



Preußisch Oldendorfer

Rundblick

Menschen | Geschichten | Lokales



16

Kaffeefest in Bad Holzhausen



36

Interview:
Heidi Freudenstein

Amtliche Bekanntmachungen.	3–4
Die Stadt informiert	5–12
Aus Schulen und Kindergärten	13–15



Kaffeefest in Bad Holzhausen

Aus dem Vereinsleben.	18–23, 30–35
Was? Wann? Wo?	24–25
Apotheken-Notdienst	26–27
Das Beste vom Land	28



Interview: Heidi Freudenstein

Kurse und Veranstaltungen	38–39
Firmenberichte	40–41
Iras Studio erweitert sein Angebot	42



Ein landwirtschaftliches Jahr | Teil 4

Klüngelkiste und Familiennachrichten	46
Kirchliche Nachrichten	47–51

Die nächste Ausgabe erscheint am **2. Mai 2024**
Redaktionsschluss ist der **19. April 2024**



Liebe Leserin, lieber Leser,

so schnell ist das erste Quartal des Jahres vergangen, mit Ostern liegt bereits das erste große Fest hinter uns, und wir finden uns im April wieder. Wir hoffen, Sie haben die Ostertage schön verbracht.

Schon Anfang März wurde ja gerätselt, ob der erste Spargel vielleicht bereits zu Ostern auf dem Tisch stehen würde. Ganz gleich, ob sie den ersten Spargel des Jahres schon gekostet haben oder nicht: Spätestens im April geht die Spargelsaison so richtig los. Dank vieler regionaler Spargelbauern sind wir mit dem gesunden Gemüse ja bestens versorgt. Warum Spargel so gesund ist und wie wir ihn am liebsten zubereiten, verraten wir Ihnen auf Seite 43.

Abgesehen vom Spargel wird momentan zwar noch nicht viel geerntet, aber viel zu tun gibt es in der Landwirtschaft dennoch. Auf dem Hof Lange sind die kleinen Ferkel aus der Februar-Ausgabe inzwischen ganz schön gewachsen und in einen neuen Stall umgezogen, in dem sie sich ferkelwohl fühlen. Auf den Seiten 44 und 45 erzählen wir Ihnen, was an der Schweinehaltung von Familie Lange so besonders ist, wie die Schweine ihre Tage in den Ställen verbringen und worüber wir während unseres Besuches nicht schlecht gestaunt haben.

In Sachen Landwirtschaft tut sich außerdem auch im Nachbarort etwas. In Bad Essen-Hördinghausen hat sich eine junge Familie vorgenommen, den geschichtsträchtigen Familienbetrieb zukunftsstauglich aufzustellen, und einen modernen Hofladen mit regionalen Produkten in großer Vielfalt eröffnet. Mehr dazu lesen Sie auf Seite 28.

Vielfalt ist auch gesamtgesellschaftlich ein großes Thema. Dass Preußisch Oldendorf vielfältig ist und bleiben soll, ist der ehemaligen Grundschulleiterin Heidi Freudenstein ein Herzensanliegen. Gemeinsam mit über 300 weiteren Preußisch Oldendorfer Bürgern setzte sie dafür ein Zeichen. Auf den Seiten 36 und 37 lesen Sie mehr dazu.

Neuigkeiten aus dem Veranstaltungsprogramm, den Vereinen sowie der Gemeinde haben wir natürlich ebenfalls für Sie. Besonders hervorheben möchten wir in diesem Zusammenhang das beliebte Kaffeefest in Bad Holzhausen, das in diesem Jahr wieder stattfindet, siehe hierzu die Seiten 16 bis 17. Stefan Schöller hat uns verraten, inwieweit er nach dem tragischen Brand in seinen Räumen in diesem Jahr Teil der Traditionsveranstaltung sein kann und worauf sich seine Gäste und Kunden in nächster Zeit freuen können. Mehr dazu lesen Sie auf Seite 41.

Wer sich und seinem Körper etwas Gutes tun möchte, sollte einen Blick auf unsere Seite 42 werfen. Dort verrät Ira Perschel-Bredemeier, was sie in ihrem Studio ganz neu anbietet und was Kundinnen und Kunden am Tag der offenen Tür erwartet.

Folgen Sie uns eigentlich schon auf Facebook und Instagram? Wir freuen uns darauf, auch dort mit Ihnen in Kontakt zu kommen!

Viel Freude beim Lesen und bis zum nächsten Mal!

Ihr **Daniel Kleine-Weber**



Alle Infos zum Rundblick und bisherige Ausgaben auf preussischoldendorf.de

Mehr sehen. Besser hören.

DEGENER

BRILLEN

HÖRGERÄTE

UHREN + SCHMUCK

Mindener Straße 19 · 32361 Pr. Oldendorf

Tel. **05742/2546** · E-Mail pr.oldendorf@degener24.de

www.degener24.de

Bekanntmachung der Nachfolge von Frau Elke Klingenhagen im Rat der Stadt Preußisch Oldendorf

Mit Ablauf des 21.2.2024 ist Frau Elke Klingenhagen aus dem Rat der Stadt Preußisch Oldendorf ausgeschieden.

An die Stelle der Ausgeschiedenen tritt nach § 45 Absatz 2 Satz 1 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Lande Nordrhein-Westfalen (Kommunalwahlgesetz) die oder der in der Reserveliste folgend nächste Bewerber oder Bewerberin, da ein Ersatzbewerber nicht benannt wurde.

Zur Nachfolge im Rat der Stadt Preußisch Oldendorf habe ich unter Anwendung von § 45 Absatz 6 Satz 1 Kommunalwahlgesetz daher festgestellt, dass an die Stelle von Frau Elke Klingenhagen im Rat der Stadt Preußisch Oldendorf Herr Norbert Latzel, Bergbrede 36b, 32361 Preußisch Oldendorf, tritt.

Die Annahme der Wahl ist mit Beginn des 7. März 2024 rechtswirksam geworden.

Gegen diese Entscheidung können nach § 45 Absatz 6 Satz 8 in Verbindung mit § 39 Absatz 1 Kommunalwahlgesetz jede zum Rat der Stadt Preußisch Oldendorf wahlberechtigte Person, die für das Wahlgebiet der Stadt Preußisch Oldendorf zuständige Leitung solcher Parteien und Wählergruppen, die an der Wahl teilgenommen haben, sowie die Aufsichtsbehörde binnen eines Monats nach dieser Bekanntgabe Einspruch erheben, wenn sie eine Entscheidung über die Gültigkeit des vorstehenden Beschlusses gemäß § 40 Absatz 1 Buchstaben a bis c Kommunalwahlgesetz für erforderlich halten. Der Einspruch ist bei dem Wahlleiter schriftlich einzureichen oder mündlich zur Niederschrift zu erklären.

Preußisch Oldendorf, den 18. März 2024

Marko Steiner
Wahlleiter

Bekanntmachung der Nachfolge von Herrn Norbert Latzel im Rat der Stadt Preußisch Oldendorf

Mit Ablauf des 8.3.2024 ist Herr Norbert Latzel aus dem Rat der Stadt Preußisch Oldendorf ausgeschieden.

An die Stelle des Ausgeschiedenen tritt nach § 45 Absatz 2 Satz 1 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Lande Nordrhein-Westfalen (Kommunalwahlgesetz) der in der Reserveliste benannte Ersatzbewerber Herr Stephen Ireland, geb. 1956, Preußisch Oldendorf. Herr Ireland hat die Annahme der Wahl am 12. März 2024 abgelehnt. Ebenfalls abgelehnt hat die Annahme der Wahl der in der Reserveliste folgende nächste Bewerber, Herr Werner Kaiser, geb. 1969, Preußisch Oldendorf.

Anschließend habe ich den in der Reserveliste wiederum folgenden nächsten Bewerber, Herrn Patrick Döding, geb. 1990, Preußisch Oldendorf, als Nachfolger festgestellt.

Die Annahme der Wahl von Herrn Döding ist am 15. März 2024 bei mir eingegangen.

Gegen diese Entscheidung können nach § 45 Absatz 6 Satz 8 in Verbindung mit § 39 Absatz 1 Kommunalwahlgesetz jede zum Rat der Stadt Preußisch Oldendorf wahlberechtigte Person, die für das Wahlgebiet der Stadt Preußisch Oldendorf zuständige Leitung solcher Parteien und Wählergruppen, die an der Wahl teilgenommen haben, sowie die Aufsichtsbehörde binnen eines Monats nach dieser Bekanntgabe Einspruch erheben, wenn sie eine Entscheidung über die Gültigkeit des vorstehenden Beschlusses gemäß § 40 Absatz 1 Buchstaben a bis c Kommunalwahlgesetz für erforderlich halten. Der Einspruch ist bei dem Wahlleiter schriftlich einzureichen oder mündlich zur Niederschrift zu erklären.

Preußisch Oldendorf, den 18. März 2024

Marko Steiner
Wahlleiter

Heike Schönberger Rechtsanwältin & Notarin

Bremer Straße 12a
32361 Preußisch Oldendorf

Telefon (0 57 42) 701 300
Telefax (0 57 42) 701 302

Das Repair-Café

im Alten Pfarrhaus (Spiegelstraße 3)
öffnet wieder am

Freitag, 05.04. + 03.05. | 15 bis 18 Uhr



6. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Preußisch Oldendorf über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen (Kleinkläranlagen, abflusslose Gruben) vom 20.03.2024

Aufgrund der §§ 7, 8 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.7.1994 (GV. NRW. 1994, S. 666), zuletzt geändert durch Art. 15 des Gesetzes vom 15.04.2022 (GV. NRW. 490), des Wasserhaushaltsgesetzes des Bundes in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.7.2009 (BGBl. I 2009, S. 2585ff.), zuletzt geändert durch Art. 5 des Gesetzes vom 03.07.2023 (BGBl. I 2023, S. 176), der §§ 51ff. des Wassergesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 25.6.1995 (GV. NRW. 1995, S. 926), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 17.12.2021 (GV. NRW. 2021, S. 1470) und der §§ 1, 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.10.1969 (GV. NRW. S. 712), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 25.04.2023 (GV. NRW 233), hat der Rat der Stadt Preußisch Oldendorf am 19.03.2024 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

§ 11 wird wie folgt neu gefasst:

§ 11 Gebührensätze

- (1) Die Benutzungsgebühr für die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen beträgt:
 - a. bei Kleinkläranlagen 63,00 € je Kubikmeter abgefahrenem Anlageninhalts
 - b. bei abflusslosen Gruben 45,70 € je Kubikmeter abgefahrenem Grubeninhalts
- (2) Für eine vergebliche Anfahrt wird eine Gebühr in Höhe von 40,00 € erhoben.

Artikel 2

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.
Nach § 7 Abs. 6 letzter Satz der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften dieses Gesetzes gegen die Satzung nach Ablauf eines Jahres seit der Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,
a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Preußisch Oldendorf vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Preußisch Oldendorf, den 20.03.2024

Stadt Preußisch Oldendorf
Der Bürgermeister
Marko Steiner

2. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Preußisch Oldendorf über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 KAG für Maßnahmen an Einrichtungen des Straßenbaus im Außenbereich vom 20.03.2024

Der Rat der Stadt Preußisch Oldendorf hat in seiner Sitzung am 19.03.2024 aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung 14.7.1994 (GV. NRW. 1994, S. 666), in der derzeit gültigen Fassung und der §§ 8 und 8a des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.10.1969 (GV. NRW. S. 712), in der derzeit gültigen Fassung, folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

Der Satzung der Stadt Preußisch Oldendorf über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 KAG für Maßnahmen an Einrichtungen des Straßenbaus im Außenbereich vom 23.07.2013 wird § 14 hinzugefügt:

§ 14 Außerkrafttreten

Diese Satzung tritt am 05.04.2024 außer Kraft.

Artikel 2

Diese Satzung tritt mit dem Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.
Nach § 7 Abs. 6 letzter Satz der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften dieses Gesetzes gegen die Satzung nach Ablauf eines Jahres seit der Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,
a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Preußisch Oldendorf vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Preußisch Oldendorf, den 20.03.2024

Stadt Preußisch Oldendorf
Der Bürgermeister
Marko Steiner

Satzung über die Verminderung der Zahl der Ratsmitglieder der Stadt Preußisch Oldendorf für die Kommunalwahlen 2025 und die darauffolgenden

Aufgrund der § 7 Absatz 1 Satz 1 in Verbindung mit § 41 Absatz 1 Satz 2 Buchstabe f) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der zurzeit geltenden Fassung hat der Rat der Stadt Preußisch Oldendorf am 19.3.2024 folgende Satzung zur Verminderung der Ratsmitglieder der Stadt Preußisch Oldendorf für die Kommunalwahlen 2025 und die darauffolgenden beschlossen:

§ 1

Die Zahl der nach § 3 Absatz 2 Satz 1 Buchstabe a) Kommunalwahlgesetz (KWahlG) zu wählenden Vertreterinnen und Vertreter für den Rat der Stadt Preußisch Oldendorf wird für die Kommunalwahlen 2025 und die darauffolgenden um 8 verringert und beträgt somit 24 Vertreterinnen und Vertreter, davon 12 in Wahlbezirken.

§ 2

Diese Satzung tritt am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die bisher mit Beschluss vom 13. Februar 2013 geltende Satzung über die Verminderung der Zahl der Ratsmitglieder der Stadt Preußisch Oldendorf für die Kommunalwahlen 2014 und die darauffolgenden außer Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.
Nach § 7 Abs. 6 letzter Satz der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften dieses Gesetzes gegen die Satzung nach Ablauf eines Jahres seit der Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,
a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Preußisch Oldendorf vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Preußisch Oldendorf, den 22.03.2024

Stadt Preußisch Oldendorf
Der Bürgermeister
Marko Steiner

Die Stadtverwaltung informiert

Bestattungsformen auf dem städtischen Friedhof Harlinghausen

Die Stadt Preußisch Oldendorf unterhält im Stadtteil Harlinghausen einen städtischen Friedhof. Dieser Friedhof dient der Bestattung aller Verstorbenen, auch über die Ortsteilgrenze hinaus. Folgende Möglichkeiten der Sarg- und Urnenbeisetzungen werden angeboten.

Reihengrabstätten

sind Einzelgräber, bei denen eine Erd- und Urnenbeisetzung möglich ist und die Zuweisung der Grabstätte durch die Friedhofsverwaltung erfolgt. Die Pflege obliegt den Angehörigen.

Wahlgrabstätten

sind ein- oder mehrstellige Grabstätten, bei denen Erd- und Urnenbeisetzungen möglich sind und die Grabstätte durch die Angehörigen frei wählbar ist. Die Pflege obliegt den Angehörigen.

Anonymes Grabfeld für Sargbeisetzungen

ist eine ausgewiesene Rasenfläche, in der die Beisetzung erfolgt. Die einzelne Grabstelle ist nicht gekennzeichnet. Eine individuelle Gestaltung dieser Ruhestätte ist nicht möglich. Die Pflege der Fläche obliegt der Friedhofsverwaltung.

Anonymes Grabfeld für Urnenbeisetzungen

ist eine ausgewiesene Rasenfläche, in der die Beisetzung erfolgt. Die einzelne Grabstelle ist nicht gekennzeichnet. Eine individuelle Gestaltung dieser Ruhestätte ist nicht möglich. Die Pflege der Fläche obliegt der Friedhofsverwaltung.

Halbanonyme Grabstelle für Urnenbeisetzungen

ist eine ausgewiesene Rasenfläche, in der die Beisetzung erfolgt. Die einzelne Grabstelle ist nicht gekennzeichnet. Der Name, das Geburts- und Sterbedatum werden auf einer Platte an einem in dieser Fläche befindlichen Baum angezeigt. Eine individuelle Gestaltung dieser Ruhestätte ist nicht möglich. Die Pflege der Fläche obliegt der Friedhofsverwaltung.

Rasenreihengrab für Urnenbeisetzungen

ist ein durch die Friedhofsverwaltung zugewiesenes Rasengrab für eine Urnenbeisetzung. Das Grab ist durch eine Grabplatte (enthält Name, Geburts- und Sterbedatum) gekennzeichnet. Eine individuelle Gestaltung dieser Ruhestätte ist nicht möglich. Die Pflege der Fläche obliegt der Friedhofsverwaltung.

Für Fragen und Auskünfte steht Ihnen Herr Kniefelkamp, Tel. 05742 9311-39, E-Mail: j.kniefelkamp@preussischoldendorf.de zur Verfügung.

Standesamtliche Nachrichten

Geburten

- Holly Rose Kröger, Poststraße 45, Preußisch Oldendorf, geboren am 08. Dezember 2023 in Lübbecke
- Louis Recker, Poststraße 37, Preußisch Oldendorf, geboren am 18. Februar 2024 in Minden
- Mina Homburg, Bahnhofstraße 42, Preußisch Oldendorf, geboren am 20. Februar 2024 in Lübbecke

Eheschließungen

- Sabrina Krug und Melanie Bryant, Heddinghauser Straße 16, Preußisch Oldendorf, geheiratet am 29. Februar 2024 in Preußisch Oldendorf

Altersjubiläen

- Edith Drumann, Hartenkampstraße 27, Preußisch Oldendorf, feierte am 03. April 2024 ihren 100. Geburtstag
- Friedhelm Henke, Mindener Straße 26, Preußisch Oldendorf, feiert am 21. April 2024 seinen 84. Geburtstag
- Erna Sonnenberg, Bremer Straße 9, Preußisch Oldendorf, feiert am 26. April 2024 ihren 90. Geburtstag

Ehejubiläen

- Magitta und Ernst Aschemeier, Friedensstraße 3, Preußisch Oldendorf, feierten am 02. April 2024 das Fest der Diamantenen Hochzeit.
- Margarete und Klaus Brauswetter, Engershauser Straße 6, Preußisch Oldendorf, feierten am 03. April 2024 das Fest der Eisernen Hochzeit
- Hazila und Hadi Ossi, Eggetaler Straße 27, Preußisch Oldendorf, feiern am 11. April 2024 das Fest der Goldenen Hochzeit
- Ilse und Fritz Schmale, Rote Erde 4, Preußisch Oldendorf, feiern am 17. April 2024 das Fest der Diamantenen Hochzeit
- Karin und Reinhard Koring, Wiehenstraße 7, Preußisch Oldendorf, feiern am 19. April 2024 das Fest der Goldenen Hochzeit

Sterbefälle

- Gerda Mölker, Großer Maschweg 1, Preußisch Oldendorf, gestorben am 17. Februar 2024 in Minden im Alter von 84 Jahren
- Heinrich Rahe, Bahnhofstraße 39, Preußisch Oldendorf, gestorben am 19. Februar 2024 in Lübbecke im Alter von 88 Jahren
- Hildegard Fischer, Mühlenweg 5 A, Preußisch Oldendorf, gestorben am 24. Februar 2024 in Lübbecke im Alter von 90 Jahren
- Gisela Tiemann, Strombergstraße 35, Preußisch Oldendorf, gestorben am 29. Februar 2024 in Melle im Alter von 86 Jahren
- Renate Kühkamp, Röthestraße 13 A, Preußisch Oldendorf, gestorben am 01. März 2024 in Lübbecke im Alter von 75 Jahren
- Kurt Bringewatt, Hohenstiege 1, Preußisch Oldendorf, gestorben am 02. März 2024 in Preußisch Oldendorf im Alter von 85 Jahren
- Karl Horstmann, Heddinghauser Straße 2, Preußisch Oldendorf, gestorben am 03. März 2024 in Lübbecke im Alter von 99 Jahren
- Matthias Brauswetter, Engershauser Straße 6, Preußisch Oldendorf, gestorben am 04. März 2024 in Preußisch Oldendorf im Alter von 57 Jahren

Stand: 22.03.2024

Wegekreuz an der Bünde Straße wird restauriert

Vielen ist es sicher schon aufgefallen, dass von dem Sandsteinkreuz an der Bünde Straße auf Höhe des Gutes Collage nur noch der senkrechte Balken steht. Hintergrund ist, dass Mitarbeitende des Landesbetriebs Straßen NRW, in dessen Eigentum das Baudenkmal steht, bei einer Sicherheitsüberprüfung festgestellt haben, dass das Kreuz nicht mehr standsicher ist. Zur Vermeidung von Unfallgefahren wurde es als Sofortmaßnahme abgesperrt.

Nunmehr hat eine Fachfirma den oberen Teil des Kreuzes entfernt und zur Restaurierung in die Werkstatt gebracht. Sobald die Arbeiten abgeschlossen sind, wird das Kreuz professionell und standsicher wieder an seinem angestammten Platz aufgestellt.



Die Stadt informiert | Preußisch Oldendorfer Rundblick

Ü90

...STÄRKER
DENN JE
...SCHÖNER
DENN JE!



SO GEHT POLSTER-GLÜCK!



POLSTER CAFÉ
KAFFEE + GEBÄCK

SPEZIALHAUS & MEISTERPOLSTEREI

Von-dem-Bussche-Münch-Str. 9 | 32339 Espelkamp
 Industriegebiet Nord | Tel.: 05772 3452 | www.polster-peper.de
 Sonntag Schautag* 14 - 18 Uhr. Ohne Beratung/Verkauf *Nicht an Feiertagen

Die Gartensaison startet

Warum nicht mal auf dem Dach oder an der Fassade?

*Schnell noch Mittel sichern aus dem Förderprogramm
„Klimaresilienz und Biodiversität“ des Kreises*

Wenn die ersten Sonnenstrahlen kommen, führt für viele Menschen der erste Weg in das Gartencenter. Dabei denken noch immer die wenigsten daran, dass auch Dächer oder Fassaden begrünt werden können – und dass es dafür ein Förderprogramm vom Kreis gibt. Mit nur wenigen Klicks können Interessierte sich Mittel dafür online reservieren lassen.

Beim Förderprogramm „Klimaresilienz und Biodiversität“ geht es neben Dach- und Fassadenbegrünung an Gebäuden auch um die Entsiegelung von Flächen im Außenbereich, so dass dort Regenwasser versickern kann und weniger Schäden durch Starkregen entstehen. Ein begrüntes Dach fängt ebenfalls in Zeiten zunehmender Starkregenfälle Niederschlag auf und schützt das Gebäude. Grüne Dächer und Fassaden sorgen außerdem für weniger Hitze durch Verdunstungskühlung und Schatten. Und: Je mehr Pflanzen, desto mehr Biodiversität. Das Programm ist aus diesem Grund in Kooperation mit der Unteren Naturschutzbehörde entstanden.

Antragsberechtigt sind Eigentümer*innen privat genutzter Gebäude und Flächen, Unternehmen sowie gemeinnützige Vereine im Kreisgebiet. Um zu erfahren, welche Pflanzen sich gut für eine Dachbegrünung eignen, gibt es eine Handreichung auf der Homepage. Für Fassadenbegrünung gibt es eine festgesetzte Pflanzliste, denn Ziel der Förderung ist auch, Lebensräume zu schaffen und die heimische Flora und Fauna bestmöglich zu unterstützen. Auf der Pflanzliste stehen unter anderem Kletterrose, Wilde Weinrebe oder Spalierobst.

Für die Programme hat die Kreisverwaltung eine eigene Beratungshotline eingerichtet. Diese erreichen Sie unter 0571 807 26801 montags von 11.00 bis 13.00 Uhr sowie donnerstags von 14.00 bis 16.00 Uhr. Alternativ können Fragen zu den Förderprogrammen an klimaschutz@minden-luebbecke.de gesendet werden. Alle Informationen, die Förderrichtlinien und die Online-Anträge können auf der Klimaschutzseite des Kreises unter Projekte (Klimaschutz und Energie) abgerufen werden.



PRO E PREUßISCH
OLDENDORFER
ENERGIEVERSORGUNG

Unser Kundenportal

Einfach alles online erledigen:
www.pro-e-energie.de



Rathausstraße 11, 32361 Preußisch Oldendorf
Tel. 05742 97 99 01-0 | info@pro-e-energie.de

Weiterhin als Luftkurorte anerkannt

Preußisch Oldendorf und Börninghausen erhalten Urkunden

Drei Stadtteile von Preußisch Oldendorf mit einem Prädikat, das ist schon etwas Besonderes und einmalig in Ostwestfalen, wenn nicht in ganz NRW, so der Tenor anlässlich der Urkundenübergabe durch die Bezirksregierung an die Verwaltung der Stadt und Vertreter der Orte.

Preußisch Oldendorf (seit 1975) und Börninghausen (seit 1992) sind für weitere zehn Jahre als Luftkurorte bestätigt, und Bad Holzhausen besitzt das Prädikat Heilbad. 14 Kriterien müssen erfüllt sein, um sich mit dem Titel „Luftkurort“ schmücken zu können, davon sind 13 bereits bei Begehungen bestätigt worden.

Die Messung der Luftqualität läuft zwar erst seit Februar, insgesamt für 14 Monate bis April 2025, an den Messpunkten Balkenkamp und B65 an der Kirche in Preußisch Oldendorf, doch die Luftreinheit wird nicht in Zweifel gezogen, da sich in den vergangenen Jahren keine wesentlichen Änderungen bei den Emissionen ergeben haben. Dabei werden die Messpunkte nach den Kriterien vermutete geringe Feinstaubbelastung und höchste Verkehrsbelastung ausgewählt, über den Messzeitraum vom Deutschen Wetterdienst regelmäßig kontrolliert und letztlich begutachtet.

Daher erfolgte die Übergabe der Urkunden bereits jetzt, damit der Status „Luftkurort“ ununterbrochen weiterbesteht. Das Prädikat wird an die Orte Preußisch Oldendorf und Börninghausen verliehen, weil hier besondere klimatische Bedingungen vorherrschen, die sich positiv auf die Gesundheit und das Wohlbefinden auswirken können. Doch die Luftreinheit ist eben nur eines der Qualitätskriterien. Überprüft wird unter anderem



Bei der Übergabe der Urkunden sind dabei (von links): Waltraud Gesch und Uwe Böttcher („Wir im Eggetal“), Stefanie Biel (Bezirksregierung), Jürgen Nenneker („Wir im Eggetal“), Britta Büker und Birgit Busse-Sander (Bezirksregierung), Touristikleiterin Judith Fidler und Bürgermeister Marko Steiner.

das Vorhandensein von Kureinrichtungen, Grünflächen, Wanderwegen, sportlichen und kulturellen Einrichtungen und Freizeitangeboten. Bei den Begehungen durch die Bezirksvertretung wird die Weiterentwicklung der Orte und ihre Attraktivitätssteigerung durch Verschönerungsmaßnahmen beobachtet.

Birgit Busse-Sander von der Bezirksregierung sprach als Beispiel für eine besonders gelungene Verbindung von moderner Technik und Tradition den Wiehenturm an, der mit einem QR-Code ausgestattet sei und es Menschen, die den Turm nicht besteigen können, dennoch die Gelegenheit biete, sich durch einen Rundumblick auf dem Smartphone von der schönen Umgebung überzeugen zu können und sich inspirieren zu lassen. „Die Ortschaften haben sich nicht auf ihren Lorbeeren ausgeruht, sondern viel für ihre Attraktivitätssteigerung geleistet.“ Und die Touristikleiterin Judith Fidler betont, dass besonders die zahlreichen örtlichen Vereine im Eggetal mit ihrem ehrenamtlichen Engagement viel dazu beigetragen haben.

Die Gutachten gibt es natürlich nicht zum Nulltarif, die Kosten betragen für beide Orte immerhin 10.000,- Euro, die aber auf Dauer zum Nutzen der Stadt, ihrer Einwohner und Gäste gut angelegt sind.



Zimmerei
BIRKEMEYER

Meister & Restaurator im Zimmererhandwerk

Gute Ideen.
Gute Arbeit.
Gutes Klima.

Hafenstr. 30
32361 Preußisch Oldendorf
05742/9222920
www.zimmerei-birkemeyer.de

Wir lieben unser Handwerk.
Sie werden es sehen!

Stadtradeln – Preußisch Oldendorf fährt Rad

Radfahren ist gut für das Klima, hält fit und macht einfach Spaß

Vom 20.05. bis 09.06.2024 nimmt Preußisch Oldendorf daher erneut an der Aktion STADTRADELN des Klima-Bündnisses teil. Dann heißt es wieder: 21 Tage lang kräftig in die Pedale treten, um gemeinsam ein Zeichen für den Radverkehr, den Klimaschutz und die Lebensqualität zu setzen. Ziel der Aktion ist es, gemeinsam so viele Radkilometer wie möglich zu sammeln – ob auf dem Weg zur Schule, zur Arbeit oder in der Freizeit, jeder Kilometer zählt.

Es geht darum, 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege mit dem Fahrrad zurückzulegen. Vom 20. Mai bis zum 9. Juni 2024 zählt jeder mit dem Rad gefahrene Kilometer. Mit der Teilnahme soll ein Zeichen für den Radverkehr gesetzt werden. Mitradeln können alle, die in Preußisch Oldendorf leben, arbeiten, eine Schule besuchen oder einem Verein angehören.



Mit dem Rad unterwegs: Marko Steiner.

Teilnehmer müssen sich in Teams, zum Beispiel im Sportverein, in der Schule, über die Arbeit, im Freundeskreis oder in der Familie, zusammenschließen und gemeinsam möglichst viele Kilometer zurücklegen. Dabei ist es egal, ob jemand bereits jeden Tag mit dem Rad fährt oder bisher eher selten mit dem Rad unterwegs war. Es zählt sowohl der Weg zur Arbeit als auch das Fahren in der Freizeit im In- und Ausland. Die gefahrenen Kilometer werden von den Beteiligten über eine Online-Plattform oder die kostenlose Stadtradeln-App erfasst. Über die Stadtradeln-App werden dabei nicht nur die zurückgelegten Strecken und Kilometer getrackt, auch die Radverkehrsplanung der

jeweiligen Kommune profitiert davon, indem beispielsweise Schlaglöcher direkt gemeldet werden können. Außerdem werden Daten zum Radverkehrsfluss ausgewertet, die beim Verbessern der Bedingungen für Radfahrer helfen können. Dabei wird natürlich den Bestimmungen des Datenschutzes Rechnung getragen, da persönliche Daten nicht sichtbar sind. Nach dem Aktionszeitraum werden die vermiedenen CO₂-Emissionen sowie die Gesamtzahl der geradelten Kilometer für jedes Team und für jede Kommune ermittelt. Bundesweit werden die fahrrad-aktivsten Kommunen und Kommunalparlamente prämiert.

Gewinner des Stadtradelns – so heißt es vom Klima-Bündnis, dem Initiator der Aktion – sind die Umwelt, das Klima und alle Bürger durch die vermiedenen CO₂-Emissionen.

Alle Interessierten können sich auf www.stadtradeln.de/preussisch-oldendorf registrieren bzw. ihren Account reaktivieren, wenn sie bereits im Vorjahr an der Aktion teilgenommen haben. Nach der Registrierung besteht dann die Möglichkeit, einem Team beizutreten oder ein eigenes Team anzumelden. Auf der Internetseite finden Sie auch alle weiteren wichtigen Informationen zur Aktion.

Unterstützung bietet natürlich auch die Stadt Preußisch Oldendorf an. Für Fragen und weitere Informationen kann Frau Heidenreich, Tel. 05742 931150 oder m.heidenreich@preussischoldendorf.de, kontaktiert werden.

Setzen Sie ein Zeichen für den Klimaschutz, beteiligen Sie sich am STADTRADELN und motivieren Sie auch andere zum Mitmachen!

SCHICK
Anna & Julia
BEAUTY STUDIO



Hautpflege – Browlifting – Make up

☎ 0176 301 820 05

anfrage@annajuliaschick.de

www.annajuliaschick.de

32361 Preußisch Oldendorf

Verleihung des Heimatpreises 2024 der Stadt Preußisch Oldendorf

Auch im Jahr 2024 ist die Verleihung des Heimat-Preises durch die Stadt Preußisch Oldendorf zur Wertschätzung der ehrenamtlichen Tätigkeit im Bereich Heimat vor Ort vorgesehen.

Grundlage hierfür ist die Förderung durch das Land Nordrhein-Westfalen im Rahmen des Förderprogramms „Heimat. Zukunft. Nordrhein-Westfalen. Wir fördern, was Menschen verbindet.“

Mit dem Heimat-Preis wird das ehrenamtliche Engagement durch Projekte oder Maßnahmen im Bereich Heimat zur Stiftung, Stärkung und zum Erhalt lokaler Identität, welche die Gemeinschaft stärken und die Menschen in der Stadt Preußisch Oldendorf verbinden, ausgezeichnet. Ziel des Heimatpreises ist es, herausragendes ehrenamtliches Engagement in den Fokus der Öffentlichkeit zu rücken. Neben der Wertschätzung für die geleistete Arbeit verbindet sich damit auch die Chance, vor Ort nachahmenswerte Praxisbeispiele vorzustellen, neue Interessierte zu begeistern und einen Anstoß zu geben, Heimat zu bewahren und gleichzeitig für die Zukunft zu gestalten.

Der Heimat-Preis kann an Preußisch Oldendorfer Vereine, ehrenamtliche Initiativen, Gruppierungen oder Privatpersonen vergeben werden. Folgende Förderkriterien wurden vom Rat der Stadt in einer Richtlinie festgelegt:

- Stiftung, Stärkung und Erhalt lokaler Identität
- Stärkung der Gemeinschaft und des gesellschaftlichen Zusammenhalts, Inklusion und Integration
- Erhaltung und Pflege von Brauchtum, Kultur und Traditionen
- Beiträge zur Attraktivitätssteigerung der Ortschaften
- Stärkung und Förderung der regionalen Identität in den Bereichen Umwelt, Natur, Landschaft und Baukultur
- Darstellung der Lokalgeschichte durch Veröffentlichung von Artikeln, Broschüren, Büchern oder durch Ausstellungen

Das Preisgeld in Höhe von 5.000,- € kann als einzelner Preis oder in bis zu drei Preisabstufungen oder Preiskategorien aufgeteilt werden und wird wie folgt vergeben:

- Drei Projekte: 1. Platz: 2.500,- €, 2. Platz: 1.500,- €, 3. Platz: 1.000,- €
- Zwei Projekte: 1. Platz: 3.000,- €, 2. Platz: 2.000,- €
- Ein Projekt: 1. Platz: 5.000,- €

Die Auswahl erfolgt durch eine Jury, deren Mitglieder vom Rat der Stadt benannt wurden. Der lokal erstplatzierte Preisträger stellt sich anschließend einem Wettbewerb auf Landesebene.

Eine Bewerbung für den Heimatpreis 2024 ist mit dem Bewerbungs- und Vorschlagsformular bis zum 31.07.2024 möglich. Bewerbungen und Vorschläge, die bei einer Preisverleihung noch nicht berücksichtigt wurden, können erneut eingereicht werden.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Stadt Preußisch Oldendorf www.preussischoldendorf.de unter **Aktuelles**. Für Rückfragen steht Ihnen Frau Große-Dunker, Fachbereich Bauen, Tel. 05742 9311-49 oder b.grosse-dunker@preussischoldendorf.de gerne zur Verfügung.

KUNERT HAUSTECHNIK

GmbH & Co. KG



WIR SUCHEN DICH!
Interesse? Lass treffen!

#KUNERTMACHTDASSCHON

Fliesen-Meyer

Für alle die mehr erwarten.



**Ihr Fliesenfachgeschäft
mit der großen Auswahl**

Dipl.-Ing. Volker Meyer | Am Alten Markt 38 | 32361 Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen
Tel. (0 5742) 28 28 | Fax (0 5742) 57 24 | vimeyer@teleos-web.de | www.vi-meyer.de



Grewe
Bestattungen

Die Spuren enden
am Wasser –
die Liebe war
schon immer dort.

SEEBESTATTUNG

☎ 0170 660 660 5
grewe-bestattungen.de

Fordern Sie unsere kostenlose Hausbroschüre an.

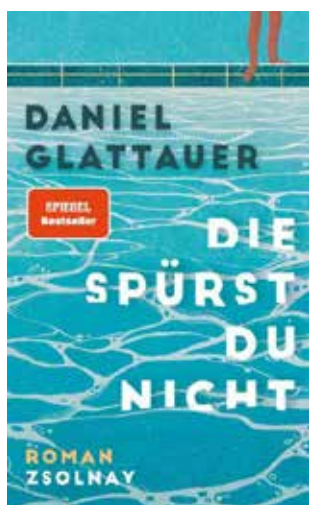
Preußisch Oldendorf liest!

Buchempfehlungen von Groß und Klein

Die spürst Du nicht (Daniel Glattauer)

Eine unbeschwerte Woche soll es für die Wiener Familien Binder und Strobl-Marinek werden, tagsüber Entspannung am Pool, abends bei gutem Essen und Wein gemeinsam den Tag ausklingen lassen. Man will sich einmal richtig etwas gönnen und hat eine Villa mit Pool in der Toskana gemietet. Besonders Elisa Strobl-Marinek hat Abstand von ihrem stressigen Alltag bitter nötig: Als Abgeordnete der Grünen im Nationalrat und aussichtsreiche Kandidatin für das Amt der Umweltministerin kennt sie seit Monaten kaum noch ein Privatleben. Sie steht nicht nur unter ständigem Termindruck, sondern auch unter pausenloser Beobachtung durch die Presse und die sozialen Medien. Darum hat sie, nur um ihren Kritikern keinen Angriffspunkt zu bieten, für die Anreise in die Toskana die anstrengende Variante per Zug und per Bus gewählt, während der Rest der Familie mit dem Auto angereist ist. So war auch im Vorfeld der Reise keine Zeit, die Freundin kennenzulernen, die sich ihre Tochter Sophie Luise als Urlaubsbegleitung auserkoren hat. Genau genommen, ist die 14-jährige Aayana auch keine Freundin, sondern eher so etwas wie ein Projekt. Das somalische Mädchen sitzt seit etwa einem Jahr in Sophie Luisens Schulklasse, ist still und in sich gekehrt und im Übrigen unter ihren schwarzen Gewändern auch kaum zu erkennen. Das muss anders werden. In der gemeinsamen Woche in der Toskana wird Sophie Luise ihr alles Schöne der westlichen Welt zeigen und ihr außerdem noch das Schwimmen beibringen. Und nebenbei könnte sie diese Verwandlung mit Fotos dokumentieren, die Potential für eine fabelhafte Instagram-Story hätten.

Doch alles kommt anders. Schon am ersten Abend in der Toskana ereignet sich eine Katastrophe: Aayana ertrinkt unbemerkt im Pool. Zu Hause stürzen sich die Medien auf das tragische Ereignis, insbesondere auf Elisa



Strobl-Marinek. Der Tod des Flüchtlingskindes wird durch die Verwicklung einer Politikerin zu einer Riesenstory, und die Frage der Schuld wird in diversen Foren von anonymen Nutzern genüsslich ausdiskutiert. Obwohl ein befreundeter Staranwalt über Beziehungen zur italienischen Staatsanwaltschaft dafür sorgt, dass es zu keinem Gerichtsverfahren kommt, sind alle Beteiligten durch die Ereignisse völlig aus der Bahn geworfen. In den ohnehin angezählten Ehen der Binders und der Strobl-Marineks kriselt es gewaltig, und die Freundschaft zwischen den beiden Frauen steht vor einer Zerreißprobe. Die öffentlichen und die sozialen Medien arbeiten gemeinsam daran, die Politikerin Elisa Strobl-Marinek auf den Vorfall in der Toskana zu reduzieren und ihren politischen Absturz einzuläuten.

Währenddessen wird der Schulbesuch für Sophie Luise zu einem täglichen Spießrutenlauf. Vor Kurzem noch die beliebte Anführerin der Klassengemeinschaft, wird sie nun zum Mobbingopfer und sucht Trost in diversen Internetforen. Durch eine geheimnisvolle Internetbekanntschaft gerät sie, von ihren Eltern unbemerkt, auf die schiefe Bahn. Und was ist eigentlich mit der somalischen Flüchtlingsfamilie? Die rückt erstmalig ins Zentrum der allgemeinen Aufmerksamkeit, als sie mit Hilfe eines gänzlich unbekannten Rechtsanwalts die Strobl-Marineks auf Schadensersatz verklagt.

Besonders gelungen ist Daniel Glattauer in diesem Roman die meisterlich genaue Darstellung der unterschiedlichen Charaktere, teilweise mit feiner Ironie überzeichnet. Ihre typischen menschlichen Schwächen machen sie glaubhaft und sympathisch. Ein ungewöhnliches Element in diesem Buch sind die eingestreuten Forenbeiträge, in denen sich anonyme Leser ungehemmt und häufig unqualifiziert zu den Vorfällen zu Wort melden. Aus der Deckung heraus beeinflussen sie nicht nur die Handlung, sondern bereits im Vorfeld die Auswahl der Themen, über die berichtet wird. Hier hält der Autor der Gesellschaft einen Spiegel vor, in dem leider kein schönes Bild zu sehen ist.

Diese Buch-Empfehlung hat Marion Vogt geschrieben. Herzliche Einladung in die Stadtbücherei Preußisch Oldendorf, wo Sie das Buch ausleihen können. Die Öffnungszeiten stehen wie immer auf der letzten Innenseite des Rundblicks. Den Online-Bestand der Stadtbücherei finden Sie unter www.biblinio.de/preussoldendorf – dort können Sie auch Bücher aussuchen und vorbestellen.

Geld für Kulturschaffende durch Kulturförderung des Kreises Minden-Lübbecke

Auch in diesem Jahr haben viele Kulturschaffende aus dem Kreisgebiet einen Förderantrag nach den neuen Kulturförderrichtlinien des Kreises gestellt. Eine 10-köpfige mit Kulturschaffenden und Kreistagsmitgliedern besetzte Jury bewilligte insgesamt 21 Antragstellern eine Förderung mit einem Fördervolumen von insgesamt 30.188,55 €. Eingereicht wurden zu der von der Jury beratenden 1. Einreichungsfrist insgesamt 55 Anträge mit einem beantragten Fördervolumen von über 150.000,- €.

Rainer Riemenschneider vom zuständigen Amt für Strukturentwicklung des Kreises resümierte nach diesem vierten Jahr der 2021 im Kreistag beschlossenen neuen Richtlinien: „Anzahl und Umfang der Förderanträge zeigen, dass die neuen Kulturförderrichtlinien des Kreises den Bedarf in der heimischen Kulturszene treffen. Wichtig ist es, über die Richtlinienförderung regionale Kulturakteure zu fördern und zu unterstützen, damit die Vielfalt der Kulturszene in der Region erhalten bleibt und Bewohnerinnen und Bewohner ein attraktives und vielfältiges Kulturangebot vorfinden.“

Auch für das laufende Jahr wird wieder eine 2. Einreichungsfrist angeboten, für das die Jury ein festes Budget zurückgehalten hat. Antragsteller können noch bis zum 12. April 2024 Förderanträge einreichen.

Nähere Informationen zu den Richtlinien finden Interessierte unter <https://www.minden-luebbecke.de/Region/Kultur>.



MALERFACHGESCHÄFT KOHMERT E.K.
Tapeten | Lacke | Farben | Bodenbeläge

Handwerk ist unsere Leidenschaft,
Service unsere Stärke.

Maler- und Lackierarbeiten
Diverse Putzarbeiten | Fassadengestaltung
Farbenfachberatung | Kreative Raumgestaltung

Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen | Am Alten Markt 1 | Tel. 0 57 42 - 55 71

Machen Sie sich ein Bild. Sprechen Sie uns an!




Steuern? Wir machen das.

VLH.

Beratungsstellenleiterin
Linde Pollert
Diplom-Betriebswirtin (FH)
Mindener Straße 17
Preußisch Oldendorf
☎ 05742 / 702118

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Bereit für die neue Saison

erweitertes Angebot in der Tourist-Info im Haus des Gastes

Die Tage werden länger, im Kurpark zeigen die ersten Blumen ihre Knospen, und es zieht die Menschen nach draußen. Die Touristik in Preußisch Oldendorf hat die Wintermonate genutzt und im Angebot der Tourist-Info einige Neuerungen vorbereitet.



Die Themen Wandern und Radfahren sind für viele Gäste wichtige Aktivitäten während ihrer Urlaubstage und oft der Grund für die Reise ins Wiehengebirge. „Wir haben daher eine neue Broschüre mit Fokus auf diese beiden Themen erstellt“, berichtet Judith Fidler, Leiterin der Touristik. „Jetzt im Frühjahr zieht es die Menschen wieder raus in die Natur, und auf den Messen in den letzten Wochen gab es für diese Broschüre viel positive Rückmeldung.“ Ausgewählte Routen für Wanderer und Radfahrer werden in der Broschüre in Kurzform vorgestellt; mit den integrierten QR-Codes kann dann direkt auf die ausführliche Vorstellung online zugegriffen oder auch die digitale Navigation gestartet werden.

Damit die verschiedenen Broschüren in der Touristik übersichtlich präsentiert werden können, hat die Touristik zusammen mit dem Bauhof der Stadt eine neue Präsentationsfläche geschaffen. Gäste im Haus des Gastes finden jetzt direkt im Eingangsbereich eine große Auslagefläche, auf der die Infobroschüren der Touristik und der Vereine im Stadtgebiet ausgelegt sind. Auch die Produktpalette im Bereich der Souvenirs wurde in den Wintermonaten erweitert. So können Gäste als Andenken an ihre Zeit in Preußisch Oldendorf nun neben großen Tassen z.B. auch ein Frühstücksbrettchen mit einem Bild vom Haus des Gastes erwerben oder einen Magneten mit dem Panorama des Wiehenturms für den Kühlschrank zuhause mitnehmen. Besonders beliebt waren im letzten Jahr die Postkarten mit Bildern aus den verschiedenen Stadtteilen, hier wurde das Angebot um drei neue Varianten erweitert, um auch Stammgästen immer wieder neue Motive zu bieten. Um den Service im Zahlungsbereich anzuheben und Erwartungen der Gäste zu erfüllen, gibt es seit einigen Wochen nun auch die Möglichkeit der Kartenzahlung in der Tourist-Info.

Der Gutspark Groß-Engershausen

Im Park von Groß-Engershausen ist nun der Frühling eingezogen

Nachdem im Februar die Schneeglöckchen kamen, sind nun auch die Buschwindröschen und weitere Blumen eingezogen, während wir auf das Grün der Bäume noch warten müssen. Der Gutspark wurde von außen zurückgeschnitten und so der Blick in den Park wieder hergestellt. Er wurde bis in die jüngste Zeit im Volksmund in Engershausen „Großes Boskett“ genannt. Dies ist eine französische Parkbezeichnung (Bousquet). In einer Karte von 1781 von Groß-Engershausen heißt es im heutigen Gutsparkbereich: „Alhir das Busquet.“ Früher war die Konversationsprache des Adels Französisch. Selbst der preußische König Friedrich II., „der Große“ genannt, schrieb und sprach ein fürchterliches Deutsch, aber ein perfektes Französisch.

Die Bezeichnung „Großes Buskett“ wird beim Bau des Herrenhauses Groß-Engershausen zwischen 1773 und 1783 entstanden sein. Der Erbauer des heutigen Herrenhauses war sehr wahrscheinlich nach Harald Brock der bekannte französische Kasseler Hofbaudirektor Simon Louis du Ry. Dieser

www.lichthorn.de

Info-Abend

Photovoltaik und Wärmepumpen

Freitag, 26. April

Am Freitag, den 26.04.2024 um 17 Uhr, laden wir Sie herzlich zu unserem Info Abend an der unten angegebenen Adresse ein. Fachreferent Jürgen Lichthorn und Rainer Grabow berichten über Trends, Vorteile, Fördermöglichkeiten und Finanzierung zu den Themen Wärmepumpen und Photovoltaik. Und beantworten gern Ihre Fragen. Wir bitten um Anmeldung.

Besuchen Sie auch unsere Ausstellung für Wärmepumpen und Photovoltaik!

Jürgen Lichthorn GmbH & Co.KG
Ihr Partner für Bad, Heizung, Elektro und Solar
Zeiss-Straße 6 • 32312 Lübbecke • Tel 05741 235 43 36
info@lichthorn.de

hatte Schloss Hüffe mit Park in dieser Zeit für den hessischen Oberst Friedrich Christian Arnold von Jungkenn, genannt Münzer vom Mohrenstamm, neu erbauen lassen. Er brachte seine Kasseler Baumeister und Gärtner mit nach Hüffe. Er war auch ein Vetter des hessischen Präsidenten Ludwig August Friederich von Berner zu Groß-Engershausen. In Hüffe fertigte ein wohl französischer Gärtner namens Bourignon, der vermutlich 1805 Hofgärtner in Kassel war, einen Gartenriss für Hüffe und weitere Pläne an. In Beschreibungen über den Hüffer Park wird auch der Name „Bosquet“ genannt. Einiges spricht dafür, dass dieser Gärtner Bourignon auch das „Große Buskett“ für Groß-Engershausen vor 1781 mit angelegt hat. Alte Einwohner wissen heute noch, dass um 1955 im Gutspark Wege und steinerne Sitzbänke vorhanden waren.

Dieter Besserer



Foto: Dieter Besserer

Der Gutspark von Groß-Engershausen, auch „Großes Boskett“ genannt. Den bereits verbliebenen Schneeglöckchen sind nun die Buschwindröschen und weitere Blumen gefolgt, so dass sich jetzt eine blau, gelbe und weiße Blumenvielfalt präsentiert.



BECKER
Holz GmbH

Ladestr. 1
32361 Pr. Oldendorf
Telefon: 0 57 42 96 98-0
Telefax: 0 57 42 16 74
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 8.00 – 18.00 Uhr
Samstag: 8.30 – 12.30 Uhr
E-Mail: info@becker-holz.com
Web: www.becker-holz.com

**Aktuelle Bodenbeläge auf 600 m² Ausstellungsfläche
vielfältiges Türenangebot • Interessante Wandgestaltungsideen**

C. Becker GmbH in Preußisch Oldendorf-Getmold im Austausch mit Bürgermeister Marko Steiner

Mit bestem Ausblick auf den Mittellandkanal begrüßen Firmeninhaber Christian Becker, Ehefrau Silke und Prokurist Alexander Splete Bürgermeister Marko Steiner in der Ausstellung des Unternehmens an der Ladestraße 1 in Getmold.

Der Holzfachmarkt und -handel C. Becker GmbH, der an diesem Standort mit ca. 11.000 qm Betriebsfläche seit 2018 ansässig ist, präsentiert sich modern, innovativ und marktorientiert mit einer 600 qm großen, modernen Ausstellungsfläche. Die umfangreiche und umfassende Produktpalette an diversen Bodenbelägen, wie Massivholzdiele, Laminat-, Parkett-, Kork-, Vinyl- und Linoleumböden und Designböden sowie einer großen Anzahl an Innen- und Schiebetüren, Raumteilern, Designbeschlägen und Drückergarnituren sowie Fassaden- und Paneelelementen, mit denen ganz besondere „Wohnakzente“ geschaffen werden, sowie hochwertige Badmöbel präsentieren sich den Kunden in ansprechender und freundlicher Atmosphäre.

Kompetente Beratung, Planung und individuelle Lösungserstellung unter Berücksichtigung unterschiedlichster Kundenwünsche sind tagtägliche Herausforderungen, denen sich Christian Becker mit seinem zehnköpfigen Team (ein Azubi Groß- und Außenhandelskaufmann), das regelmäßig fachlich geschult und damit immer über Trends und Neuerungen informiert ist, gerne stellt.

„Individuelle Lösungen für den Kunden unter Berücksichtigung des Anspruchs und der persönlichen Wohnsituation zu schaffen, macht jeden Auftrag für uns zu einem besonderen Auftrag“, erklärt Christian Becker Bürgermeister Marko Steiner beim Ortstermin.

Tischlermeister C. Becker, der in vierter Generation schon vor Jahren die Tischlerei Becker GmbH in Stemwede-Westrup übernommen hat, kann mit dem Standort in Getmold optimal Synergieeffekte nutzen und beide Standorte optimal in Bezug auf Fertigung, Montage und Vertrieb komprimieren.



Von links: Christian Becker, Silke Becker, Matthias Reuter, Detlef Kühnast, Marco Sudermann, Alexander Splete, Marko Steiner.

Der Kundenstamm umfasst nicht nur den Endverbraucher, der seinen privaten Wohnraum, Garten oder Terrasse renovieren, sanieren oder verschönern möchte; auch Gewerbetreibende sind rund um die Themen Fassadenholz, Bauholz, Platten, energetische Sanierung, Messe- und Objektbau und Ladenausstattung bei Becker Holz bestens „aufgehoben“. Auf Wunsch kommen die Mitarbeiter nach Hause und nehmen Maß. So wird sichergestellt, dass die bestellten Produkte garantiert passen. Das spart Zeit und minimiert das Risiko. Für die Montage und Verlegung werden erfahrene Handwerkerteams aus dem gewerblichen Kundenkreis für alle Dienstleistungen rund um Boden, Tür, Terrasse und Garten sowie im Holzbau vermittelt und perfekte Verarbeitung aus Profihand von C. Becker Holz GmbH gewährleistet.

Gewährleistung, Messepräsenz, Fachkräftemangel und -sicherung, Auftragslage, Innovationen und Perspektiven erörterten die Eheleute Becker und Prokurist Alexander Splete im gemeinsamen Austausch.

„Ganz aktuell stehe zurzeit die Überarbeitung des digitalen Firmenauftritts an“, so Alexander Splete, „hier dürfen sich Interessierte demnächst auf einen digitalen 360°-Rundgang freuen und unsere Ausstellung virtuell erleben.“

Bürgermeister Marko Steiner bedankte sich bei allen Mitarbeitenden für den informativen und interessanten Vormittag und weiß mit der C. Becker Holz GmbH ein gut aufgestelltes und marktorientiertes Unternehmen am Wirtschaftsstandort am Mittellandkanal in Getmold.

Land fördert Kultur in den Schulen

Mehr kulturelle Bildung für Schüler*innen: Dieses Ziel verfolgt die nordrhein-westfälische Landesregierung mit dem Programm „Kultur und Schule“ bereits seit 2007 erfolgreich. Der Kreis Minden-Lübbecke ist seit Beginn dabei, und auch für das kommende Schuljahr 2024/2025 stehen Finanzmittel für kulturelle Aktivitäten zur Verfügung.

Künstlerische Aktivität und kulturelle Bildung sind wichtig für die Entwicklung von jungen Menschen, für eine differenzierte Wahrnehmung, Ausdrucksvermögen und für die Gestaltung des Lebens insgesamt. Damit junge Menschen erfahren, wie bereichernd die Beschäftigung mit Kunst und Kultur sein kann, müssen sie – unabhängig vom familiären Hintergrund und Wohnumfeld – die Chance haben, Kunst und künstlerische Projekte kennen zu lernen.

Wichtige Orte der Begegnung sind Schulen. Sie spielen im Leben von Kindern und Jugendlichen eine zentrale Rolle. Das Landesprogramm „Kultur und Schule“ wendet sich an Künstlerinnen und Künstler, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Kulturinstituten und Einrichtungen der künstlerisch-kulturellen Bildung. Sie sind aufgefordert, komplementäre Elemente zum schulischen Lernen zu entwickeln und umzusetzen. Zu beachten sind ab dem Bewerbungsjahr 2024/2025 die Änderungen zum Antragsverfahren: Die Einreichung der Projektdatenblätter (neu: Projektskizzen) ist nur noch online über www.mkw.nrw/kultur/foerderungen/landesprogramm-kultur-und-schule möglich.

Um den Umstieg zu erleichtern, stellt das Ministerium für Kultur und Wissenschaft eine Klickanleitung zur Verfügung, die Schritt für Schritt durch die Online-Projektskizze (ehemals Projektdatenblatt) begleitet. Die Klickanleitung ist im Downloadbereich zu finden. **Abgabetermin für die Projektanträge für das Schuljahr 2024/2025 ist in diesem Jahr der 12. April 2024.**



Garten- und Landschaftsbau
Arndt

Wir erledigen das für Sie!
Nutzen Sie Ihre Zeit anders.

- Gartengestaltung
- Gartenpflege
- Winterdienst
- Dauerpflege
- WEG- und Industrieflege
- Werkzeug-Vermietung
- Werkzeug-Verkauf

Wellensieksweg 1b
32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 - 922 93 61
Mobil 0176 - 349 417 16
E-Mail info@deingartendienst.de
deingartendienst.de

Saisonstart bei „Den westfälischen Sieben“

Augmented Reality-Spiel trifft auf Radfahrerlebnis

Lübbecke, Hüllhorst, Stewede, Espelkamp, Rahden, Pr. Oldendorf, Hille
Mit den wärmeren Temperaturen und dem Frühling in der Luft startet der Tourismusverband Sieben e.V. offiziell in die Saison. Die kommenden Monate versprechen nicht nur angenehmes Wetter, sondern auch zahlreiche Aktivitäten und Veranstaltungen mit einem besonderen Fokus auf aktive Erholung durch Wandern und Radfahren.

Höhepunkte für Wander- und Radbegeisterte sind unter anderem

1. Wandern im Wiehengebirge: Das Wiehengebirge und seine Umgebung auf den ausgewiesenen Wanderwegen entdecken. Die neue Wanderkarte mit allen Wegen ist beim Tourismusverband erhältlich. Alle Wanderwege sind auch online abrufbar.
2. Wandern im Steweder Berg und Spazierwege: Gemütliche Familienausflüge entlang der Großen Aue unternehmen oder spannende Abenteuer auf dem Waldlehrpfad in Stewede erleben.
3. Rad-Erlebnistouren mit der SIEBENECKEN.APP: Das Highlight aus der letzten Saison mit bereits über 100.000 Nutzererlebnissen und nominiert für den ADAC Tourismuspreis NRW 2023.

www.siebenecken.app

Die SIEBENECKEN.APP vereint das Radfahren mit der aufregenden Welt der Augmented Reality (AR). Anstatt nur Sehenswürdigkeiten zu sehen, können Benutzer jetzt auch ein interaktives AR-Spiel an ausgewählten Standorten spielen.



Das Augmented Reality-Spiel schickt die Benutzer mit einer interaktiven Schatzkarte an ausgewählten Standorten auf Schatzsuche. Das Spiel ist sowohl für Einzelreisende als auch für Gruppen konzipiert, um ein gemeinschaftliches Erlebnis zu schaffen.

Die App nutzt AR-Technologie, um historische Fakten, unterhaltsame Geschichten und 3D-Modelle von Sehenswürdigkeiten direkt in die reale Umgebung des Benutzers zu integrieren. Dadurch wird das Reiseerlebnis nicht nur informativ, sondern auch unterhaltsam. Die APP ist weiterhin browserbasiert nutzbar und verbraucht wenig Datenvolumen. Die bekannten Funktionen der Text- und Audioguides sowie der Selfiemodus versprechen auch in dieser Saison spannende Geschichten an den Erlebnisorten.

Punkte sammeln und Errungenschaften freischalten, um die App vollständig zu erkunden. Die besten Entdecker haben die Chance, Gutscheine oder Überraschungspakete zu gewinnen. Unter allen Einsendungen wird jährlich ein Gutschein eines heimischen Gastronomiebetriebs verlost.

Um die Radfahr- und Wandersaison 2024 besonders angenehm zu gestalten, bietet der Tourismusverband auf seiner Homepage eine Übersicht der Tourenvorschläge, der Akkuladestationen für E-Bikes sowie eine Übersicht der Wanderparkplätze und der Veranstaltungen in der Region.

Der Tourismusverband steht allen Interessierten für weitere Informationen und Anfragen gerne zur Verfügung. „Wir laden Wander- und Radfreunde aus nah und fern ein, unsere Region zu entdecken und eine aktive und erfüllte Zeit zu erleben“, sagt Clarissa Schablowski, Geschäftsführerin des Tourismusverbands. **Kontakt:** Tourismusverband Sieben e.V., Kreishausstraße 2-4, 32312 Lübbecke, Tel. 05741 276430, E-Mail: tourismusverband@luebbecke.de und unter www.die-westfaelischen-sieben.de



Historische Dorfschmiede und Alte Scheune Hille Holzhausen II.

HOTEL - RESTAURANT

Kahle Wart

Oberbauerschafter Str. 220
Hüllhorst-Oberbauerschaft
Telefon 05741 8525
Mo. – Sa. ab 17 h | So. ab 11⁰⁰ h
Donnerstags Ruhetag
www.hotelkahlewart.de

Neuer klimatisierter Saal
für bis zu 100 Personen

Neue Logos für Weser-Radweg und Radnetz Deutschland

Gerade erst wieder bei der ADFC-Radreisenanalyse zum fünften Mal zum beliebtesten Radfernweg Deutschlands gewählt, verändert sich am Weser-Radweg auch optisch etwas. Die Schilder des Weser-Radwegs und des Radnetzes Deutschland (D-Route 9) bekommen ein neues Design und werden dementsprechend ausgetauscht. Das betrifft die kompletten 520 Kilometer der Radroute vom Weserbergland bis zur Nordsee.

Mit dem Austausch der Schilder auf den 66 Kilometern, die durch den Mühlenkreis führen, war der Kreis Minden-Lübbecke pünktlich zu Ostern und zum Start in die neue Radsaison fertig.

Das neue Logo soll vor allem für einen besseren Wiedererkennungswert auf der Route sorgen und Radfahrenden helfen, besser zwischen der



Hauptroute und der Alternativroute (auf der jeweils anderen Weserseite) zu unterscheiden. Auch auf der D-Route 9 im Radnetz Deutschland verspricht das neue rotblaue Design des Logos eine bessere Erkennung aufgrund von kräftigen Farben.

Das Radnetz Deutschland setzt sich zusammen aus insgesamt 12 deutschlandweiten Routen und dem Radweg Deutsche Einheit. Die D-Route 9: Weser – Romantische Straße, Weser – gehört zum Radnetz Deutschland und führt auf der direktesten Nord-Süd-Linie quer durch Deutschland und nutzt bereits bestehende Radfernwegen, z.B. den Mainradweg, die Fernradwege R 2 und R 1 und ab Hessen den Weser-Radweg.

Durch den Kreis Minden-Lübbecke verläuft die D-Route 9 identisch mit dem Weser-Radweg.



Gärtnerei Haseloh

- Gartenpflege • Garten Neu- & Umgestaltung
- Gehölz- & Strauchschnitt
- Grabpflege • Pflege von Gewerbeobjekten

Hedemer Holz 1 • 32361 Pr. Oldendorf
Tel. 0152-59735821 • UHaseloh@t-online.de

Hass und Hetze auf jugendaffinen Plattformen – Vortrag im Kreishaus

Gut gewarnt ist halb geschützt, denn nicht immer ist im Internet alles so, wie es auf den ersten Blick aussieht. Gaming und Influencing gehört zur Lebenswelt vieler Kinder und Jugendlicher – das machen sich beispielsweise unterschiedliche extremistische Kräfte für ihre Zwecke zunutze. In einem Fachvortrag im Kreishaus in Minden zum Thema „Hass und Hetze auf jugendaffinen Plattformen“ zeigte Sebastian Schneider, Referent bei jugendschutz.net, wie Hass- und Gewaltinhalte im Internet verbreitet werden. Die Regionale Schulberatungsstelle, Fachberatung gegen Extremismus und das Kommunale Integrationszentrum des Kreises mit dem Landesprogramm NRWeltoffen hatten gemeinsam zu der Veranstaltung eingeladen. Die 65 Teilnehmenden aus dem Bereich Schule und Bildung bekamen zahlreiche Einblicke in den Bereich rechtsextremer und islamistischer Akteure.

Schneider stellte kaum regulierte Plattformen vor sowie subtile, aber hochgradig manipulative Strategien der Verbreitung. Die Interessen derjenigen, die antidemokratische Inhalte verbreiten, sind unterschiedlich: Sie reichen von Selbstinszenierung zwecks Vermarktung bis hin zu gezielter politischer Einflussnahme, um Macht zu den eigenen Gunsten auszuüben. Was können Fachkräfte tun, um Jugendliche besser vor solchen Inhalten zu schützen? Darum ging es in der anschließenden Diskussion. Ein wichtiger Beitrag zum Versachlichen des gesellschaftlichen Diskurses ist, dass sie über politischen Extremismus aufklären und sich kritisch mit Hass im Netz auseinandersetzen.



Foto: Sabine Ohmesorge/Kreis Minden-Lübbecke

Von links: Referent Sebastian Schneider mit Andrea Fricke (Systemberatung Extremismusprävention der Regionalen Schulberatung) und Daniel Kapteina (NRWeltoffen im Kommunalen Integrationszentrum).

INQA-Coaching

Die Regionalagentur OstwestfalenLippe ist seit Sommer 2023 Erstberatungsstelle für das Bundesförderprogramm INQA-Coaching. INQA-Coaching ist ein attraktives Programm für KMU (kleine und mittlere Unternehmen), bei dem 12 Beratungstage mit einer Förderquote von 80 Prozent gefördert werden.

Veränderte Marktbedingungen, Fachkräftemangel oder rasante technische Entwicklungen: Kleine und mittlere Unternehmen spüren den Wandel der Arbeitswelt in vielen Facetten. INQA-Coaching unterstützt Unternehmen bei der Erarbeitung von individuellen Lösungen für personalpolitische und arbeitsorganisatorische Veränderungsbedarfe, die im Zusammenhang mit der digitalen Transformation stehen.



In welchen Bratungskontexten INQA-Coaching eine gute Fördermöglichkeit für KMU sein kann, wird in einer Digitalen Sprechstunde für Unternehmen zum Thema INQA-Coaching am 17.04.2024 von 9.00 bis 16.00 Uhr mit den Kreiswirtschaftsförderungen aus OWL und Frau Dalhoff von der Regionalagentur erörtert.

Ihr Ansprechpartner: Andreas Lühmann, Regionalagentur OWL OstWestfalenLippe GmbH, Walther-Rathenau-Str. 33-35, 33602 Bielefeld
Tel. 0521 96733200, Fax 0521 9673319, a.luehmann@regionalagentur-owl.de

Service ausgebaut

Termine bei der Ausländerbehörde online buchen

Die Ausländerbehörde der Kreisverwaltung Minden-Lübbecke bietet ab sofort einen neuen Service für Bürgerinnen und Bürger: Persönliche Termine können über die Homepage des Kreises online gebucht werden. Das betrifft viele Dienstleistungen der Ausländerbehörde wie zum Beispiel das Erteilen von Aufenthaltstiteln oder wenn Verpflichtungserklärungen beantragt werden.

Der Weg zur Terminbuchung ist ganz einfach über www.minden-luebbecke.de. Dort gibt es den Button *Onlineservices & Termine buchen / Ausländerbehörde – Termine online buchen*. Für die Buchung ist nur eine E-Mail-Adresse nötig.



**Zimmerei
Moritz von Spiegel**

- Ökologisches Bauen
- Baudenkmalpflege
- Einblasdämmung
- Holz- u. Lehmhaus
- Holzfenster

Tel.: 0 57 42 / 92 06 36 Engershauser Straße 16c
Mobil: 0 171 / 68 68 636 32361 Preußisch Oldendorf
E-Mail: info@zimmerei-von-spiegel.de

Rund um Haus und Garten
W.-Möhlmeier, Pr. Old.-Börninghausen

Bäume schneiden, fällen, Abfuhr

Dachrinnenreinigung

057 42 / 41 04

preiswert und gut

Heckenschnitt Grundstückspflege/-anlage u.a.
Pflasterungen, Zaunbau, kleine Reparaturen, Teichanlage



WIR VERWIRKLICHEN WOHNTRÄUME

EXKLUSIVES WAND- UND BODENDESIGN

Fugenloses Bad · Betonoptik · Naturholzböden · Terrazzo & Mosaikplatten · Kreativ-Spachtel
 Professioneller Bautenschutz · Premium-Verarbeiter Workshops für Handwerker



Jetzt unverbindlich
anfragen unter:
meier-holzhausen.de

Überraschungsgäste in der Grundschule Bad Holzhausen

„Freude ist eine Fähigkeit, in der wir uns üben sollten.“ – Dalai Lama

Starke Worte, die die drei Geschäftsführer Juri Neufeld (Neufeld Montagen), Adrian Hani (A&A Garage) und Dennis Levermann (Bauunternehmen Levermann) sich zu Herzen nahmen. Sie wollten Freude schenken und haben sich gedacht: „Wie könnten wir uns besser in der Fähigkeit der Freude üben, als Freude in den Augen der Kinder zu sehen. Diese Freude wollten wir ihnen schenken.“ Alle drei sind Familienväter und wissen, wie einfach es ist, von Kindern zu lernen.

Die Herren taten sich zusammen und engagierten Hanny & Bunny aus der Osterhasen-Schule, um Schokohasen an die Grundschüler in Bad Holzhausen zu verteilen.

Hanny & Bunny überraschten die Kinder in der Schule, und wie sollte es anders sein, es waren unzählige strahlende Kinderaugen zu sehen. Eine kleine Geste hat viel bewegt.

Sind wir uns nicht in einer Sache alle einig?! Wenn wir die Freude unser Kinder sehen, empfinden auch wir diese Freude. Damit haben die drei Herren das erreicht, was sie sich vorgenommen hatten.



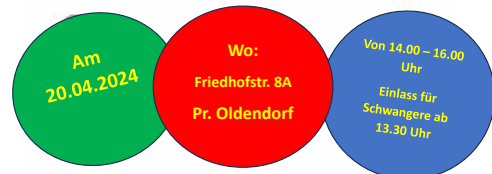
Juri Neufeld, Adrian Hani und Dennis Levermann sagten den Kindern in der Grundschule Bad Holzhausen vor den Osterferien zusammen mit Hanny und Bunny „Frohe Ostern“.

Wir wollen nach Malta

Wir, die Klasse 10b des Söderblom-Gymnasiums in Espelkamp, nehmen an einem Gewinnspiel teil, bei dem der Hauptpreis eine einwöchige Sprachreise nach Malta ist. Wir sind Schüler aus Preußisch Oldendorf und haben ein Klassenfoto zum Thema „Einmal um die Welt“ erstellt. Nun bitten wir um möglichst viele Likes, denn diese sind essenziell zum Gewinnen. Unter dem unten angefügten QR-Code werdet ihr direkt zu der Seite geleitet, auf der ihr ein Like für unsere Klasse abgeben könnt. Und jetzt nur noch nach „Söderblom Gymnasium“ suchen (bei „Search your photo“) und abstimmen. Bitte nicht wundern: die Likes werden erst nach einer Woche angezeigt.



Second Hand Basar im Ev. Kindergarten Wunderwelt



Alle sind
herzlich zum
Stöbern
eingeladen



Mit Café
und
Kuchen



Alles rund
ums Kind



Wir
wünschen
viel Spaß

Anmeldungen für Verkäufer: 057427015201

LAGERVERKAUF

Mo. bis Fr. von 8–12 Uhr

RELLANA
Garne

ANGEBOT
IM APRIL!

je 50 g nur **1,95 €** statt 2,95 €



ADINA

100 % BAUMWOLLE

Ideal für Topflappen
und Amigurumi.

Zum Österreich 9 | 49179 Ostercappeln-Hitzhausen | Tel. 05473/9585-0



THOMAS MESTER
KFZ-MEISTERWERKSTATT

Klimaservice R134A und R1234YF für alle Fahrzeuge

Gas-Prüfung
■ für Sportboote¹⁾ und Wohnmobile²⁾

Spezialgebiet Elektrik+Elektronik

- Scheibenreparatur und Scheibenaustausch
- Diagnose mit modernsten Testgeräten
- Reparaturen aller Fabrikate
- Webasto und Eberspächer Einbaupartner
- Inspektionen nach Herstellervorgaben mit vollem Garantierhalt
- TÜV+AU ■ Reifen-Service ■ Chip Tuning

Einbau von

- Anhängerkupplungen
- Komfortsystemen
- Sitzheizungen
- Radios+Navigationsgeräten
- Einparkhilfen
- Freisprecheinrichtungen

Schanzweg 3 · 32312 Lübbecke-Alswede
Fon 0 5743-93 22 33 2 · Fax 0 5743-93 22 33 4
www.werkstatt-mester.de · info@werkstatt-mester.de

¹⁾nach G608, ²⁾nach G607 (durch Sachkundigen)






HIV- und Aids-Prävention an der Sekundarschule Pr. Oldendorf

Jahrgänge 9 und 10 umfassend informiert

Turnusmäßig sind die Jahrgänge 9 und 10 eigentlich immer schon im November und Dezember in die Präventionseinheiten zu den Themen Aids, HiV und sexuell übertragbare Krankheiten eingebunden, doch in diesem Schuljahr sorgte eine Krankheitswelle dafür, dass diese Pläne in Teilen über Bord geworfen werden mussten.

Die Schüler*innen des Jahrgangs 10 arbeiteten bereits im November mit Astrid Volkening (AWO-Aidsprävention Lübbecke), Tobias Nagel (dieFam Minden), Andreas *** und dem Team der Schulsozialarbeit im Rahmen eines in Kleingruppen durchlaufenen Parcours.

Hierbei informierten sie sich über die Ansteckungswege und Eintrittspforten von sexuell übertragbaren Krankheiten und lernten die entsprechenden Schutz- und Behandlungsmöglichkeiten kennen. Auch eine vielfältige Auswahl an handelsüblichen Verhütungsmitteln wurde mit ihnen besprochen. Mit unterschiedlichen Methodenkarten diskutierten sie darüber, in welchen Lebenssituationen Ansteckungsrisiken mit HIV gegeben sind, wann aber auch nicht. Zusätzlich konnten sie einen Kondomführerschein erwerben, nachdem sie in Theorie und Praxis ihr Wissen und in freierwilliger Form auch ihr Können in sicherer Anwendung und Handhabung an einem Modellpenis testen konnten. Der mit dem HI-Virus infizierte Andreas *** kam mit ihnen in lockerer Atmosphäre ins Gespräch und berichtete sowohl über seine Ansteckung als auch über sein Leben mit HIV, Vorurteile, die ihm immer wieder begegnen und die durch Unwissenheit vorhandenen Ängste und Befürchtungen seiner Mitmenschen, aber auch über den Respekt, der ihm in seiner sozialen Umgebung entgegengebracht wird und den absolut normalen Umgang mit ihm als Mensch.

Der Jahrgang 9 arbeitete mit Astrid Volkening und Tobias Nagel jetzt im Rahmen eines Nachholtermins neben den Themen Verhütungsmethoden und Schutz vor STI (sexuell übertragbare Infektionen) auch an Themen wie „das erste Mal, sexuelle Orientierung und Geschlechtsidentität, Körperwissen“ und einigem mehr. Im Vorfeld konnten sie hierfür einen anonym ausgefüllten Themenfragebogen bei der Schulsozialarbeit einreichen, so dass die Veranstaltungsinhalte auf die Bedürfnisse und Wünsche der Teilnehmer*innen angepasst werden konnten.



„Wir freuen uns immer wieder“, so Astrid Volkening von der AWO-Aidsprävention, „dass die Sekundarschule Pr. Oldendorf die Kooperation jedes Jahr aufs Neue anfragt und wir in einem guten und vertrauensvollen Austausch mit den Schulsozialarbeiter*innen Janin Gilbert und Thorsten Klötzel stehen, die die Präventionstage immer wieder verlässlich vor- und nachbereiten und gut mit uns zusammenarbeiten. Diese Wertschätzung zeigt uns, wie wichtig unsere Arbeit eingeschätzt wird.“

Auch die Sekundarschule sieht diese Zusammenarbeit als extrem wichtig an, da Jugendliche in der Pubertät immer wieder Fragen zu sich selbst und der eigenen Sexualität haben! Und wer könnte diese Fragen besser beantworten, als die Expert*innen der Fachstellen? Aus diesem Grund sind die Termine für das kommende Schuljahr in allen Kalendern bereits fest eingetragen und fixiert.

Alle drei Tage wird in Deutschland ein Femizid begangen

Schülerinnen und Schüler der Sekundarschule Pr. Oldendorf betroffen über die Fakten und Hintergründe zu häuslicher Gewalt

Nachdem die Klassenleitungen des 10. Jahrgangs gemeinsam mit Janin Gilbert und Thorsten Klötzel aus der Schulsozialarbeit bereits im Februar zu einer Fortbildungsveranstaltung zum Thema „Häusliche Gewalt“ unterwegs gewesen sind, haben die drei zehnten Klassen der Sekundarschule jetzt ebenfalls die Ausstellung „Rosenstraße 76“ in Osnabrück besucht.

Im Vorfeld erarbeiteten sie noch einmal in einer ausführlichen Unterrichtseinheit zum Thema Gewalt und häuslicher Gewalt, dass die häusliche Gewalt mehr als nur die häufig als erstes vermutete und angenommene physische, also körperliche Gewalt beinhaltet. Sie erstreckt sich ebenfalls über die Bereiche der psychischen, sexualisierten, sozialen und ökonomischen Gewalt. Oftmals beschränkt sich die Gewalt in Paarbeziehungen hierbei nicht nur auf eine der o.g. Gewaltarten, sondern es kommt zu mehrfachen Gewaltanwendungen und einer Vermischung bzw. Kombination dieser.

Noch vor dem Ausstellungsbesuch erarbeiteten die Klassen für sich selbst Arbeitsaufträge, mit denen sie dann in die Ausstellung gingen. Ziel war es hierbei, zu den verschiedenen Arten von Gewalt Beispiele und Anhaltspunkte in der Wohnung zu finden und diese stichpunktartig zu notieren. Im Anschluss an die Ausstellung wurden diese Formen der Gewalt noch einmal inhaltlich mit den Klassenleitungen, der Schulsozialarbeit und den begleitenden Fachkräften der Ausstellung besprochen.

Erstaunt zeigten sich die Schüler*innen darüber, dass Paargewalt in allen gesellschaftlichen Schichten vorkommt und Faktoren wie Bildungsstand und Einkommen keine vordergründige Rolle spielen. Betroffen machte sie die Aussage, dass alle drei Tage ein Femizid, also ein Mord an einer Frau, in Deutschland begangen wird. Als Femizid wird ein Mord an einer Frau bezeichnet, bei dem ein historisch gewachsenes Besitzdenken sowie vermeintlich angenommene Über- und Unterstellungsmerkmale zwischen den Geschlechtern im Denken vorhanden sind und bei dem das Tötungsdelikt maßgeblich mit dem weiblichen Geschlecht im Zusammenhang steht.

„Ich würde einfach gehen, dass würde ich mir nicht gefallen lassen!“, ist eine häufig getätigte Aussage gewesen. Zunächst erschien es vielen nicht logisch, dass die Menschen (es sind sowohl Frauen als auch Männer Opfer von Paargewalt!) die Beziehungen nicht einfach beenden und gehen. Erst als später für die Klassen

Notfallkontakt bei häuslicher Gewalt
im Kreis Minden-Lübbecke

Für Kinder und Jugendliche
Allgemeiner Sozialdienst des Jugendamtes
Kreis Minden-Lübbecke
0571 807-24680

Bei sexualisierter Gewalt:
Mädchen und Frauen:
Wildwasser e.V. Minden
0571 87977
www.wildwasser-minden.de

Jungen und junge Männer:
Männigfaltig Minden-Lübbecke e.V.
0571 8892684
www.mannigfaltig-minden-luebbecke.de

Für Frauen:
24-Stunden-Helpline
0180 5446444
Frauenhaus Espelkamp
05772 9737-22
Frauenhaus Minden
0571 88804-7200
Frauenberatungsstelle Espelkamp
05772 9737-44/-45
Frauenberatungsstelle Minden
0571 3886156

Polizei und Rettungsdienst:
Opferschutz
0571 8866-4700
Polizei 110
Rettungsdienst 112



verdeutlicht wurde, was für Trennungsbarrieren und -hindernisse es manchmal gibt, zu denen z.B. eine emotionale, ökonomische und auch soziale Abhängigkeit ebenso wie auch traditionelle Frauenrollen gehören, erkannten sie, warum es für Opfer von Beziehungsgewalt nicht immer so einfach ist, sich aus der gewalthaltigen Beziehung zu lösen.

Dass Opfer häuslicher Gewalt und / oder einer Vergewaltigung die Möglichkeit haben, sich im Rahmen der vertraulichen Spurensicherung kostenlos im Johannes Wesling Klinikum in Minden zu melden und diese Spuren für eine evtl. spätere Anzeige bis zu 10 Jahre aufbewahrt

werden, wurde als sehr positiv von den Schüler*innen aufgenommen und war ihnen zuvor gänzlich unbekannt.

Zum Ende der Veranstaltung, und auch fortführend im Unterricht, wurden noch einmal die Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt, die Beobachtern und auch Opfern häuslicher Gewalt zur Verfügung stehen. Hierbei wurde u.a. auf eine Interventionskette bei häuslicher Gewalt nach einer Meldung bei der Polizei hingewiesen. Ebenso wurden verschiedene Fachberatungs- und Anlaufstellen genannt und allen Jugendlichen als Datei zur Verfügung gestellt. Auch wenn der Wunsch besteht, dass sie diese Nummern und Adressen niemals benötigen müssen, sagt die Statistik leider etwas anderes.

Spendenaktion des Hospizes endet mit großartigem Ergebnis

Aktion Arbeitstitel: Kleine Schweinerei

Umsetzung: Im September 2023 wurden 50 rote Sparschweinchen ausgesetzt. Weitere 20 Schweinchen sind in Dauerpflege und werden ganzjährig versorgt und gepflegt.

Die 70 Pflegestellen sind zum einen Ladengeschäfte und Firmen im Einzugsgebiet des Hospizes; also in Lübbecke, Espelkamp, Rahden, Stemwede, Bad Oeynhausen und im Grenzgebiet zu Herford, beispielsweise Bünde, Rodinghausen, ...

Aber auch Gruppen und Einzelpersonen nahmen Schweinchen für besondere Aktionen in Obhut, etwa der Fanclub Red Devils, der Eine-Welt-Laden Undugu in Espelkamp oder auch die Lübbecke Thomas- und die Andreas-gemeinde (Kirchkaffee). Auch an Feierlichkeiten, etwa Geburtstagen, Konzerten oder Straßenfesten nahmen unsere Tierchen teil und wurden dort großzügig gefüttert. Alle Schweinchen bekamen bis Ende Januar ihre schlanke Taille zurück und sind gesund und munter in den heimischen Stall (Hospiz) zurückgekehrt, außer die Schweinchen in Dauerpflege.

Ziele:

- Unterstützer für die Aktion suchen/ansprechen (Aufstellorte/Futterstellen). Unternehmer und Privatpersonen werden dabei über die besondere Finanzierungssituation des Hospizes informiert bzw. dafür sensibilisiert.
- Die 70 roten Schweinchen machen das Hospiz in der Region sichtbar. Viele Bürger nehmen so erstmals wahr, dass es in Lübbecke ein Hospiz gibt.
- Spenden für das Hospiz veritas sammeln, eine sehr niederschwellige Möglichkeit, das örtliche Hospiz zu fördern.
- Wiedererkennungswert (Markenzeichen), denn die Aktion findet das 4. Mal seit 2005 statt.

Beim letzten Mal, im Jahr 2019, wurden gut 11.000 Euro gesammelt. In diesem Jahr waren es 16.833,34 Euro. Das ist ein unerwartetes und großartiges Ergebnis! Das zeigt uns: Das Hospiz veritas ist in der Region gewollt und wird von der Bürgerschaft getragen.

Beispiele Pflegestellen: Die Schweinchen waren sehr unterschiedlich gefüllt, angefangen bei gut 22 Euro bis 934 Euro (Standort im Hospiz). Die vier Schweinchen, die von den Kunden der Schusters Apotheken gefüttert wurden, waren allein mit fast 1100 Euro gefüllt, Lutz, der bei der Firma Orthopädietechnik Nedderhoff zur Pflege war, mit fast 524 Euro. Durchschnittlich waren etwa 240,50 Euro in jedem Schweinchen.

Farbenfroh in den

Frühling

Jetzt zu Sonderpreisen:

Große Schiebkarre
statt 89,00 € jetzt **nur 69,00 €**

nur auf Lagerware und zerlegt.



Westerkamp GmbH
Holger Felber und Christian Nobbe

Leverner Str. 24
32351 Stemwede-Levern
Fon 05745 / 551
www.westerkamp-levern.de

Geschäftszeiten
Mo.-Fr. 8.00-12.30 Uhr
+ 14.30-18.00 Uhr
Sa. 8.00-13.00 Uhr

Fazit: Die Gesamtsumme zeigt, dass jeder Euro zählt und zum positiven Ergebnis beiträgt.

Wir haben zudem viele positive Rückmeldungen bzw. Ermutigungen bekommen, und auch die Unterstützer/Teilnehmenden der Aktion sind oft auf ihr Engagement zugunsten des Hospizes angesprochen worden. So wird über das Hospiz und unsere Arbeit gesprochen, und es findet ein (Erfahrungs-) Austausch darüber statt. Die roten Schweinchen sind mittlerweile zum Markenzeichen geworden und werden direkt mit dem Hospiz veritas in Verbindung gebracht.

Die „Schweinchen-Pfleger“ beweisen zudem viel liebevollen Humor, denn jedes Tierchen hat einen Namen, und die Pflege ist dadurch bisweilen sehr personifiziert. Da wird die Pflege von Florentine, Lemmi, Bulli oder Hermine sehr ernst genommen, und die Menschen sind ausgesprochen fürsorglich zu ihrem Pflegetier. So sorgt die Aktion auch immer für ein Schmunzeln und Augenzwinkern bei allen Mitmachern. Bei dem Thema Hospiz, dass ja immer auch mit Abschied, Tod und Trauer verbunden ist, ein weiterer positiver Aspekt. Wir sind sehr dankbar für die außerordentliche Unterstützung und Reichweite der Aktion und für die vielen Spender, die zum großartigen Ergebnis beigetragen haben.

Kontakt: Hospiz veritas, Bahnhofstr. 29, 32312 Lübbecke
Ansprechpartnerin: Antje Rohlfing, Hospizleitung, Tel. 05741 8096 202



Zum 10. Mal Kaffeefest in Bad Holzhausen

Ein kleines Jubiläum unter einem besonderen Motto:
„Kaffee – eine ganz besondere Liebe“

Gemeinsam vom Touristikverein, den Cafés und dem Preußisch Oldendorf Marketing organisiert, geht am Sonntag im wieder zweijährigen Rhythmus das nächste Kaffeefest über die Bühne. Es sind zwar diesmal nur sechs Cafés dabei, weil die übrigen aufgrund seit längerem terminierter Festlichkeiten leider nicht teilnehmen können, doch das tut der Vorfreude auf dieses schöne Fest als Starter in die (Freiluft-)Saison keinen Abbruch. Wolfgang Stork meinte beim Fototermin, die Terrassen sind gesäubert, das Mobiliar steht geputzt bereit, jetzt fehlt nur noch der entsprechende Sonnenschein, um den Gästen mit leckeren Torten den Tag zu versüßen. Und wer will jetzt nicht vor die Tür, sich in der Familie oder mit Freunden treffen, um in gemütlicher Runde Kaffee zu genießen und sich von dem bekanntermaßen großartigen Kuchenangebot der Bad Holzhauser Bäcker und Konditoren verwöhnen zu lassen?! Mit dabei sind auf jeden Fall HolsingVital, das Landcafé Up'n Roithen, das Bauern-Café Landhaus Röscher, das Kurpark-Café und das

Café Elise. Das Café Schöllner, in dem es leider kürzlich gebrannt hat – mit großen Schäden am Inventar, technischem Gerät und gelagerten Waren und Lebensmitteln, setzt alles daran, in absehbarer Zeit wieder zu öffnen, wenn auch noch mit Einschränkungen. Drücken wir Stefan Schöllner und seinem tollen Team die Daumen, dass ihnen das gelingt.

Bei dem Rundweg durch Bad Holzhausen sollte auf keinen Fall der Abstecher zum Haus des Gastes im Kurpark versäumt werden, denn dort haben alle neun Cafés, also auch die, die diesmal nicht öffnen können, zum Thema „Liebe zum Kaffee“ mit ebenso viel Liebe und Kreativität Tische dekorativ



An den Ortseingängen künden überdimensionale Kaffeetassen von dem bevorstehenden Kaffeefest. Von links: Wolfgang Stork, Sandra Möller-Berg, Ulrich Berg, Gisela Nobbe, Inge Buhrmann, Constanze Stork, Sonja Nobbe, Stefan Schöllner und Daniela Schäfer-Peters.

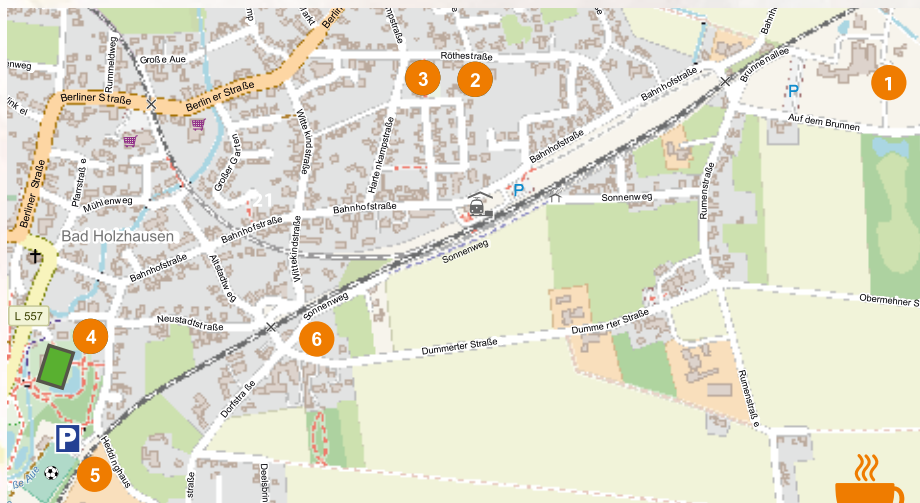
eingedeckt, verbunden

mit einem Rate- und Gewinnspiel. Die Gastbetriebe stellen wertvolle Preise zur Verfügung, die abschließend unter den Teilnehmenden mit den richtigen Antworten verlost werden.

Es lohnt sich also, im Haus des Gastes vorbeizuschauen. Und das in mehrfacher Hinsicht, denn der Stadtmarketingverein organisiert wieder ein Angebot regionaler Spezialitäten heimischer Hersteller, es gibt einen Stand mit Fair Trade-Waren des Eine-Welt-Ladens, es werden einige Kunsthandwerker vertreten sein, die Touristik steht mit ihrem Glücksrad bereit, und vor dem Haus informiert die junge Imkerin Josefa Gronau mit ihrem hübschen Marktstand zu Honigprodukten, die auch verkostet und erworben werden können.

Ein Ausflug nach Bad Holzhausen ist daher immer ein tolles Ziel, nach einem Besuch im Kurpark – mit großem Spielplatz, Barfußpfad und dem Haus des Gastes – oder einer Wanderung im Wiehengebirge bieten die zahlreichen Cafés die Möglichkeit zur gemütlichen Einkehr. Alle beteiligten Betriebe und ihre Mitarbeiter freuen sich auf Sie und möchten Sie glücklich sehen.

Starten wir in den Frühling und freuen uns auf ein gelungenes Kaffeefest am Sonntag, 14. April von 13.00 bis 18.00 Uhr. Die Cafés, der Touristikverein Bad Holzhausen und das Stadtmarketing Preußisch Oldendorf heißen Sie sehr herzlich willkommen.



■ Im Haus des Gastes

- Ausstellung: Liebevoll gedeckte Tische
- Rate- und Gewinnspiel
- Spezialitätenstand mit lokalen Produkten
- Fairtrade-Stand



Wiehen-Traum Nobbe
Grenzstr. 36
32361 Bad Holzhausen
www.wiehen-traum.de
Tel.: 05742/700196

• Ferienwohnungen • Saalvermietung

Herzlich Willkommen zum Kaffeeest:

- **Kaffee & Schokolade**
– die Kunst der Verführung –
Kaffeerösterei und Chocolaterie mit Familie Pape
- **Auge(n)blick mal**
handgefertigte Fotokarten von Angelika Böhne-Braun
- **hausgemachte Torten und Kuchen, pikante Leckereien,**
Frühstücksbuffet ab 9.30 Uhr

Pension & Landcafé

„Up'n Roithen“

Röthestraße 17 · Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen
Tel. 0 57 42/37 52 · Fax 0 57 42/92 01 32



5



Heddinghauser Straße 13
32361 Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen
Telefon 05742/2640
www.landhaus-roescher.de

Zum Kaffeeest

- Frühstücksbuffet (ab 10.00 Uhr)
- Kreative Handwerksstände
aus der Region

3



*Die Aufräumarbeiten laufen
auf Hochtouren!!!*

*Wir hoffen unsere Verkaufs-
bude **schnellstmöglich**
für Sie öffnen zu können.*



Hartenkampstraße 14
32361 Preuß. Oldendorf-
Bad Holzhausen
Telefon 0 57 42/3051

6

**Herzlich
willkommen!**

- Hausgemachte Kuchen und Torten
- Kaffeespezialitäten, Eisbecher
- Sonnenterrasse

Sonnenweg 34, 32361 Pr. Oldendorf, Bad Holzhausen, Tel.: 05742 / 702848

ELISE

• Café •
Täglich geöffnet!

10. Kaffeeest
Kaffee – eine ganz besondere Liebe

14. April 2024
13:00 - 18:00 Uhr



Ausstellung

Im Haus des Gastes:
Liebevoll gedeckte Tische
Rate- und Gewinnspiel



Bad
Holzhausen

Holsingvital

**Café &
Restaurant**



Brunnenallee 3
32361 Bad Holzhausen
Tel. 0 57 41/275 - 0
Fax 0 57 41/275 - 445
Email:
info@holsingvital.de
www.holsingvital.de

Unser Motto: Kaffee und Liebe sind heiß am besten!



Wanderspaß im Regen



Traditionelle Winterwanderung des Heimatvereins Eggetal rund um den Aue- und Kleihügelsee – Deftiges in der Erdinger Hütte zum Abschluss Preußisch Oldendorf-Börninghausen (was). Rund um den Aue- und den Kleihügelsee führte die diesjährige Winterwanderung des Heimatvereins Eggetal. Trotz des regnerischen Wetters waren zahlreiche Teilnehmer zum Startpunkt am Gasthaus Rose in Espelkamp-Vehlage gekommen. „Als ich heute morgen aus dem Fenster geschaut habe, habe ich mit höchstens zehn Wanderern gerechnet“, sagte Frank Bekemeier, Vorsitzender des Heimatvereins Eggetal, während der Begrüßung. „Dass es jetzt gut 30 sind, freut mich um so mehr.“



Mit bunten Regenschirmen boten die kleinen und großen Teilnehmer dem Regen Paroli.
Foto: Ingrun Waschneck

Nachdem Kapuzen und Caps aufgesetzt und Schirme aufgespannt waren, ging es gut gelaunt hinter dem Wanderführer Klaus Pfannenschmidt auf teils sehr matschigen Wegen zur Großen Aue, am Ufer des Aue- und des Kleihügelsees entlang. Zwischendrin informierte Pfannenschmidt über Interessantes am Wegesrand.

Auf dem Parkplatz am Kleihügelsee öffnete Matthias Wessel den Kofferraum seines Wagens und lud zu einer Getränkepause ein. Auch wenn der Regen immer stärker wurde, freuten sich die Wanderinnen und Wanderer über die Getränkepause.

Weiter ging es durch Wald und Wiesen zurück zum Ausgangspunkt. Hier trafen die Wanderer auf weitere 30 Mitglieder des Heimatvereins, die zwar an der Wanderung nicht teilnehmen konnten, aber zum geselligen Teil in der Erdinger Hütte des Gasthauses Rose gerne dazukamen. Die Organisatoren des Heimatvereins hatten zum Abschluss der Veranstaltung ein deftiges Grünkohllessen bestellt. Und nach dem gut neun Kilometer langen Weg schmeckte dieses den Wanderern besonders gut.



Der Regen konnte den rund 30 Wanderern die gute Laune nicht verderben. Auf der Tour überquerten sie auch eine Brücke über die Große Aue.
Foto: Ingrun Waschneck

Viel Arbeit für die „Laub-Gruppe“



Der Heimatverein Eggetal musste seine Laub-Aktion am Haus der Begegnung mehrfach verschieben

Preußisch Oldendorf-Börninghausen (was). Alle Jahre wieder lädt der Heimatverein Eggetal zur Laub-Aktion am Haus der Begegnung ein. In diesem Winter blieben die Blätter jedoch länger liegen.

„Eigentlich findet die Aktion immer im November statt“, sagt Monique Kreimer. „Aber das Laub war so nass, dass wir den Termin immer wieder verschieben mussten.“ Als es jetzt ein paar Tage trocken gewesen sei, habe sich der Verein kurzfristig entschlossen, den Termin anzusetzen. Mit Rechen, Harken und Laubpustern säuberten Mitglieder der „Laub-Gruppe“ den kleinen Park und die Minigolfanlage. An diesem teils sonnigen Samstagvormittag waren 17 Eggetaler dabei.

In der Schaufel eines Radladers, auf dem Anhänger eines Minitraktors und



Die Eggetaler „Laub-Gruppe“ hat im kleinen Park am Haus der Begegnung das Herbstlaub entfernt und in die Mulden gebracht.
Foto: Ingrun Waschneck



Garten- und Landschaftsbau Uwe Oberkrämer

Fünfhausen 1 · Preußisch Oldendorf
Telefon 0 57 42 / 25 98 · Fax 0 57 42 / 62 82

www.garten-oberkraemer.de

- Gartengestaltung
- Teichanlagen
- Pflasterungen
- Zaunbau
- Erdarbeiten
- und vieles mehr



**Eggetaler
Bierstübchen**



Geselligkeit für Jung, Alt, Nah und Fern. InH. Tizian Hildebrandt

- immer freitags und samstags ab 19 Uhr
- Billard und Dart
- Snacks und Knabbereien
- TV und Beamer

Mobil 01525 38 29 148

in großen Säcken auf Schubkarren brachten sie das teils noch sehr nasse Laub zu einem Sammelplatz. Hier standen zwei große Absetzmulden bereit. „Die hat uns der Bauhof der Stadt Preußisch Oldendorf freundlicherweise zur Verfügung gestellt“, betont Monique Kreimer. Nach einer Mittagspause mit belegten Brötchen und Kaffee setzte die Gruppe zum Endsport an und freute sich nach gut viereinhalb Stunden über „den grünen Rasen, der wieder zum Vorschein gekommen ist“.

Klarinette – Das neu Fach in der Musikburg

Die Musikschule Musikburg in Börninghausen erweitert ihr Angebot mit dem Fach Klarinette

Die Klarinette ist in vielen Musikstilen zuhause und wohl auch deshalb so beliebt. Es ist ihr warmer, körperlicher und hölzerner Ton, der die Komponisten, Musiker und Zuhörer immer wieder aufs Neue fasziniert. Der Ton der Klarinette wird mit Hilfe eines Holzblättchens im Mundstück erzeugt, deswegen gehört sie zu den Holzblasinstrumenten. So ist die Klarinette mit dem Saxophon verwandt, da die Mundstücke dieser beiden Instrumente sehr ähnlich aufgebaut sind. Die Klarinette genießt im Gegensatz zum Saxophon einen Stammplatz im Sinfonieorchester. Das optimale Einstiegsalter liegt zwischen 7 und 9 Jahren. Wichtig ist, dass der Zahnwechsel erfolgt ist. Es ist jedoch nie zu spät, ein Instrument zu erlernen. So kann natürlich auch im Erwachsenenalter mit dem Spielen der Klarinette begonnen werden. Auch Notenkenntnisse sind zu Beginn nicht erforderlich. Interessenten können gerne eine kostenlose, unverbindliche Schnupperstunde vereinbaren. Hier können das Instrument ausprobiert und bereits die ersten Töne gespielt werden. Eine ausführliche Beratung bezüglich Lehrmaterial und Anschaffung/Miete eines Instrumentes sind selbstverständlich.



Maskottchen Amadeus.

Nähere Informationen unter 0176 45 94 79 77 und 0176 45 94 82 48, www.musikschule-boerninghausen.de

In der Musikburg können folgende Instrumente erlernt werden: Klarinette, Saxophon, Blockflöte, Klavier, Keyboard und Orgel (Pfeifenorgel). Kurse im Bereich musikalische Früherziehung (MFE) finden regelmäßig statt.

Musikschule



Fiiegenburgweg 8
32361 Preußisch Oldendorf-Börninghausen
Tel. 0176 45 94 79 77 und 0176 45 94 82 48
www.musikschule-boerninghausen.de

Unterricht
auch zuhause

Die Fenstermusik erklingt auch im Frühling

Zweimal im Monat lädt die Musikerin Anna-Maria Pfotenhauer sonntagnachmittags zu kleinen Konzerten ein

Preußisch Oldendorf (was). Der Winter ist fast vorbei und Anna-Maria Pfotenhauer setzt ihre erfolgreiche Fenstermusik im Frühjahr fort. Das abwechslungsreiche Programm bis Juni steht, zweimal im Monat sind sonntagnachmittags die kleinen Konzerte, Auf dem Balkenkamp 2, zu hören. Die Musikerin lädt ein, auf den Stühlen auf dem Hof vor dem Fenster Platz zu nehmen und die etwa 30-minütigen musikalischen Perlen zu genießen. Anna-Maria Pfotenhauer spielt – bei geöffnetem Fenster – Klavier und wird bei einigen Konzerten von weiteren Musikern begleitet. Beginn ist jeweils um 15.00 Uhr. Kaffee und Kekse werden bereitgestellt. Der Eintritt ist frei. Los ging es am Sonntag, 10. März, mit Klezmermusik für Klavier, und am Sonntag, 24. März, „Gute Unterhaltung!“ mit Saxophon (Alexander Grötzner)



Auch im Winter kamen viele Besucher zur Fenstermusik, zu der Anna-Maria Pfotenhauer auf den Hof ihres Hauses auf dem Balkenkamp einlud. Jetzt setzt die Musikerin ihre kleinen Konzerte fort.

Sonntag, 7. April, Musik und Text: Musik der Renaissance (Jan Pieterszoon Sweelinck) und Texte von Amos Comenius mit Stefan Römer (Sprecher)

Sonntag, 21. April, „Rag und mehr!“

Sonntag, 5. Mai, „Wiener Klassik pur“

Sonntag, 19. Mai, Offenes Frühlingsliedersingen mit Bläsern und Klavier

Sonntag, 9. Juni, Bluegrass- mit Heiko & Hendrik Ahrend (Gitarre und Mandoline)

Sonntag, 23. Juni (15.00-16.00 Uhr), Musik und Text: Autorenlesung mit Rebecca Schirge, „Meine Auszeiten – Ostwestfalen-Lippe. Durchatmen & Kraft schöpfen“

AUTOteam

Kfz-Meisterbetrieb

Inh.
Tristan
Mattlage

AUTOteam



REPARATUR und WARTUNG aller Marken



Reifenservice



Klimaservice



Inspektion



HU/AU (TÜV)



Kfz-Elektrik



Unfallinstandsetzung



Achsvermessung



Autoglasservice

Mitarbeiter gesucht

Kfz-Mechatroniker / -Servicetechniker / -Meister

Am Bodenbach 3 • 32361 Preußisch Oldendorf

Telefon 05742 / 922 74 53 • www.autoteam-mattlage.de

* Zufriedenheitsabfrage 2023 bei Kunden Freier Werkstätten. Durchgeführt von Mister A.T.Z. GmbH, 58313 Herdecke • www.werkstatt-des-vertrauens.de



Lohnunternehmen

Maximilian Borgstaedt

- Baggerarbeiten / Erdbau
- Pflasterarbeiten
- Heckenschnitt
- /-entfernung
- Garten fräsen

- Rasen einsäen
- Mulcharbeiten
- Blumenwiesen
- Landwirtschaftliche Dienstleistungen

Strombergstraße 32a • 32361 Pr. Oldendorf

Mobil+
WhatsApp

0175 41 19 358

Bäckerei · Lebensmittel Heinrich Hüge

Unser

Uvo

Galaktisch gut – zum Abheben lecker.

Ein Vollkornbrot ohne Hefe
und ohne Zusatz von Mehl.

Inh. Helmut Hüge



Schafdam 3 · 49152 Bad Essen-Wimmer · 05472/71 01 · baeckerei-hue@osnanet.de

Frühjahrsputz im Eggetal

Bei der Aktion „Saubere Landschaft“ beteiligten sich mehrere Vereine. Auch der Heimatverein Eggetal war dabei. Neben viel Müll wurde auch etwas Kurioses gefunden.

Preußisch Oldendorf-Börninghausen (was). Rund 20 Mitglieder des Heimatvereins Eggetal machten sich am Samstagmorgen (16. März) auf den Weg, um Müll zu sammeln, den andere achtlos auf Straßen und Wege geworfen hatten.

Gleich zu Beginn kam Bürgermeister Marko Steiner mit einer großen Schale Süßigkeiten vorbei. Er bedankte sich bei den Teilnehmern für deren ehrenamtlichen Einsatz. Die Mitglieder freuten sich über diese nette Geste des Bürgermeisters.

„Wir beteiligen uns seit vielen Jahren gemeinsam mit den Bewohnern der Gröchtenhütte an der Aktion „Saubere Landschaft“, sagt Frank Bekemeier, Vorsitzender des Heimatvereins Eggetal. „Und es lohnt sich immer, diesmal waren rund zehn große Müllsäcke voll.“ Vom Haus der Begegnung bis zur Bergstraße waren die Ehrenamtlichen unterwegs. „Die anderen Bereiche im Eggetal werden von weiteren Vereinen gesäubert.“

Zum ersten Mal war Milla dabei. „Ich habe Papier und Plastik gefunden“, berichtet die Fünfjährige, die mit ihrem Vater unterwegs war. „Ich musste aber nichts mit der Hand anfassen, weil ich eine lange Zange hatte“, sagt sie. Die Müllsäcke füllten sich zusehends mit Fast-Food-Verpackungen, Pappe und Blechdosen. Kleine Schnapsfläschchen aus Glas, aber auch große,



Foto: Ingrid Waschneck

Zum ersten Mal war die fünfjährige Milla dabei und hat mit den Mitgliedern des Heimatvereins Eggetal fleißig Müll gesammelt.

gefüllte Plastikflaschen fanden die Sammler besonders häufig an der Eggetaler Straße zwischen Eininghausen und Büscherheide.

Dennoch gab es auch Positives zu berichten. „Mir ist aufgefallen, dass deutlich weniger Plastikmüll wie Verpackungen oder Tüten herumlagen“, sagt Christina Henke aus dem Vorstandsteam des Heimatvereins. Und noch etwas hat sie gefunden, worüber sie – obwohl es weggeworfen wurde – schmunzeln musste: Ein Schild mit der Aufschrift „Just married!“

Jung, weiblich, Vereins-Chefin

Auf der Jahreshauptversammlung des Heimatvereins Eggetal gab es einen Rück- und Ausblick, einen bewegenden Abschied und den Start des neuen Projekts „Heimatfreu(n)de“.

Pr. Oldendorf-Börninghausen (was). Monique Kreimer ist die neue erste Vorsitzende des Heimatvereins Eggetal. Sie wurde auf der Jahreshauptversammlung am Freitag (22. März) im Haus der Begegnung einstimmig gewählt. Monique Kreimer übernimmt die Position vom langjährigen Vorsitzenden Frank Bekemeier. Zweiter Vorsitzender wurde Thomas Müller. Auch Kassenwart Klaus Pfannenschmidt, der das Amt viele Jahre innehatte, gab seinen Posten auf eigenen Wunsch hin ab. Diese Position hat, ebenfalls nach einstimmiger Wahl, Jürgen Steinfeld übernommen. Als erste Geschäftsführerin ist Simone Lohrie weiterhin tätig, Marijke Steinfeld kam als zweite Geschäftsführerin neu hinzu. Pressewart ist wieder Matthias Wessel, als Beisitzerinnen und Beisitzer werden Christina Henke, Klaus Pfannenschmidt, Tanja Struß und Ingrid Waschneck tätig sein.

Nach einem Rückblick auf ein erfolgreiches Jahr mit unter anderem dem 1. Platz beim Heimatpreis und der erneuten Anerkennung Börninghausens als Luftkurort sowie vielen gut besuchten Veranstaltungen wie dem Maifest, dem Straßenkegeln und der Winterwanderung teilte der noch amtierende erste Vorsitzende Frank Bekemeier sichtlich bewegt seinen Rücktritt mit. „20 Jahre war ich im Vorstand des Heimatvereins, vom 9. März 2014 bis 22. März 2024 als dessen Vorsitzender“, so Bekemeier. Er bedankte sich bei den Mitgliedern und dem Vorstand, hob hervor, dass er im Rahmen seiner Aufgaben viele Menschen kennengelernt habe. „Auch wenn nicht immer alles reibungslos war, ziehe ich ein positives Fazit“, sagte er weiter. Aber nach 20 Jahren sei es an der Zeit für etwas Neues, nicht nur für ihn, sondern auch für den Verein. „Ich werde dem Heimatverein verbunden bleiben und gerne bei jeder Aktion dabei sein und helfen, wo ich kann.“ Dem neuen Vorstand wünschte er ein „gutes und glückliches Händchen“ und schloss mit den Worten: „Vorstandsarbeit ist nicht immer harte Arbeit, sondern auch viel Spaß und ein bisschen wie Familie.“

Monique Kreimer bedankte sich für den Verein bei Frank Bekemeier und Klaus Pfannenschmidt für ihr langjähriges großes Engagement und überreichte ihnen Präsentkörbe.

Dann stellte die neue Vorsitzende die Planungen für das Jahr 2024 vor. „Den 1. Mai feiern wir mit allerlei buntem Programm wie Musik, Hüpfburg, Sketchen, Kinderschminken, Blumenausbörsen und natürlich der traditionellen Maibowle.“ An diesem Tag startete auch die Minigolfanlage wieder in die Saison. Weiterhin soll es das Straßenkegeln, eine eintägige Sommerfahrt, einen Kinderausflug und die Allerheiligen-Wanderung geben. „Zusätzlich zu unseren traditionellen Heimatvereins-Wanderungen bieten Ingrid Waschneck und Klaus Pfannenschmidt eine Etappentour auf



Der neue Vorstand des Heimatvereins Eggetal mit (von links) Christina Henke, Tanja Struß, Matthias Wessel, Simone Lohrie, Marijke Steinfeld, Thomas Müller, der neuen Vorsitzenden Monique Kreimer, Jürgen Steinfeld, Klaus Pfannenschmidt und Ingrid Waschneck.

Foto: Frank Bekemeier



V O L V O

Zeit umzuschalten.

Die Volvo Recharge
Plug-in Hybrid-Modelle.

Jetzt Probefahrt vereinbaren.

Autohaus Pollert E.Z. GmbH

32312 Lübbecke
Rahdener Straße 129 | Tel.: 05741/240840
info@pollert-lk.de
www.volvocars-haendler.de/pollert

32457 Porta Westfalica
Erbeweg 20 | Tel.: 0571/952111
info@pollert-pw.de



SIGNAL IDUNA
füreinander da

**Ein Team von hier,
ein Team für Sie:
Eugen Olfert**

Generalagentur Eugen Olfert
Limbergstr. 12a, 32361 Pr. Oldendorf
Telefon 05742 9185373

dem Wittekindsweg von Porta Westfalica nach Osnabrück an“, berichtete Monique Kreimer. Alle vier bis sechs Wochen sollen jeweils sonntags acht bis zehn Kilometer lange Teilstücke auf dem Kammweg gelaufen werden. „Weitere Informationen gibt es in Kürze.“

„Die Menschen im Tal zusammenzubringen“ – dieses Thema liegt der neuen Vorsitzenden besonders am Herzen. „Für diesen Grundgedanken bemühen wir uns als Verein gerne darum, das Haus der Begegnung zu erhalten, das dazugehörige Gelände zu pflegen und uns schöne Feste und gemeinsame Aktionen mit euch auszudenken und anzubieten“, sagt Monique Kreimer.



Monique Kreimer überreichte Präsentkörbe an Frank Bekemeier (links) als Dank für seine langjährige Arbeit im und als Vereinsvorstand und Klaus Pfannenschmidt (rechts) für 28-jährige Tätigkeit im Vorstand, 22 Jahre davon als Kassenwart. Fotos: Ingrun Waschneck

„Heimatreu(n)de“ gesucht

„Damit unser Angebot an euch und das Eggetal so vielfältig bleiben kann, suchen wir „Heimatreu(n)de“. In einer Whatsapp-Interessengruppe soll nach jeder Vorstandssitzung in einer kleinen Zusammenfassung über Neuigkeiten und anstehende Aktionen berichtet werden. „Wir können in dieser Gruppe Termine frühzeitig bekannt geben, gemeinsam über ein Wanderziel oder besondere Kinderaktionen abstimmen. Und auch um Hilfe bei unseren Aktionen oder Veranstaltungen bitten“, erklärt sie. Eine Mitgliedschaft im Heimatverein sei keine Voraussetzung, um eine Heimatreu(n)de zu werden.

An die Jahreshauptversammlung schloss sich ein geselliges Beisammensein an.

Heimatverein Eggetal lädt zur Maifeier ein

Preußisch Oldendorf-Börninghausen (was). Save the date! Mit Maibowle und Musik, mit Kuchenbüfett und Kinderschminken, mit Bratwurst und Blumentauschbörse, mit Sketchen und Schwarzweißfilmen begrüßt der Heimatverein Eggetal den 1. Mai und lädt alle herzlich ein, zum Haus der Begegnung zu kommen. Am gleichen Tag startet auch die Minigolfanlage in die Saison.

1. Mai ab 11 Uhr am Haus der Begegnung

Maibaumfest im Eggetal

Livemusik BEWEGTE MÄNNER
Clowns-Zauber-Duo TomZauberTiger
Blumentauschbörse
Kinderschminken
Kuchenbüfett
Grillspezialitäten
und natürlich leckere Maibowle

Mitfahrbänke neu beleben

Damit Bürger besser von A (Bad Holzhausen) nach B (Börninghausen) kommen – und umgekehrt

Mittlerweile stehen die Bänke in ganz Deutschland. Sie unterscheiden sich mitunter in Form und Farbe oder tragen geografisch gefärbte Namen: Mitfahrerbank, Mitfahrbankerl, Nimm-mich-mit-Häusle. Die Idee aber ist immer dieselbe: Wer auf der Bank sitzt, signalisiert, dass er mit dem Auto mitgenommen werden möchte. Die Bänke verteilen sich über ganz Deutschland, in manchen Kreisen teilweise in großer Zahl.

In Bad Holzhausen und in Börninghausen gibt es diese Mitfahrbänke seit Mai 2021. Der Touristikverein Bad Holzhausen und die Dorfgemeinschaft „Wir im Eggetal“ hatten diese Idee, und sie wurde zeitnah umgesetzt. Zunächst wurde die Einführung der Bänke durch Corona doch heftig ausgebremst, und die monatelange Sperrung der L 557 zwischen den beiden Orten war auch nicht gerade förderlich.

Jetzt starten wir neu durch und hoffen, dass die Mitfahrbänke nun ihre Berechtigung nachweisen werden. Insgesamt sind sechs Bänke im Einsatz, vier in Bad Holzhausen und zwei in Börninghausen. Die Haltepunkte in Bad Holzhausen sind Holsing Vital Ecke Brunnenallee/Rumenstraße, Pension Stork/Landhotel Annelie, Einkaufszentrum Edeka Ehlers, Kurpark Bad Holzhausen, in Börninghausen sind sie in der Börninghauser Masch und am Haus der Begegnung/Minigolfanlage zu finden.

Neben den Bänken sind Schilder angebracht, die es dem Nutzer ermöglichen, seinen Zielort anzugeben. Die Orte können mittels eines magnetischen Daumens ausgewählt werden. Auf diese Weise weiß der Autofahrer sofort, wo jemand hin will. Im „Haus des Gastes“, im Bürgerbüro im Rathaus sowie online gibt es nach wie vor die Aufkleber, die die Bereitschaft zur Mitnahme kundtun.

Vereine aus beiden Orten erhoffen sich insbesondere eine bessere Anbindung von Börninghausen an Bad Holzhausen und umgekehrt sowie eine Belebung des innerörtlichen Verkehrs. Zum einen können die Gäste aus Bad Holzhausen das Eggetal besser erreichen, das Haus der Begegnung aufsuchen und Minigolf spielen, und für die Einheimischen ist es einfacher nach Bad Holzhausen – unter anderem zum Einkaufen – zu gelangen. Das kann man natürlich grundsätzlich auch ohne Aufkleber im Auto. Doch vielleicht vermittelt er von vornherein ein besonderes Vertrauensverhältnis.

Mitfahren bei Freunden, das soll ab sofort wieder ganz groß geschrieben werden, und deshalb wünschen sich der Touristikverein Bad Holzhausen und die Dorfgemeinschaft „Wir im Eggetal“, dass viele Gäste auf unseren Mitfahrbänken Platz nehmen und dann natürlich auch von Vorbeifahrenenden zu den gewünschten Zielorten mitgenommen werden.

Wir unterstützen damit eine verbesserte Mobilität für Gäste und Einheimische, stärken unser Gemeinschaftsgefühl und entwickeln eine solidarische Mobilität, und wir unterstützen damit umweltbewusstes Verhalten.

Also einfach hinsetzen und mitfahren bzw. die Personen mitnehmen!

Mitfahren bei Freunden
Mitfahrbänke in Bad Holzhausen und Börninghausen

Und so geht's:

Für Mitfahrer:

- Den gewünschten Zielort mit Hilfe der Richtungsschilder einstellen.
- Auf der Mitfahrbank Platz nehmen.
- Mit dem anhaltenden Autofahrer sprechen und das genaue Ziel abklären.
- Wenn der Autofahrer vertrauenswürdig erscheint, der einen Aufkleber am Fahrzeug hat, einsteigen.

Für Fahrer:

- Jemand sitzt auf der Mitfahrbank und möchte mitgenommen werden.
- Sie fahren ohnehin in diese Richtung.
- Wenn der Wartende Ihnen vertrauenswürdig erscheint: anhalten, genaues Ziel mündlich klären, einsteigen lassen und am vereinbarten Zielort absetzen.

Aktionsschilder für registrierte Fahrer

Eine Initiative der Dorfgemeinschaften „Bad Holzhausen“ und „Das Eggetal“ für mehr Mobilität in unseren Gemeinden. Weitere Informationen über alle Mitfahrbänke und Haltepunkte finden Sie auf www.bad-holzhausen.de oder scannen Sie den nebenstehenden QR-Code.



GENUSS EXPRESS

LACKMANN PARTNER MARKT

Inh. Artur Derzap

ORIGINAL DELIKATESSEN AUS OSTEUEuropa

ÜBER 500 VERSCHIEDENE PRODUKTE

BERLINER STRASSE 30A (EHM. BÄCKEREI NOLTE)

Berliner Straße 30a | 32361 Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen
Montag bis Freitag von 9 bis 19 Uhr | Samstag von 9 bis 16 Uhr

Dorfgemeinschaft im Eggetal

Kleinigkeiten machen den Unterschied



Passend zum Frühlingsanfang informiert die Dorfgemeinschaft „Wir im Eggetal e.V.“ über ein Ortseingangsschild, eine Holzhütte und Holzfiguren und was genau dahinter steckt.

Auch wenn die Temperaturen noch frisch sind, zeigt sich der Frühling immer häufiger. Das heißt auch: Das Eggetal erwacht aus seinem Winterschlaf. Wer nun einen Spaziergang oder eine Wanderung durchs Tal machen möchte, der stößt schnell auf kleine Veränderungen an den Wegen. So hat die Dorfgemeinschaft die Holzfiguren an der Kirche frisch machen lassen, ein neues Ortseingangsschild aufgestellt und zusammen mit dem Ehepaar Schnittker im Ortsteil Masch eine neue Holzhütte eingeweiht. Seit etwa drei Monaten steht die Hütte nun am Fiegenburgweg und damit direkt am Eggetaler Rundwanderweg.



Von links: Horst Kirchhoff, Annegret und Wilhelm Schnittker, Waltraud Gesch (2. Vorsitzende), Uwe Böttcher und Jürgen Nenneker (Geschäftsführer) weihen die neue Hütte am Fiegenburgweg ein. Foto: Noah Brümmelhorst

Eher durch Zufall seien Annegret und Wilhelm Schnittker auf die Idee gekommen. Eigentlich stand an der Stelle über Jahre nur eine Bank. Als die beiden mit dem Wohnmobil im Urlaub in Bayern waren, ist ihnen so eine Hütte aufgefallen. Und da der Tischlermeister immer noch gerne selbst

werkelt, dauerte es nicht lange – wie sein Schwiegersohn sagen würde: „Gar nicht bestellt, schon fertig.“ Jeder Spaziergänger oder Wanderer ist herzlich eingeladen, eine kleine Pause einzulegen – auch wenn die Hütte auf dem Privatgrundstück des Ehepaars steht. „Wir haben das für die Allgemeinheit gemacht“, sagt Annegret Schnittker. Zusätzlich informiert ein



Die Vorstandsmitglieder der Dorfgemeinschaft haben das Willkommensschild aufgebaut. Foto: Noah Brümmelhorst

kleiner Schaukasten neben der Hütte über die Geschichte der Fiegenburg. Der Vorstand der Dorfgemeinschaft hatte sich an der Hütte getroffen, nachdem sie ein neues Ortseingangsschild an der Bündler Straße montierten. Wer eher durch den Wald spaziert oder mit dem Auto aus Bünde kommt, dem fällt es sicherlich schnell auf. Im Stile der anderen Schilder in Preußisch Oldendorf steht nun auch eins auf Höhe der „Neuen Mühle“. Dafür konnte die Dorfgemeinschaft auf finanzielle Mittel aus vergangenen Veranstaltungen zurückgreifen. „Bisher stand dort zugewachsen ein altes und marodes Holzschild. Mit dem neuen Schild machen wir die Autofahrer aufmerksam, dass sie nun durch unser schönes Tal fahren oder gefahren sind“, sagt der Vereinsvorsitzende Uwe Böttcher.



Die drei Mädels stehen wieder. Von links: Willi Möhlmeier, Jürgen Nenneker, Uwe Böttcher und Dieter Hagemann (Firma Söte).

Marode waren auch die drei Holzfiguren, die „Eggetaler Mädels“. Deswegen kamen sie über den Winter in Reparatur. Seit zehn Jahren schmücken sie – stellvertretend für die drei Ortsteile Börninghausen, Eininghausen und Büscherheide – das Eggetal und stehen nach einem Umzug nun auf dem Dorfplatz an der Kirche. Über die Jahre hatten Regen und Schnee ihre Spuren hinterlassen. Die Figuren faulten an den Beinen und drohten umzukippen. Über den sogenannten Heimatscheck vom Land NRW konnte die Dorfgemeinschaft die finanziellen Mittel auftreiben, um eine Reparatur zu bezahlen: Firma Söte kümmerte sich um die neuen Gestelle, Holzverarbeitung Blase um die Restauration der Holzfiguren und Willi Möhlmeier mit seinem Team um das Aufstellen. „Wir freuen uns sehr, dass unsere drei Figuren nun wieder sicher stehen und danken den heimischen Unternehmen für ihre Unterstützung“, sagt Böttcher. In den kommenden Tagen wird außerdem noch der Ausflugspunkt „Talblick Bärenquelle“ für den Sommer fit gemacht. „Damit steht einer Wanderung durchs Eggetal nichts mehr im Weg“, ergänzt der Vereinsvorsitzende. Und so sind es in diesem Frühjahr die Kleinigkeiten, die das Eggetal wieder strahlen lassen.

Werden Sie jetzt aktiv:

ENERGIESPAREN

mit neuen Fenstern und Türen!



FENSTER und TÜREN

- aus Holz und Kunststoff
- auch Altbausanierung

Nachfolger der Ralf Mai GmbH:

ROBERTUS GmbH | Stewederberg-Straße 94
32351 Stewede-Wehden | Tel.: 05773 991407
www.robertus-gmbh.de | info@robertus-gmbh.de

ROBERTUS

IHR HANDWERKER



ARNO VERDE

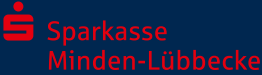
Garten- u. Landschaftsbau
Michael Knab
Gärtnermeister

Unsere Leistungen für Ihren Garten:

- Gartenpflege
- Rasenpflege
- Pflasterarbeiten
- Gehölz- und Strauchschnitt
- Metall- und Sichtschutzzäune aus WPC

32361 Pr. Oldendorf
Fon 05742 - 704939

Immobilien professionell verkaufen.

Ihr Makler für die Region Espelkamp, Stemwede und Preußisch Oldendorf

Axel Krüger
Kundenberater
Immobilienmakler

Telefon 0571 806-5311
Telefax 0571 806-5319
axel.krueger@spk-milue.de
www.s-immomarkt.com



95% zufriedene Kunden



Grenzgänger, Kriminelle und Verbrecher: Der Limberg und seine Nachbarn

Vortrag beim Limbergverein, 11. April 2024 um 19.00 Uhr,
Haus des Gastes, Preußisch Oldendorf-Bad Holzhausen

Im Westen des preußischen Amtes Limberg mit seinen Kirchspielen Preußisch Oldendorf, Bad Holzhausen und Börninghausen verlief einst die Landesgrenze zwischen Preußen und dem benachbarten Fürstbistum Osnabrück. Noch heute scheiden sich an dieser Stelle die Bundesländer Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen. Allerdings ist diese Trennung heutzutage kaum mehr spürbar. Das war früher ganz anders. An der Grenze kam es häufig zu teils erbitterten Auseinandersetzungen. Grenzgänger, Kriminelle und Verbrecher trieben ihr Unwesen; gewaltsame Auseinandersetzungen, blutige Scharmützel und Schmuggel waren an der Tagesordnung. Das sorgte natürlich sowohl beim preußischen König als auch beim Osnabrücker Bischof für Unmut. Und so entsandten sie ihre Beamten an den Ort des Geschehens, um die diversen Delikte aufzuklären. Tausende Bögen Papier beschrieben die landesherrlichen Räte – für uns ist das ein großes Glück. Denn durch die umfangreichen Archivunterlagen gelingt es, den vielen Verbrechen auf die Spur zu kommen. Alltag und Leben vergangener Generationen werden somit wieder lebendig. Man erfährt interessante Details, wie sich die Menschen damals stritten – aber ebenso, wie sie sich wieder vertrugen.

In seinem Vortrag lädt Stadtheimatpfleger Sebastian Schröder dazu ein, den Grenzgängern zu folgen und auf Verbrecherjagd zu gehen. Er wird



Der Referent Sebastian Schröder.

einige Auseinandersetzungen an der Landesgrenze vorstellen und dabei erläutern, was solche Kontroversen über das gesellschaftliche Zusammenleben des 18. Jahrhunderts verraten. Unter anderem blickt er auf eine heftige Schlägerei zwischen den Einwohnern von Harlinghausen und Dahlinghausen sowie Pferdediebstähle an der Grenze. Außerdem berichtet er über Geschehnisse an der Grenze zwischen Eininghausen und Büscherheide, wo es 1712 zu einem Handgemenge kam, als preußische Untertanen einen entlaufenen Soldaten fassen wollten. Ebenfalls einen blutigen

Ausgang nahm die Verfolgung Osnabrücker Soldaten. Mit Forken und Flegeln prügeln Eininghauser und Markendorfer aufeinander ein. Und schließlich informiert Schröder über einen „Schildbürgerstreich“ im Grenzort Bruchmühlen.

Sebastian Schröder promoviert an der Abteilung für westfälische Landesgeschichte an der Universität Münster zur Geschichte des preußischen Westfalen im 18. Jahrhundert. Gleichzeitig ist er als Stadtarchivar in Borgholzhausen tätig. Ehrenamtlich engagiert er sich als Stadtheimatpfleger von Preußisch Oldendorf und im Vorstand des Vereins zum Erhalt der Burgruine Limberg. Insbesondere befasst er sich intensiv mit der Regionalgeschichte des Minden-Lübbecke Landes. Besonders faszinierend findet er dabei die Frage, wie die Menschen seinerzeit ihren Alltag bestritten – Grenzkonflikte gehörten ebenfalls dazu.

Der Vortrag findet statt am Donnerstag, 11. April 2024, 19.00 Uhr im Haus des Gastes in Preußisch Oldendorf-Bad Holzhausen (Hudenbeck 2, 32361 Preußisch Oldendorf). Der Vortrag wird organisiert vom Verein zum Erhalt der Burgruine Limberg. Der Eintritt ist frei; der Verein würde sich aber über eine Spende für die eigene Vereinsarbeit freuen.

Sebastian Schröder



Die restaurierte Burganlage Limberg heute.



Ansicht eines Grenzsteins zwischen der Grafschaft Ravensberg und dem Fürstbistum Osnabrück. Der Stein zeigt das Osnabrücker Rad.

Foto: Sebastian Schröder

Was? Wann? Wo?

Kultur und Veranstaltungen in Preußisch Oldendorf

Donnerstag, 04.04.2024

9.45 Uhr Bingo (siehe allgemeiner Hinweis)

Ausflugsfahrt Reisedienst Aschemeyer
nach Bad Rothenfelde. Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendeplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 18,00 €.

Freitag, 05.04.2024

9.30 Uhr Nordic Walking
(siehe allgemeiner Hinweis)

Sonntag, 07.04.2024

Susi's Kaffeetreff in Börninghausen

14.00 – 17.00 Uhr im Haus der Begegnung am Mini-golf, Eggetaler Straße 69 a. Susanne Wohlfahrt heißt Sie mit Kaffee und Selbstgebackenem wie Kuchen, Torten, Pralinen oder Gebäck herzlich willkommen.

15.00 – 15.30 Uhr Fenstermusik – Musik und Text
mit Musik der Renaissance (Jan Pieterszoon Sweelinck), Texte von Johann Amos Comenius (Sprecher: Stefan Römer) und Anna-Maria Pfothenhauer am Klavier in Börninghausen, Auf dem Balkenkamp 2 (am Limberg). Stühle, wärmende Decken und Kaffee stehen bereit. Eintritt frei!



Foto: Peter Götz

Kurkonzert in Bad Holzhausen

15.30 – 17.00 Uhr im Haus des Gastes in Bad Holzhausen mit der Blockflötengruppe des Heimatvereins Oberbauerschaft. Eintritt frei.

Montag, 08.04.2024

9.45 Uhr Seniorengymnastik
(siehe allgemeiner Hinweis)

Ausflugsfahrt Lücking-Reisen GmbH
zum Steinhuder Meer. Abfahrt 13.00 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.05 Uhr Wendeplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 20,00 €.

19.00 Uhr Modenschau
mit „Sally-Moden“ im Landhotel „Annelie“ in Bad Holzhausen

Mittwoch, 10.04.2024

9.45 Uhr Seniorengymnastik
(siehe allgemeiner Hinweis)

18.30 Uhr Nordic Walking
(siehe allgemeiner Hinweis)

Donnerstag, 11.04.2024

9.45 Uhr Bingo (siehe allgemeiner Hinweis)

Ausflugsfahrt Reisedienst Aschemeyer
nach Bückeberg. Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendeplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 18,00 €.

**Der nächste Rundblick
erscheint am 2. Mai**
Redaktionsschluss 19.04.

Allgemeine Hinweise

Seniorengymnastik für Gäste und Einwohner/innen jeweils **montags und mittwochs** ab 9.45 Uhr im Haus des Gastes in Bad Holzhausen. Kostenbeitrag 2,00 €, der zu Beginn der Gymnastik kassiert wird. Leichte, gezielte Seniorengymnastik bei leiser Musik – von Kopf bis Fuß – zur Erhaltung und Verbesserung der Beweglichkeit und des Wohlbefindens, in entspannter Atmosphäre, die überwiegend im Sitzen durchgeführt wird und somit für Jung und Alt (auch behindertengerecht) geeignet ist. Sportbekleidung ist nicht erforderlich.

Individuelle, naturkundliche Wanderungen in und um Bad Holzhausen für Gruppen ab 6 Personen auf Anfrage beim Touristikbüro im Haus des Gastes (Tel. 05742 9311200) möglich. Die Wanderungen werden auf eigene Gefahr durchgeführt. Kostenbeitrag: 2,00 €, der zu Beginn der Wanderung kassiert wird. Es freut sich der ehrenamtliche Wanderbegleiter Fritz Schmale (Bad Holzhausen).

Nutzen Sie den Wanderpass zum späteren Erwerb des Wanderabzeichens in Bronze, Silber und Gold (kostenlose Ausgabe beim Wanderbegleiter oder im Haus des Gastes).

Für alle Kurparkführungen gilt:

10.00 – 11.00 Uhr. Treffpunkt: Springbrunnen vor dem Haus des Gastes. Eintritt 2,00 €, mit Gästekarte frei. Keine Anmeldung erforderlich. Kurzweiliger, gemütlicher Spaziergang durch den Kurpark Bad Holzhausen mit verschiedenen Stopps unterwegs, bei denen Sie Interessantes und Unterhaltsames über den Park, das ehemalige Rittergut und den Tourismus im Heilbad Bad Holzhausen erfahren.

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat findet von 17.00 bis 19.00 Uhr ein „Büchertreff“ im Haus der Begegnung in Börninghausen, Eggetaler Straße 69 a, statt.

Bei Bingo gilt: Ab 9.45 Uhr im Haus des Gastes Bad Holzhausen. Mindestteilnehmerzahl 10 Personen.

Für alle Ausflugsfahrten gilt: Verbindliche Anmeldung bitte im Haus des Gastes Bad Holzhausen oder beim Gastgeber vornehmen. Mindestteilnehmerzahl 20 Personen.

Am 05.05. Schifffahrt mit der Mindener Fahrgastschiffahrt auf dem Mittellandkanal nach Bad Essen. 12.10 Uhr Abfahrt ab Preußisch Oldendorf-Getmold/Hafen. Ankunft in Bad Essen um 13.00 Uhr. Rückfahrt um 13.30 Uhr ab Bad Essen

19.00 Uhr Vortrag von Sebastian Schröder im Haus des Gastes in Bad Holzhausen
Grenzgänger, Kriminelle und Verbrecher: Der Limberg und seine Nachbarn – Ein kurzweiliger Vortrag über Grenzkonflikte

Bereits der Name zeigt es an: Preußisch Oldendorf und der Limberg gehörten einst zu Preußen. Nicht weit vom Limberg entfernt verlief die Landesgrenze zwischen Preußen und dem Fürstbistum Osnabrück, und noch heute scheiden sich an dieser Stelle die Bundesländer NRW und Niedersachsen. Heute ist diese Trennung kaum mehr spürbar, aber früher kam es zu erbitterten Auseinandersetzungen, Grenzgänger trieben ihr Unwesen, und Schmuggel war an der Tagesordnung. Das sorgte beim preußischen König und auch beim Osnabrücker Bischof für Unmut. Der Vortrag wird organisiert vom Verein zum Erhalt der Burgruine Limberg.

Freitag, 12.04.2024

9.30 Uhr Nordic Walking
(siehe allgemeiner Hinweis)

Sonntag, 14.04.2024

10. Kaffee fest in Bad Holzhausen unter dem Motto

„Kaffee – eine ganz besondere Liebe“

13.00 – 18.00 Uhr im Haus des Gastes und in den teilnehmenden Cafés in Bad Holzhausen. Zum Jubiläum steht das 10. Kaffee fest ganz im Zeichen der Liebe, denn eine besondere Liebe verbindet die zahlreichen Cafés in Bad Holzhausen und ihre Gäste: die Liebe zum Kaffee – und zu Kaffee und Kuchen! Erleben Sie ein liebevoll gestaltetes Programm mit Rate- und Gewinnspiel und lassen Sie sich in den teilnehmenden Cafés verwöhnen. Nähere Infos entnehmen Sie bitte der Tagespresse sowie den Plakataushängen (siehe auch Seite 16-17). Veranstalter: Touristikverein Bad Holzhausen und Preußisch Oldendorf Marketing e.V.



nach Preußisch Oldendorf-Getmold, Ankunft um 14.20 Uhr. Weitere Fahrten von und nach Minden sind möglich. Bitte Prospekt anfordern. Transferfahrten mit Herrn Knippenberg, Börninghausen, möglich, Tel. 05742 2081.

Ausflugsfahrten zum „Deutschen Automatenmuseum auf Schloss Benkenhausen“ in Verbindung mit einem Aufenthalt in der jungen Stadt Espelkamp sind für Gruppen ab 6 Personen auf Anfrage möglich. Weitere Infos bei den Gästebetrieben oder im Touristikbüro Bad Holzhausen unter Tel. 05742 9311200.

Ausflugsfahrten zum Brauereimuseum „Barre's Brauwelt“ in Lübbecke sind für Gruppen ab 6 Personen auf Anfrage möglich. Weitere Infos bei den Gästebetrieben oder im Touristikbüro Bad Holzhausen unter Tel. 05742 9311200.

Nordic Walking

Geführte Nordic Walking-Treffs am und im Wiehengebirge finden statt:

Mittwoch 18.30 Uhr Ecke Burgstraße/Zum Limberg, Dauer 90 Minuten (mittel mit Steigung)

Achtung: Jeden 1. Mittwoch im Monat ist Treffpunkt am Wanderparkplatz Grüner See, Kellenbergstraße 38, Melle!

Freitag 9.30 Uhr Parkplatz am Holzhauser Berg, Dauer 60 - 90 Minuten (mittel)

Einsteiger-Kurse, Lauftreffs, Events des NWW (Nordic-Walking-Wellness-Ernährung) in Bad Holzhausen und Umgebung. Leihstöße verfügbar. Nordic Walking stärkt Körper, Geist & Seele! Infos unter 05742 7015107 Heike von der Forst oder: www.nwwe.de.

Boccia, Boule, Mensch ärgere dich nicht, Wikinger-Schach und Tischtennis im Kurpark am Haus des Gastes in Bad Holzhausen. Die Spiele und die dazugehörenden Spielanleitungen können während der Öffnungszeiten der Touristinfo im Haus des Gastes ausgeliehen werden.

E-Bike-Verleih im Haus des Gastes in Bad Holzhausen von Mai bis Oktober

Vermietung auf Anfrage im Touristikbüro zu den Öffnungszeiten (Mo.-Fr. 9.00 – 11.30 Uhr und 14.30 – 16.30 Uhr) unter Tel. 05742 9311200. Die Leihgebühr beträgt für 3 Std. 12,00 €, für 1 Tag 25,00 €, für ein Wochenende 49,00 €, für 5 Tage (Mo.-Fr.) 79,00 € und für 1 Woche (7 Tage) 109,00 €.

Montag, 15.04.2024

9.45 Uhr Seniorengymnastik
(siehe allgemeiner Hinweis)

Ausflugsfahrt Lücking-Reisen GmbH
nach Bad Rothenfelde. Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendeplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 18,00 €.

19.00 Uhr Modenschau
mit „Mon Amie-Modetrends“ im Landhotel „Annelie“ in Bad Holzhausen

Dienstag, 16.04.2024

10.00 – 11.00 Uhr Kurparkführung in Bad Holzhausen
(siehe allgemeiner Hinweis)

16.00 Uhr Kinderkonzert mit Mike Müllerbauer in der Ev. St.-Dionysius-Kirche in Preußisch Oldendorf

Eintritt an der Tageskasse 10,00 €. Eintrittskarten für 8,00 € sind im Vorverkauf im Ev. Gemeindehaus, Spiegelstraße 1b, Pr. Oldendorf und in der Christl. Bücherstube, Breslauer Straße 13, Espelkamp, erhältlich.

17.00 – 19.00 Uhr „Büchertreff“
(siehe allgemeiner Hinweis)

Mittwoch, 17.04.2024

9.45 Uhr Seniorengymnastik
(siehe allgemeiner Hinweis)

18.30 Uhr Nordic Walking
(siehe allgemeiner Hinweis)

Donnerstag, 18.04.2024

9.45 Uhr Bingo (siehe allgemeiner Hinweis)

Ausflugsfahrt Reisedienst Aschemeyer
nach Bad Salzuflen. Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendeplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 18,00 €.

Freitag, 19.04.2024

9.30 Uhr Nordic Walking
(siehe allgemeiner Hinweis)

Sonntag, 21.04.2024

15.00 – 15.30 Uhr Fenstermusik „Rag und mehr!“
mit beschwingten Ragtimes von Scott Joplin und Anna-Maria Pfotenhauer am Klavier in Börninghausen, Auf dem Balkenkamp 2 (am Limberg). Stühle, wärmende Decken und Kaffee stehen bereit. Eintritt frei!

Kurkonzert in Bad Holzhausen

15.30 – 17.00 Uhr im Kurpark am Haus des Gastes in Bad Holzhausen. Das Blechbläserensemble „Brass4“ spielt auf ihren Blasinstrumenten Trompete, Horn, Posaune und Tuba. Neben einer unterhaltsamen Moderation bieten sie ihrem Publikum eine musikalische Bandbreite (Marsch, Klassik, Klammauk und Swing). Eintritt frei. **Bei ungünstiger Witterung findet das Konzert im Haus statt.**



Foto: Brass4


**Vier Saxophone und vier Jahrhunderte
Blattwerk Saxophonquartett**

Das Motto „Vier Saxophonisten, vier Epochen“ ist geblieben. Der Inhalt jedoch ist neu. Das Blattwerk Saxophonquartett tourt mit seinem neuen Programm durch die Konzertsäle.

Die vier Musiker haben das musikgeschichtliche Spektrum ihres Repertoires deutlich erweitert. Neben barocken und klassischen Großwerken sowie bekannten Jazz-Nummern haben nun auch Kompositionen aus der Zeit der Romantik und der Welt der Oper den Weg in die Set-Liste gefunden.

Beginn 18.00 Uhr in Preußisch Oldendorf, Aula der Sekundarschule, Veranstalter: KuK e.V. Pr. Oldendorf. Eintritt: 20,00 €.

Montag, 22.04.2024

9.45 Uhr Seniorengymnastik
(siehe allgemeiner Hinweis)

Ausflugsfahrt Lücking-Reisen GmbH

nach Osnabrück mit historischer Altstadt/Dom. Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendeplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 18,00 €.

19.00 Uhr Modenschau

mit „Sally-Moden“ im Landhotel „Annelie“ in Bad Holzhausen

Mittwoch, 24.04.2024

9.45 Uhr Seniorengymnastik
(siehe allgemeiner Hinweis)

18.30 Uhr Nordic Walking
(siehe allgemeiner Hinweis)

Donnerstag, 25.04.2024

9.45 Uhr Bingo (siehe allgemeiner Hinweis)

Ausflugsfahrt Reisedienst Aschemeyer

zum Dümmer See. Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendeplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 18,00 €.

Freitag, 26.04.2024

9.30 Uhr Nordic Walking
(siehe allgemeiner Hinweis)

Samstag, 27.04.2024**Live Comedy zum Wohlfühlen**

Johannes Flöck: „Entschleunigung – aber zack, zack!“

„Einige unter uns kommen doch heute vor lauter Yoga gar nicht mehr zum Entspannen.“ Im Zeitalter des Turbokapitalismus und der digitalen Revolution ist „Entspann dich mal“ auch einfacher gesagt als getan. In „Entschleunigung – aber zack, zack!“ bietet Johannes Flöck ganz persönliche Denk- und Humoranstöße, die eigene Situation neu zu betrachten. Sie dürfen dabei entspannen – und Sie werden lachen!

Beginn 20.00 Uhr in Preußisch Oldendorf, Aula der Sekundarschule, Veranstalter: KuK e.V. Pr. Oldendorf. Eintritt: 20,00 €.

Sonntag, 28.04.2024**Kurkonzert in Bad Holzhausen**

15.30 – 17.00 Uhr im Kurpark am Haus des Gastes in Bad Holzhausen mit der Akkordeon-Gruppe „Die flotten Oldies“ aus Herford. Gespielt werden volkstümliche Musik, deutsche Schlager, Stimmungslieder und Seemannslieder. Eintritt frei. **Bei schlechter Witterung findet das Konzert im Haus statt.**


Frühlingskonzert der Musikschule Preußisch Oldendorf in der Sekundarschule

15.00 Uhr Gemischtes Lehrer- und Schülerkonzert für die ganze Familie. In der Pause werden selbstgebackene Kuchen, Torten und Kaffee angeboten. Eintritt frei. Siehe auch Seite 32.

Montag, 29.04.2024

9.45 Uhr Seniorengymnastik
(siehe allgemeiner Hinweis)

Ausflugsfahrt Lücking-Reisen GmbH

zum Steinhuder Meer. Abfahrt 13.00 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.05 Uhr Wendeplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 20,00 €

19.00 Uhr Modenschau mit „Mon Amie-Modetrends“ im Landhotel „Annelie“ in Bad Holzhausen

Dienstag, 30.04.2024

10.00 – 11.00 Uhr Kurparkführung in Bad Holzhausen

(siehe allgemeiner Hinweis)

Mittwoch, 01.05.2024 (Maifeiertag)

14.00 Uhr Saison-Eröffnung mit dem Heimatverein am Minigolfplatz in Börninghausen

Donnerstag, 02.05.2024

9.45 Uhr Bingo (siehe allgemeiner Hinweis)

Ausflugsfahrt Reisedienst Aschemeyer

nach Bad Rothenfelde. Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendeplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 18,00 €.

Freitag, 03.05.2024

9.30 Uhr Nordic Walking
(siehe allgemeiner Hinweis)

Sonntag, 05.05.2024

Schiffahrt auf dem Mittellandkanal nach Bad Essen

(siehe allgemeiner Hinweis)

15.00 – 15.30 Uhr Fenstermusik „Wiener Klassik pur“

mit Klaviersonaten von Joseph Haydn und Anna-Maria Pfotenhauer am Klavier in Börninghausen, Auf dem Balkenkamp 2 (am Limberg). Stühle, wärmende Decken und Kaffee stehen bereit. Eintritt frei!

Kurkonzert in Bad Holzhausen

15.30 – 17.00 Uhr im Kurpark am Haus des Gastes in Bad Holzhausen. Die Musikgruppe „Klock dree“ singt und spielt mit Gitarren und Keyboard zeitlose Klassiker sowie aktuelle Hits. Eintritt frei. **Bei schlechter Witterung findet das Konzert im Haus des Gastes statt.**

**„Daumen hoch“ für
HolsingVital!**

Zum 46. Mal verbringt Frau Waltraud Grieße aus Seelze nun schon einen zweiwöchigen Kururlaub in Bad Holzhausen.

Nach einer Hüftoperation im Jahr 1997 stand eine Rehabilitationsmaßnahme an, und der behandelnde Arzt hatte bereits mehrere Kliniken empfohlen. Die Krankenkasse als Kostenträger schickte Frau Grieße aber zu deren Vertragsklinik HolsingVital nach Bad Holzhausen. Die anfängliche Skepsis war schon bei der Anreise dahin. Die individuelle und intensive Betreuung sowie die familiäre Atmosphäre überzeugten Frau Grieße sofort. So bekam der behandelnde



Von links: Jens F. Holsing, Waltraud Grieße und Marko Steiner.

Arzt in der Heimat auf Nachfrage, ob die Reha denn erfolgreich war, nur den „Daumen hoch“ von Frau Grieße. Seit diesem ersten Aufenthalt entwickelte sich eine innige Beziehung zum Heilbad Holzhausen und zum Haus HolsingVital, das Waltraud Grieße als ihr zweites Zuhause bezeichnet. Mit der Familie Holsing, aber auch vielen Mitarbeitenden, verbindet sie mittlerweile eine Freundschaft. Da ist es Ehrensache, dass neben dem Bademantel auch ein Strauß frischer Blumen im Zimmer steht, wenn Frau Grieße mit dem hauseigenen Shuttle-Service anreist. Das Haus und der Park sind zu jeder Jahreszeit sehenswert, und die therapeutischen Angebote sowie der Fitnessraum mit den modernen Trainingsgeräten werden von der passionierten Leichtathletin gerne genutzt.

Zum 46. Aufenthalt gratulierten Familie Holsing und Mitarbeitende sowie Bürgermeister Marko Steiner und wünschten Frau Grieße alles Gute und noch viele schöne Aufenthalte in Bad Holzhausen.



PFLEGEN VERWÖHNEN ENTSPANNEN

www.ira-studio.de

Einladung zum
TAG DER
OFFENEN TÜR

27. April
10-15 Uhr

Pflegeprodukte | NEU: Damenbekleidung
Kinderschminken | Tolle Rabatte

Inh. Ira Perschel-Bredemeier · Am Kirchplatz 2 · 32361 Pr. Oldendorf · Telefon 05742 / 70 22 171

Kurse im April

Kneipp Verein Preußisch Oldendorf



Herzgesund – aber wie? Mit der Kraft der Natur für Herz und Kreislauf

Vortrag der Firma Salus

Wann: Mittwoch, 17.04.2024 um 18.30 Uhr

Wo: Schulungsraum der Limberg-Apotheke im Gesundheitshaus, Mindener Str. 19, Preußisch Oldendorf

Referentin: Frau Rafaela Beddig von der Firma Salus

Kosten: kostenfrei

Waldbaden

In die Natur eintauchen. Eine Auszeit vom geschäftlichen Leben nehmen und die natürliche Welt auf Körper, Geist und Seele wirken lassen. Die Gesundheit und das geistige Wohlbefinden positiv beeinflussen. Ein sanfter Spaziergang mit Konzentrationsübungen und dabei das gesunde „Trio“ des Waldes kennenlernen.

Ort: Kurpark Bad Holzhausen (Treffpunkt Parkplatz Sportplatz)

Wann: Samstag, 27.04.2024 um 15.00 Uhr, 1,5 – 2 Stunden

Kosten: 15,00 €, erm. 12,00 €, Kinder frei

Kursleitung: Claudia Hüge, zertifizierte Kursleiterin im Waldbaden

Bitte eine wetterfeste Sitzunterlage mitbringen. Geeignet besonders für die ältere Generation – aber nicht nur, da barrierefrei.

Neue Kurse ab 7. Mai in der Turnhalle der Grundschule Preußisch Oldendorf, Pestalozzistraße:

Hockergymnastik

9 Termine, dienstags, ab 07.05. – 02.07.2024 von 19.00 bis 19.45 Uhr

Kursleitung: Ulrike Berensmeyer, Kosten gesamt: 45,00 €, ermäßigt 35,00 €

Meridian-Dehnungsübungen, Heilgymnastik aus dem Shiatsu

9 Termine, dienstags, ab 07.05. – 02.07.2024 von 19.45 bis 20.15 Uhr

Kursleitung: Ulrike Berensmeyer

Kosten gesamt: 40,00 €, ermäßigt 30,00 €

Anmeldung erwünscht bei Ulrike Berensmeyer unter Tel. 05472 8159550 oder unter ulrikeberensmeyer@web.de



Notdienstbereite Apotheken für

Preußisch Oldendorf (ab 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr Folgetag)

Sonntag, 7. April 2024

Löwen-Apotheke, Neuer Markt 8, 32278 Kirchlingern, 05223/71280

Adler-Apotheke, Hauptstraße 10, 49163 Bohmte, 05475/92200

Montag, 8. April 2024

VIVAS Apotheke im Kaufland, Strubbergstraße 4, 32312 Lübbecke, 05741/6039983

Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344

Dienstag, 9. April 2024

Neue Apotheke, Lange Str. 20, 32312 Lübbecke, 05741/31980

Markt-Apotheke, Marktstr. 1, 32257 Bünde, 05223/2086

Mittwoch, 10. April 2024

Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246

Freiherr-vom-Stein-Apotheke oHG, Breslauer Str. 29, 32339 Espelkamp, 05772/3466

Donnerstag, 11. April 2024

Ostland-Apotheke, Ostlandstr. 20, 32339 Espelkamp, 05772/9628010

apolife Mühlen-Apotheke, Holzhauser Str. 6-14, 32257 Bünde, 05223/498312

Freitag, 12. April 2024

Kur-Apotheke, Lindenstraße 48, 49152 Bad Essen, 05472/977937

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum, Hohe Mühle 1, 32369 Rahden, 05771/9135103

Samstag, 13. April 2024

Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344

Fontane-Apotheke, Steinstr. 7, 32369 Rahden, 05771/4705

Sonntag, 14. April 2024

Markt-Apotheke, Marktstr. 3, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/701238

Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344

Montag, 15. April 2024

Wiehen-Apotheke, Bahnhofstr. 29, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/2575

Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246

Dienstag, 16. April 2024

Limberg Apotheke, Mindener Str. 19, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/6085810

Wittekind-Apotheke, Tengerner Str. 22, 32609 Hüllhorst, 05744/1538

Mittwoch, 17. April 2024

City-Apotheke Dr. Terberger oHG, Breslauer Str. 16, 32339 Espelkamp, 05772/8855

Mühlenbach Apotheke, Lübbecke Str. 91 B, 32479 Hille, 05734/6658020

Donnerstag, 18. April 2024

Kur-Apotheke, Lindenstraße 48, 49152 Bad Essen, 05472/977937

Neue Apotheke Bruchmühlen, Kilverstraße 169-173, 32289 Rodinghausen, 05226/982222

Freitag, 19. April 2024

Ostland-Apotheke, Ostlandstr. 20, 32339 Espelkamp, 05772/9628010

Wittekind-Apotheke, Werster Str. 120, 32584 Löhne, 05732/7797

Samstag, 20. April 2024

Adler-Apotheke, Auf dem Brink 1-3, 32289 Rodinghausen, 05746/93920

City-Apotheke Dr. Terberger oHG, Breslauer Str. 16, 32339 Espelkamp, 05772/8855

Sonntag, 21. April 2024

Panda-Apotheke, Gerhard-Wetzel-Str. 3, 32339 Espelkamp, 05772/9168428

Adler-Apotheke, Hauptstraße 10, 49163 Bohmte, 05475/92200

Montag, 22. April 2024

Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246

Gänsemarkt-Apotheke, Gänsemarkt 1, 32312 Lübbecke, 05741/8595

Dienstag, 23. April 2024

Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 18, 32312 Lübbecke, 05741/34430

Punkt-Apotheke, Eschstr. 42, 32257 Bünde, 05223/179079

Mittwoch, 24. April 2024

Kur-Apotheke, Lindenstraße 48, 49152 Bad Essen, 05472/977937

Apotheke Gehlenbeck, Lindenstr. 35, 32312 Lübbecke, 05741/369090



Ergotherapie · Lerntherapie · Tiergestützte Therapie
 Migränetherapie · Handtherapie · Spiegeltherapie

Mindener Str. 9 · 32361 Pr. Oldendorf · Tel. 0 57 42 - 70 33 00



**...Ihr
TAXI**

Beförderungen

- Taxifahrten
- Flughafenstransfer
- Partyshuttle
- Gruppenfahrten / bis 8 Personen
- Eil-u. Kleintransporte

Krankenfahrten

- Dialysefahrten
- Strahlentherapiefahrten
- Chemotherapiefahrten
- Rollstuhltransport
- BG-Fahrten

0171 833 91 34
Hotlinezentrale
Pr. Oldendorf
05742 2602
Bad Holzhausen
05742 4038

yener.yedekci1979@gmail.com

Wir suchen
Fahrer
mwd
Jetzt bewerben!

- Donnerstag, 25. April 2024**
 Stern-Apotheke, Lange Str. 1, 32312 Lübbecke, 05741/310886
 Apotheke am Goetheplatz, Sedanstr. 1, 32257 Bünde, 05223/13900
- Freitag, 26. April 2024**
 Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540
 Apotheke am Bahnhof, Bahnhofstraße 2 - 4, 32278 Kirchlegern, 05223/9769465
- Samstag, 27. April 2024**
 Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246
 Neue Apotheke, Lange Str. 20, 32312 Lübbecke, 05741/31980
- Sonntag, 28. April 2024**
 Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246
 VIVAS Apotheke im Kaufland, Strubbergstraße 4, 32312 Lübbecke, 05741/6039983
- Montag, 29. April 2024**
 Hünenbrink-Apotheke, Ravensberger Str. 37, 32312 Lübbecke, 05741/61608
 Strauß-Apotheke, Am Thie 2, 32351 Stewede, 05474/478
- Dienstag, 30. April 2024**
 Nord-Apotheke, Alsweder Str. 13, 32312 Lübbecke, 05741/809592
 Kur-Apotheke, Lindenstraße 48, 49152 Bad Essen, 05472/977937
- Mittwoch, 1. Mai 2024**
 Markt-Apotheke, Marktstr. 3, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/701238
 Kur-Apotheke, Lindenstraße 48, 49152 Bad Essen, 05472/977937
- Donnerstag, 2. Mai 2024**
 Freiherr-vom-Stein-Apotheke oHG, Breslauer Str. 29, 32339 Espelkamp, 05772/3466
 Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540
- Freitag, 3. Mai 2024**
 Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530
 Fontane-Apotheke, Steinstr. 7, 32369 Rahden, 05771/4705
- Samstag, 4. Mai 2024**
 Panda-Apotheke, Gerhard-Wetzel-Str. 3, 32339 Espelkamp, 05772/9168428
 Wittekind-Apotheke, Tengerner Str. 22, 32609 Hüllhorst, 05744/1538
- Sonntag, 5. Mai 2024**
 Kastanien-Apotheke Dr. Terberger oHG, Gabelhorst 31b, 32339 Espelkamp, 05772/3535
 Amts-Apotheke, Osterstr. 1, 32609 Hüllhorst, 05744/1339

**Sprechen Sie uns an -
wir sind gerne für sie da**



Vitalis Tagestreff
 Ihre Tagespflege
 im Gesundheitszentrum Preußisch Oldendorf

Mindener Straße 19 • 32361 Preußisch Oldendorf
 info@vitalis-tagestreff.de • Telefon 0 57 42/70 44 88-0
 Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 - 16.00 Uhr





**PiKa
Therapiehaus**

Therapiehaus PiKa
 Karin und Pia Hörsemann
 Bad Essen-Brockhausen
 Tel. 05472 73973
 www.therapiehauspika.de

**Für Säuglinge,
Kinder und
Erwachsene**

Kindertherapie

Physiotherapie

Osteopathie



Die Diakonie ist

Pflege

Die richtige Wahl für individuelle Pflege.

Preußisch Oldendorf:
**Diakoniestation
(Ambulante Pflege)**
 Mindener Straße 29a
 Tel. 05742 920 400
Bürozeiten:
 Montag bis Freitag von
 11:00 bis 14:00 Uhr oder
 nach Vereinbarung.

Lübbecke:
**Tagespflege am Matthäus
Seniorenzentrum**
 Garnisonsring 30 • Tel. 05741 23620 15
Matthäus Seniorenzentrum
 Garnisonsring 28 • Tel. 05741 23699 0

Die Diakonie  info@diediakonie.de • www.diediakonie.de

Haus & Grund

Die Sprechstunden des Vereins Haus & Grund Preußisch Oldendorf werden am 2. Dienstag im Monat in der Kanzlei Schönberger, Bremer Straße 12a, Preußisch Oldendorf, von 17.30 bis 18.30 Uhr durchgeführt.

Nächster Termin: 9. 4. 2024



Wichtige Rufnummern

Polizei	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Gift-Notruf Giftinformationszentrale	(02 28) 192 40
Frauen in Krisensituationen	(01 80) 54 46 444
Mädchen-Zufluchtstätte	(05 21) 210 10
Opferschutz Weißer Ring	(01 51) 551 64 862

Ärzte

Notfallpraxis Krankenhaus Lübbecke	(0 57 41) 10 77
Mo., Di., Do.: 18.00 – 22.00 Uhr, Mi., Fr.: 13.00 – 22.00 Uhr	
Wochenende und Feiertage: 8.00 – 22.00 Uhr	
Telefonische Anmeldung erforderlich.	

Hausbesuche

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117 (bundesweit, kostenfrei)	
Ärztlicher Notfalldienst 0180/5044100 (bundesweit, kostenpflichtig).	
(14 ct/Min aus dem deutschen Festnetz, max. 42 ct/Min aus dem Mobilfunknetz)	
Kinderärztlicher Notdienst	(05 71) 790 40 40
Zahnärztlicher Notdienst	(018 05) 98 67 00 (14 ct/Min aus dem deutschen Festnetz)

Tierärztlicher Notdienst

- KleintierCentrum Preußisch Oldendorf
 - Dr. Michael Heinrich, Fachtierarzt für Kleintiere (0 57 42) 23 55
 - Mo.–Sa. 7.30 bis 21.30 Uhr, sonntags 9.00 bis 19.00 Uhr
- An Wochenenden und Feiertagen Kleintier-Notdienststring im Kreis Minden-Lübbecke 01805 1234 77 (14ct/min.)
- Samstag 12.00 Uhr bis Montag 08.00 Uhr.
- Tierärztliche Praxis für Pferde und Kleintiere
 - Dietmar Helms (0 57 43) 92 88 11

Technische Hilfe

Störung Strom (Westnetz)	0800 4112244
Störung Gas (NGL Lübbecke)	(0 57 41) 34 60 99
Technischer Notdienst des städt. Bauhofs	(0 57 42) 93 110

für Wasserwerk, Abwasserwerk u. sonstige Schadensfälle. Eingehende Anrufe werden aufgezeichnet und an den Bereitschaftsdienst weitergeleitet; sie werden sofort nach Eingang abgehört. Nennen Sie unbedingt Ihre Rufnummer, um eine Bestätigung oder auch Rückfragen zu ermöglichen.

Das Schönste vom Land, das Beste vom Hof

Mit Familienzusammenhalt und Teamgeist geht es für den traditionsreichen Hof Massmann nun in eine neue Phase.

Als dem Familienbetrieb Massmann in Hördinghausen nach über 500-jähriger Geschichte aus Altersgründen das Ende drohte, krepelte die jüngere Generation die Ärmel hoch und ihr Leben um. Mit viel Geschäftssinn und feinem Gespür für den Zeitgeist entsteht auf dem Hof Massmann ein Hofladen mit ganz besonderem Konzept.

Der landwirtschaftliche Familienbetrieb seiner Schwiegereltern sei immer schon von Kreativität und Innovationen geprägt gewesen, betont Dennis Liu. Als einer der ersten Betriebe im Osnabrücker Land habe er etwa einen großen mobilen Hühnerstall eingesetzt und die erstklassigen Kartoffeln von den eigenen Feldern nicht nur im Verkaufsraum des Hofes angeboten, sondern auch in geschälter Form an



Familienmitglieder entschieden sich Katharina und Dennis Liu schließlich dafür, auf dem Hof etwas Neues entstehen zu lassen.

Kurzerhand absolvierte die Heilpädagogin berufsbegleitend in der Abendschule eine landwirtschaftliche Ausbildung, um die Übernahme des elterlichen Hofes zu vereinfachen.

Ihr Ehemann Dennis Liu tat sich indes mit seinem Cousin Michael Holtmeyer zusammen, um gemeinsam die „Hof Massmann GbR“ zu gründen. Und die bringt jetzt in Form eines hellen, modernen Hofladens das Schönste vom Land und das Beste vom Hof zusammen. In den rustikalen Holzregalen aus eigenen Holzbeständen finden sich schon jetzt über 100 Produkte. Nicht nur Lebensmittel, sondern auch alles, was die Liebe zum Land zum

ökologischen Charakter“, betonen die Inhaber. Insbesondere das Thema Nachhaltigkeit liegt dem jungen Team sehr am Herzen. Die nächste Generation spielt schließlich schon auf dem Hof und hilft mit Begeisterung bei der Ernte. Das Angebot im Hofladen ist daher nicht nur regional, sondern stets auch saisonal. „Wir leisten im Hofladen gerne auch eine gewisse Aufklärungsarbeit“, sagt Dennis Liu. Denn nicht jedes Gemüse ist zu jeder Zeit erhältlich. Was sich haltbar machen lässt, wird

Nicht nur Lebensmittel, sondern auch alles, was die Liebe zum Land zum Ausdruck bringt und das Landleben schöner macht, findet sich in dem Laden an der Flachswandstraße 15.

Ausdruck bringt und das Landleben schöner macht, findet sich in dem Laden an der Flachswandstraße 15. Aus der direkten Nachbarschaft kommt etwa das Sortiment von „Tausendschön“, das Inhaberin Stephanie Hörsemann neben der Wiehenbuchhandlung nun, im Rahmen einer absolut einmaligen Kooperation, auch in einem Bereich des Hofladens anbieten wird. Ebenso vertreten ist das Label „bauernkind“, das Landlebe auf Alltagsgegenständen und Kleidung sichtbar macht. Auch Naturkosmetik aus regionalen Manufakturen soll schon bald in den Laden einziehen. Den Inhabern ist es wichtig, eine große Vielfalt regionaler Produkte aus einer Hand anzubieten, damit Kundinnen und Kunden möglichst wenige Wege dafür in Kauf nehmen müssen.

Familiärer Zusammenhalt für landwirtschaftliche Zukunft

„Wenn Produkte mal nicht direkt aus der Region kommen, haben sie immer einen sozialen oder

Kartoffeln, Eier und saisonales Gemüse direkt vom eigenen Hof sind auch weiterhin das Herzstück des umfangreichen Sortiments.

manufakturiell verarbeitet, damit die Kunden sich das ganze Jahr über daran erfreuen können. Rund 10 Nudelsorten aus den Eiern ihrer Hühner haben sie beispielsweise im Angebot. Wenn es um die Weiterverarbeitung des Gemüses geht, erhalten die Hofladenbetreiber tatkräftige Unterstützung von Michael Holtmeyers Mutter, die als Konditormeisterin über die nötige Expertise und das Equipment verfügt. So bleibt der Hof Massmann auch nach 500 Jahren weiterhin das, was er für unzählige Generationen war: Ein landwirtschaftlicher Familienbetrieb.

Die Neueröffnung des Hofladens, der schon jetzt geöffnet hat, wird am 4. Mai von 9.00 bis 16.00 Uhr mit buntem Kinderprogramm, vielen regionalen Produkten zum Probieren und natürlich köstlichen Spezialitäten aus den hofeigenen Produkten gefeiert.



Beim Ausbau des Hofladens haben die Betreiber ebenfalls großen Wert auf Nachhaltigkeit gelegt. Die schönen Holzregale sind aus hofeigenen Altholzbeständen gefertigt worden.

die Gastronomie verkauft. Dass mit dem Eintritt in das Rentenalter nun über 500 Jahre landwirtschaftlicher Geschichte auf der Hofstelle ein Ende finden sollten, war ein Gedanke, der ihm, seiner Frau Katharina und seinem Cousin Michael Holtmeyer keine Ruhe ließ. Mit einer großen Portion Mut, zahlreichen kreativen Ideen und dem Bündeln von viel Expertise verschiedener

MARKT-APOTHEKE LimbergApotheke

Inh. Davit Kartun e.K. Marktstraße 3 · 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 0 57 42 / 70 12 38 · Telefax 0 57 42 / 70 16 37
Mo., Di., Do., Fr. 8.00 – 19.30 Uhr · Mi. 8.00 – 18.30 Uhr · Sa. 8.30 – 15.30 Uhr

Inh. Davit Kartun e.K. Mindener Str. 19 · 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 0 57 42 / 60 85 810 · Telefax 0 57 42 / 60 85 819
Mo., Di., Do. 7.30 – 18.30 Uhr · Mi. 7.30 – 13.30 Uhr · Fr. 7.30 – 16.00 Uhr · Sa. geschlossen

Alle Angebote sind in unseren beiden Apotheken gültig! Weitere Angebote vor Ort · Fragen Sie einfach nach! · Gültig vom 04.04. bis 01.05.2024

Bepanthen Augen- und Nasensalbe* 5 g (590,00 €/kg)  AvP*** -41% Unser Preis* 2,95 € Sie sparen 2,02 €	Bepanthen Wund- und Heilsalbe* 50 g (139,00 €/kg)  AvP*** -42% Unser Preis* 6,95 € Sie sparen 5,02 €	Bioelectra Immun Direkt* 20 St. (0,50 €/St.)  AvP*** -19% Unser Preis* 9,95 € Sie sparen 2,34 €	Bronchicum Thymian Hustensaft* 200 ml (74,75 €/l)  AvP*** -15% Unser Preis* 14,95 € Sie sparen 2,55 €	Canesten extra* Creme 20 g (437,50 €/kg)  AvP*** -27% Unser Preis* 8,75 € Sie sparen 3,22 €	Ciclopoli* gegen Nagelpilz 3,3 ml (6348,48 €/l)  AvP*** -29% Unser Preis* 20,95 € Sie sparen 8,70 €	Diclo ratiopharm* Schmerzgel 100 g (84,50 €/kg)  AvP*** -42% Unser Preis* 8,45 € Sie sparen 6,04 €	Dolo Dobendan*¹ 1,4 mg/10 mg Lutschtbl. 36 St. (0,28 €/St.)  AvP*** -34% Unser Preis* 9,95 € Sie sparen 5,03 €
Dulcolax* Dragees 100 St. (0,13 €/St.)  AvP*** -38% Unser Preis* 12,95 € Sie sparen 8,04 €	Gelomyrtol* forte Kapseln 20 St. (0,45 €/St.)  AvP*** -37% Unser Preis* 8,95 € Sie sparen 5,35 €	Grippostad Comp ASS Orange¹ 20 St. (0,70 €/St.)  AvP*** -13% Unser Preis* 13,95 € Sie sparen 2,06 €	Heumann Blasen- und Nierentee 30 g (215,00 €/kg)  AvP*** -27% Unser Preis* 6,45 € Sie sparen 2,37 €	Kamistad Gel* 10 g (845,00 €/kg)  AvP*** -37% Unser Preis* 8,45 € Sie sparen 4,87 €	Kytta Schmerzsalbe* 100 g (109,50 €/kg)  AvP*** -48% Unser Preis* 10,95 € Sie sparen 9,93 €	Löwenzahn Saft Schönenberger 200 ml (34,90 €/l)  AvP*** -25% Unser Preis* 6,98 € Sie sparen 2,31 €	Macrogol ratiopharm Balance Pulver* 50 St. (0,40 €/St.)  AvP*** -44% Unser Preis* 19,95 € Sie sparen 15,61 €



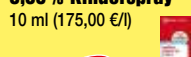
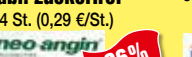
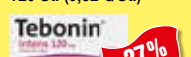
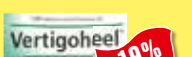
Der Frühling ist da!

Sonne genießen – aber sicher!

Wir beraten Sie zum richtigen Sonnenschutz für Ihren Hauttyp mit unseren starken Marken
Ladival, La Roche-Posay, Medipharma Cosmetics, Cetaphil Sun

20% Rabatt

Auf die UVP** unserer Sonnenpflegeprodukte.
Gültig ab 04.04. bis 30.06.2024

Mucosolvan Saft* 30 mg / 5ml 100 ml (74,50 €/l)  AvP*** -25% Unser Preis* 7,45 € Sie sparen 2,52 €	Nasenspray* Al 0,05% Kinderspray 10 ml (175,00 €/l)  AvP*** -53% Unser Preis* 1,75 € Sie sparen 1,95 €	Nasenspray* Al 0,1% 10 ml (245,00 €/l)  AvP*** -48% Unser Preis* 2,45 € Sie sparen 2,30 €	Nasie Nasenspray* 10 ml (475,00 €/l)  AvP*** -34% Unser Preis* 4,75 € Sie sparen 2,50 €	Neo-Angin Lutschtbl. zuckerfrei 24 St. (0,29 €/St.)  AvP*** -36% Unser Preis* 6,95 € Sie sparen 3,97 €	Neurexan* Tabl. 50 St. (0,20 €/St.)  AvP*** -30% Unser Preis* 9,95 € Sie sparen 4,34 €	Prospan* Hustensaft 100 ml (64,50 €/l)  AvP*** -32% Unser Preis* 6,45 € Sie sparen 3,02 €	Sinupret extract* Tabl. 20 St. (0,55 €/St.)  AvP*** -30% Unser Preis* 10,95 € Sie sparen 4,60 €
Talcid* Kautabl. 50 St. (0,30 €/St.)  AvP*** -36% Unser Preis* 11,45 € Sie sparen 6,53 €	Tebonin Intens* 120 mg Filmtabl. 120 St. (0,62 €/St.)  AvP*** -27% Unser Preis* 74,95 € Sie sparen 27,85 €	Vertigoheel* Tabl. 100 St. (0,15 €/St.)  AvP*** -19% Unser Preis* 14,95 € Sie sparen 3,44 €	Vigantol 1.000 I.E.* Vitamin D3 Tabl. 100 St. (0,07 €/St.)  AvP*** -23% Unser Preis* 6,95 € Sie sparen 2,03 €	Weißdorn Saft Schönenberger 200 ml (34,90 €/l)  AvP*** -25% Unser Preis* 6,98 € Sie sparen 2,31 €	Wick ZZZQuil Gute Nacht 30 St. (0,37 €/St.)  AvP*** -27% Unser Preis* 10,95 € Sie sparen 4,04 €	Allegra Allergie 20 St. (0,45 €/St.)  AvP*** -25% Unser Preis* 8,95 € Sie sparen 3,02 €	Neuralgin¹ 20 St. (0,30 €/St.)  AvP*** -22% Unser Preis* 5,95 € Sie sparen 1,63 €
Paracetamol 500 mg Hexal b. Fieber und Schmerzen¹ 20 St. (0,10 €/St.)  AvP*** -48% Unser Preis* 1,95 € Sie sparen 1,83 €	Lorano Pro 5 mg 18 St. (0,67 €/St.)  AvP*** -34% Unser Preis* 7,95 € Sie sparen 4,12 €	MAR Nasenspray Plus Pflege 20 ml (210,00 €/l)  AvP*** -42% Unser Preis* 4,20 € Sie sparen 3,04 €	Dermascence Adtop Wasch- und Duschlotion 200 ml (37,45 €/l)  AvP*** -24% Unser Preis* 7,49 € Sie sparen 2,41 €	Bionorica® Digestopret 15 St. (0,52 €/St.)  AvP*** -38% Unser Preis* 7,80 € Sie sparen 4,68 €	Ibu-Lysin 1A Pharma 400 mg¹ 50 St. (0,22 €/St.)  AvP*** -37% Unser Preis* 10,87 € Sie sparen 6,29 €	Ratiopyrin¹ 20 St. (0,20 €/St.)  AvP*** -45% Unser Preis* 3,95 € Sie sparen 3,20 €	

Angebote nur solange der Vorrat reicht. Warnhinweis: ¹Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben.

* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin oder Ihren Arzt oder fragen Sie in Ihrer Apotheke. Abgabe ausschließlich in haushaltsüblichen Mengen, inkl. MwSt. Rabatte gelten auf den Apothekenverkaufspreis und nicht für verschreibungspflichtige Medikamente. ** Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. *** Verkaufspreis gemäß Lauer-Taxe; verbindlicher Abrechnungspreis nach der Großen Deutschen Spezialitätenliste (sog. Lauer-Taxe) bei Abgabe von nicht verschreibungspflichtigen Medikamenten zu Lasten der gesetzlichen Krankenversicherungen (z.B. bei Verschreibung des Medikaments an Kinder unter 12 Jahren), die sich gemäß §129 Abs. 5a SGB V aus dem Abgabepreis des pharmazeutischen Unternehmens und der Arzneimittelverordnung in der Fassung zum 31.12.2003 ergibt. Es handelt sich nicht um die unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. **** Bar-Rabatt und Warengutscheine auf AvP bzw. UvP bei unseren freiverkäuflichen Lagerartikeln. Sonderangebote und verschreibungspflichtige Medikamente ausgenommen.



GUTSCHEIN**** auf ein Produkt Ihrer Wahl Bis 01.05.2024

20%

GUTSCHEIN**** auf ein Produkt Ihrer Wahl Bis 01.05.2024

BAR-RABATT

Das gibt's bei fip!

fip
EnergiePartner

gut + günstig
Aral HeizölPlus
Das saubere Sparheizöl!

Niederlassung
Pr. Oldendorf
05742 2002
www.fip.de | info@fip.de

Veranstaltungskalender der Vereine

Sonntag, 7. April 2024

Heimatverein Lashorst: 14.00 Uhr Wandern

Montag, 8. April 2024

Dorfgemeinschaft Getmold: 14.30 Uhr Landfrauen-Nachmittag

Dienstag, 9. April 2024

Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Chor

Donnerstag, 11. April 2024

Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Trommeln

Freitag, 12. April 2024

Landw. Ortsverein Schröttinghausen: 19.30 Uhr Klönabend

Dienstag, 16. April 2024

Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Chor

Freitag, 19. April 2024

Dorfgemeinschaft Schröttinghausen: 18.00 Uhr Einweihung Pavillon mit Dorfgrillabend am Dorfplatz

Samstag, 20. April 2024

Schützenverein „Edelweiß“ Offelten: 10.00 Uhr Frühjahrsputz an der Schützenhalle und am KK-Stand

Dienstag, 23. April 2024

Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Chor

Donnerstag, 25. April 2024

Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Trommeln

Freitag, 26. April 2024

Dorfgemeinschaft Getmold: 18.00 Uhr Aufstellen des Maibaums von der Jugendfeuerwehr (zum 29. Mal)

Dorfgemeinschaft Hedem: Jahreshauptversammlung

Sonntag, 28. April 2024

SoVD Schröttinghausen: 9.30 Uhr Frühstück bei Piel (Hollwede)

Dorfgemeinschaft Getmold: 10.30 Uhr Treff des „Club 77“

Montag, 29. April 2024

Heimatverein Lashorst: 17.00 Uhr Dorfplatzpflege

Dienstag, 30. April 2024

Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Chor

Mittwoch, 1. Mai 2024

Schützenverein „Edelweiß“ Offelten: 10.00 Uhr Maiausmarsch zum KK-Stand im Wald mit Maipokalschießen

Dorfgemeinschaft Hedem: Aufstellen des Maibaums durch die Feuerwehr

Freitag, 3. Mai 2024

Schützenverein „Edelweiß“ Offelten: 19.00 Uhr Schützenfest Fabbenstadt, Treff an der Schützenhalle mit Busabfahrt

Sonntag, 5. Mai 2024

Heimatverein Lashorst: 14.00 Uhr Wandern

Dorfgemeinschaft Hedem: Spielplatzfest

Kurt Husemeyer GmbH
Nah- und Ferntransporte · Absetzmulden

**32361 Pr. Oldendorf-
Bad Holzhausen**
Berliner Straße 13
Telefon (0 57 42) 27 35
Telefax (0 57 42) 38 07

32312 Lübbecke
Borsigstraße 10
Telefon (0 57 41) 31 06 85
Telefax (0 57 41) 31 06 87
Mail: info@husemeyer-luebbecke.de

Der März in Getmold

Freitag, 8.3., 19.00 Uhr, Dorfgemeinschaft Getmold
Vortrag „Chile. Feuer und Eis“ mit Silke Birkemeyer



In einem lebhaften Bericht entführte uns Silke Birkemeyer in den Süden Chiles und Argentinien. Zusammen mit ihrem Mann war sie ca. 4 Wochen fernab von „All inklusive“ auf einem wirklichen Abenteuerurlaub. Der ewige und eisige Wind am Kap Hoorn ließ die Gäste frösteln. Faszinierend: die kalbenden Gletscher in Argentinien bei Sonnenschein. Mehrere 1.000 km nördlich erwartete die Zuschauer am Lago Pihueico ca. 35° C, trockene Staubpisten sowie Wein- und Wassermelonenanbau. Auch die verschiedenen kulinarischen Köstlichkeiten zeigte Silke und gab damit einen tiefen Einblick in die Lebensweise der Einheimischen. Ca. 20 Gäste in der Alten Schule Getmold ließen sich an diesem Abend auf diese Abenteuerfahrt mitnehmen.



Reisebericht Silke Birkemeyer in der Alten Schule Getmold.

Samstag, 16.3., 9.00 Uhr, Dorfgemeinschaft Getmold
Aktion „Saubere Landschaft“ mit Grillabschluss

Die Getmolder haben das Dorf und den Dorfplatz zu Ostern gereinigt. Schnittholz wurde zum Osterfeuer gefahren. Gleichzeitig hat die Kinder- und Jugendfeuerwehr des Zugs 3 an den Wegen Müll gesammelt. Auffällig, dass in diesem Jahr an der Bremer Straße mehr Müll lag als sonst. Nach getaner Arbeit trafen sich alle am Dorfplatz zum abschließenden Bratwurst-Essen. Der Vorsitzende Heiner Große-Dunker freute sich sehr über die gute Beteiligung.



Dorfplatz Getmold.

Sonntag, 17.3., 15.00 Uhr, Dorfgemeinschaft Getmold
Kaffeetrinken mit Bilderpräsentation

In der Alten Schule Getmold fanden sich ca. 25 Gäste zu einem gemütlichen Kaffeetrinken zusammen. Die selbstgebackenen Torten schmeckten allen sehr gut. Bunter Abschluss des Nachmittags war ein Reisebericht über eine Radreise auf dem Alpe-Adria-Radweg von Salzburg nach Grado in Italien.



Alte Schule Getmold.

Eggetaler Tennis Club e.V.

Zu unserer ordentlichen Mitgliederversammlung laden wir euch herzlich ins Clubhaus ein: **Sonntag, 14. April 2024, um 15.00 Uhr**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verlesen des Protokolls 2023
3. Bericht der 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Sportwartes
5. Bericht des Jugendwartes
6. Bericht des Schatzmeisters
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Schatzmeisters und des Vorstandes
9. Verschiedenes

Wir würden uns freuen, wenn die diesjährige Jahreshauptversammlung, wie im vorherigen Jahr, zahlreich mit unseren Mitgliedern vertreten ist! Im Anschluss möchten wir euch gerne zum Grillen einladen und den Tag gemeinsam ausklingen lassen!

Wir freuen uns auf euch und wünschen allen Mitgliedern einen guten Start in die neue Tennissaison 2024!

Mit sportlichen Grüßen

Euer Vorstand

Bitte folgende Termine vormerken:

Clubmeisterschaften: Auslosung: 26.07.2024, Endspieltag: 25.08.2024

Juxturnier: 29.09.2024, Saisonabschluss: 26.10.2024



Dorfgemeinschaft Offelten

Der Vorstand der Dorfgemeinschaft Offelten e.V. lädt seine Mitglieder zur Jahresmitgliederversammlung am Donnerstag, 11. April um 19.30 Uhr in die Schützenhalle in Offelten, Schützenstraße, ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokoll der Mitgliederversammlung 2023
3. Bericht über die Aktivitäten 2023
4. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahlen
7. Planung 2024
8. Renovierung „Backs“ und Planung für Arbeiten im Innenbereich
9. Verschiedenes und Diskussion

Preußisch Oldendorf-Offelten, den 22. März 2024

Der Vorstand



Aktion „Saubere Landschaft“ in Offelten

Dem Aufruf der Stadt Preußisch Oldendorf waren die Offelter traditionell auch in diesem Jahr nachgekommen. Eifrige freiwillige Helfer machten sich bei kühlen Temperaturen auf den Weg, um weggeworfenen Müll an den Straßenrändern im Ort und bis an die Grenzen einzusammeln. Ein Trecker wurde von der Familie Kleine-Beek zur Abfuhr bereitgestellt.

Auffällige Funde waren in diesem Jahr nicht zu vermelden, ein abgenutzter Ball kam zum Vorschein, allerlei Plastikbehälter und zahlreiche leere Flaschen. Der allgemeine Eindruck war – kein erhöhtes Aufkommen zu den Vorjahren, eher weniger, immerhin ein gutes Zeichen. Der Bürgermeister machte bei seiner Rundtour ebenfalls Halt in Offelten und wünschte mit Süßigkeiten gutes Gelingen für die Aktion. Zum Abschluss gab's als Dankeschön für die Helfer im Schützenhaus einen kräftigen Imbiss und Getränke.



PFINGSTEN

PFINGST FREITAG

150€ pro TISCH

inkl. Eintritt für max. 10 Personen

inkl. 10l Fassbier oder 3 Karaffen

PROMISE

17. Mai 2024

SuS Holzhausen

WK ausschließlich unter info@sus-holzhausen.de | Karten begrenzt!

Seniorenkaffee wieder ein voller Erfolg

Bereits zum 25. Mal fand der Seniorennachmittag beim SuS Holzhausen mit Kaffee und Kuchen statt. Der Einladung vom Organisationsteam um Dieter Heidsiek folgten mehr als 60 Seniorinnen und Senioren ins neu gestaltete Vereinsjugendheim.

Bei den vielen Gesprächen ging es um besondere Ereignisse in der Vereinsgeschichte, aber auch um die aktuelle Lage rund um den Verein und das Dorfleben in Bad Holzhausen.

Nach dem Kaffee und Kuchen klang der Nachmittag mit dem ein oder anderen Kaltgetränk aus.



Autohaus Schmale

LÜBBECKE - BLASHEIM

Service

Audi Service

Nutzfahrzeuge Service

SKODA

Ihr 4-Marken-Service für Wartungs-, Garantie- und Karosseriearbeiten

Hauptstr. 113 - 32312 Lübbecke - Tel. 05741 / 34 88 0

www.autohaus-schmale.de

**Sonntags
verkaufsoffen**
 von 14 – 18 Uhr
(Außer von November bis Mitte Dezember
und an gesetzlichen Feiertagen)



Makoschey

Schmuck & Erlesenes

Besuchen Sie uns
in Bad Essen!

Verkauf



- ❖ Gold-, Silber- und Brillantschmuck (neu & aus 2. Hand)
- ❖ Handgefertigte Edelsteinketten
- ❖ Handtaschen und Accessoires von  

Ankauf



- ❖ Gold- und Silberschmuck
- ❖ Silberbestecke (auch versilbert)
- ❖ Anlage-, Alt-, Bruch- und Zahngold
- ❖ Gold- und Silbermünzen aller Art

Bad Essen | Lindenstraße 61 | Tel 05472 977270 | www.schmuck-badessen.de | Mittwoch Ruhetag

Frühlingskonzert der Musikschule Preußisch Oldendorf

Die Lehrkräfte sowie Schülerinnen und Schüler der Musikschule Preußisch Oldendorf veranstalten **am 28. April** ein großes Frühlingskonzert in der Sekundarschule. Beginn ist um 15.00 Uhr, und die Besucher erwartet ein buntes, abwechslungsreiches Programm.

Mit dabei sind Schülerbeiträge aus den Instrumentalklassen von Karina Penner (Violine), Andrea Bökenheide (Querflöte) und Anke Mewis (Blockflöte) sowie ein 10-köpfiges Gitarrenensemble, das Johanna Hespe eigens für diesen Anlass zusammengestellt hat. Darüber hinaus freuen sich die Schülerinnen und Schüler aus der Keyboard-AG der Sekundarschule (Leitung: Matthias Menzel) auf einen Auftritt, um einmal einem größeren Publikum zu zeigen, was sie seit den Sommerferien gelernt haben.

Daneben werden sich auch einige Lehrkräfte musikalisch vorstellen.

Zu hören sind Johanna Hespe (Gitarre solo), Matthias Menzel (Klavier solo), Anke Mewis (Gesang) sowie Karina Penner und Anja Vehling (Duo für Violine und Klarinette). Als weitere Gäste kann die Musikschule Angela und Tom Hölscher begrüßen, die mit musikalischer Unterstützung von Anke Mewis die Zuschauer mit Clownerie und Jonglage unterhalten. Ebenso ist ein Auftritt der Tanz-AG (Leitung: Frau Schmale) der Grundschule Preußisch Oldendorf geplant. Ein Blechbläserquintett mit befreundeten auswärtigen Musikkollegen um Matthias Menzel rundet das Programm ab.

In der Pause werden selbstgebackene Kuchen und Torten sowie Kaffee und kalte Getränke angeboten. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei.

Die Musikschule freut sich über zahlreiche Besucher! Musikschule



Einladung zur Jahreshauptversammlung des Sozialverbandes OV-Hedem

Am Freitag, den 19.04.2024 findet die Jahreshauptversammlung des SoVD-Hedem um 18.00 auf Heiner's Deele statt.

Adresse: Lübbecke Straße 29, Eingang Poststraße, 32361 Preuß. Oldendorf

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Annahme der Tagesordnung
3. Gedenken der Verstorbenen
4. Essen
5. Verlesung und Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
6. Berichte mit anschließender Aussprache
 - a. Bericht des 1. Vorsitzenden
 - b. Kassenbericht
 - c. Bericht der Frauensprecherin
 - d. Revisionsbericht
7. Entlastung des Vorstandes
8. Wahlen (1. Vors., 2. Vors., Schatzmeister/in, Schriftführer/in, Frauensprecherin, Beisitzer/in, Revisoren/in)
9. Sozialpolitischer Vortrag
10. Anträge
11. Verschiedenes (Termine 2024)
12. Schlusswort des 1. Vorsitzenden

Anmeldungen bitte an Tel. 0171 8844942 bis zum 14.04.2024

oder E-Mail anita_heiner@gmx.de.

Wir freuen uns auf euer Kommen

Der Vorstand





KLAPPSCHMIDT

MODERNE HAUSTECHNIK

Bremer Straße 26 · 32361 Pr. Oldendorf · Telefon (0 5742) 23 90
www.klappschmidt.de · info@klappschmidt.de



VORWERK

Carsten Moschner

Ihr Kundenberater vor Ort

0174 596 83 90

carsten.moschner@
kobold-kundenberater.de

FLIESENSTUDIO & MEISTERBETRIEB



Viktor KAMPEN

FLIESENLEGERMEISTER



Fliesengestaltung für
 Wohnraum + Außenbereich
 Komplet-Badsanierung
 Beratung | Verkauf | Verlegung
 Besuchen Sie unsere
 Ausstellung

Berliner Str. 23a | 32361 Pr. Oldendorf | Tel. 0 57 42 - 704 63 63
www.fliesenlegermeister-kampen.de

Dr. Margareta Döring zur Ehrenvorsitzenden ernannt



Stadtmarketingverein hatte Mitgliederversammlung

Auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Marketingvereins Preußisch Oldendorf im Vortragsraum der Sparkasse wurde Rückblick gehalten auf die durchgeführten Aktivitäten im Jahr 2023, die Kassenberichte für die Jahre 2022 und 2023 wurden von den Kassenprüfern für in Ordnung befunden, und die Vorsitzende Daniela Schäfer-Peters gab einen Ausblick auf die geplanten Aktivitäten des laufenden Jahres.

Hannelore Lösche schaute zurück in die Historie des Vereins, der sich am 12. November 2002 mit der Gründung eine Satzung gab. Gründungsmitglied war damals bereits Dr. Margareta Döring. Sie übernahm 2012 den Vorsitz bis Dezember 2022. Hannelore Lösche bezeichnete sie als den kreativen Kopf des Vereins mit ständig neuen Ideen, um die Stadt Preußisch Oldendorf mit belebenden Maßnahmen attraktiver zu gestalten, sie lebens- und lebenswerter zu machen.



Dr. Margareta Döring (2. von rechts) wird zur Ehrenvorsitzenden des Stadtmarketingvereins Preußisch Oldendorf ernannt. Es gratulieren (von links) die stellvertretenden Vorsitzenden Hannelore Lösche und Petra Schellwanich sowie die 1. Vorsitzende Daniela Schäfer-Peters.

Sie gab den Impuls für die Schaffung des „Oldendorfer Preußen“, des Caféführers in Bad Holzhausen, erstellte mehrere Informations- und Werbeflyer, „Brandenburgisch-Preußische Spuren in Preußisch Oldendorf“, „Natur pur“ und „Märchenhafte Wanderungen in Preußisch Oldendorf“, die allesamt bisher mehrere Auflagen erlebten, erfand das Gourmetradeln und leitete mehrere historische Radtouren und Spaziergänge durch das Stadtgebiet. Der Ostermarkt in der Sekundarschule – kürzlich gerade erst zum 18. Mal durchgeführt – und das Kaffeefest, das jetzt zum 10. Mal in Bad Holzhausen stattfinden wird, gehen auf ihre Initiative zurück ebenso wie der Staffellauf um den „Oldendorfer Preußen“.

Weitere herausragende Ereignisse waren die Märchenerzählungen, die im Laufe der Jahre immer mehr Zuspruch erhielten, ein Gospelchorwettbewerb, verschiedene Lesungen, Stadtgespräche, Kindermalwettbewerbe, Kunstausstellungen, der Auftritt der „Limberggespenster“ auf dem 1025-jährigen Jubiläum in Börninghausen, um nur einige zu nennen. Ihr jüngstes Projekt ist die Schaffung eines Pilgerweges unter Beteiligung der vier Preußisch Oldendorfer Kirchen. Schwerpunkt zum Tag des offenen Denkmals im letzten Jahr waren die historisch völlig unterschiedlichen Taufbecken in den Kirchen. Margareta Döring scheinen die Ideen nach wie vor nicht auszugehen. Ende 2022 übergab sie den Staffeltab in jüngere Hände, worauf beschlossen wurde, sie aufgrund ihrer zahllosen Verdienste und ihres unermüdlichen ehrenamtlichen Engagements zur Ehrenvorsitzenden zu ernennen.

Neben den genannten Veranstaltungen Ostermarkt und Kaffeefest wird sich der Stadtmarketingverein wieder mit einer Kunstausstellung im Alten Pfarrhaus beim Stadtfest im Mai einbringen, für das Wochenende 15./16. Juni sind erneut Tage des offenen Ateliers geplant, und das bei Familien sehr beliebte Halloweenfest wird voraussichtlich zu Wickemeyer in Bad Holzhausen umziehen. Des Weiteren sollen aber auch Themen-Radtouren, Ausflüge, Erzählungen und Besichtigungen nicht aus den Augen verloren werden. Dabei kann es durchaus zu Kooperationen mit anderen Vereinen und Dorfgemeinschaften kommen. Eine stärkere Vernetzung der Vereine zur gegenseitigen Unterstützung und die Einbindung weiterer (Firmen-) Mitglieder bleiben Ziele des Stadtmarketings.

Unsere Ostertüte

noch gültig bis 15.04.2024*

Anti-Stress-Aromaöl-Rückenmassage (ca. 40 min.) nur 40,-€ + kleine Überraschung.

Verschenken Sie Harmonie und Wohlbefinden für die, die Ihnen am Herzen liegen. Zum Beispiel mit unserem Verwöhnpaket oder einem Saunabesuch.

*Nur solange der Vorrat reicht. Nicht mit anderen Rabatt-Aktionen kombinierbar.



Rumenstraße 22 · 32361 Preußisch Oldendorf

Telefon 05742 600 95 11 · Mobil 0178 5358183 · www.nataliatarra Massage.de

Wellness & Massage

Natalia Tarrach

Engel für Ihren Körper und Seele



Kinderhospizdienst in Bünde

2005 startete die Arbeit eines ambulanten Kinderhospizdienstes in Minden, interessanterweise kam das erste Begleitkind aus Bünde. Wir gehören zum DKHV www.deutscher-kinderhospizverein.de.

Seit Oktober 2022 wird nun auch eine Zweigstelle in Bünde aufgebaut im Trauercafé ZeitRaum, Elsedamm 18.

Der ambulante Kinderhospizdienst ist eine Anlaufstelle für Familien mit Kindern/Jugendlichen/jungen Erwachsenen mit einer lebensverkürzenden Erkrankung. Er unterstützt und begleitet die Kinder sowie die Eltern und Geschwister.



In der Kirche bei der Eröffnungsfeier im März 2024.

Die Begleitung ist kostenfrei und wird wöchentlich von ehrenamtlich Mitarbeitenden geleistet. Diese werden in einem 100 Stunden dauernden qualifizierenden Kurs von der Koordinationsfachkraft Andrea Ritz vorbereitet für den Einsatz in einer Familie.

Anders als in ambulanten Hospizdiensten für Erwachsene begleiten sie oft über viele Jahre, ab der Diagnose, im Leben, im Sterben und über den Tod hinaus. Schwerpunkt der Arbeit ist die Entlastung der Familie im Alltag. Der Dienst will Leben begleiten und in Krisen zur Seite stehen. Daneben werden den Familien gemeinsame Aktivitäten wie Elternfrühstück, Familienbrunch und ein Sommerfest angeboten, damit sie sich untereinander vernetzen und von einander profitieren können.

Momentan begleiten in beiden Diensten 47 Ehrenamtliche 22 Familien. Das Einzugsgebiet Bünde reicht von Herford, Löhne, Bünde über den Raum Lübbecke, Hüllhorst bis nach Espelkamp.

Weitere Infos unter www.akhd-minden.de. Dort gibt es auch alle Informationen zum Standort Bünde. Neben der Unterstützung durch Krankenkassen ist der Verein gemeinnützig und auf Spenden angewiesen.

So hatte es die ehrenamtliche Mitarbeiterin Helena Feer und die Koordinatorin Andrea Ritz sehr gefreut, als die Mitarbeiter der Emotion Holztechnik im vergangenen Jahr eine Spende überreichten.



Julius mit der Koordinatorin Andrea Ritz.



Schwettmann Holzbau GmbH

Wirtschaftliches Bauen mit Nagelplattenbindern

**Zimmerei • Dachdeckerei • Holzrahmenbau
Bindersystemwerk • Baustoffhandel
Autokranarbeiten • Ingenieur- & Planungsbüro**

Oppendorfer Str. 18
32351 Stemwede-Oppendorf

Telefon: 0 57 73 - 80 05 0
info@schwettmann-holzbau.de
www.schwettmann-holzbau.de

Holzrahmenbau:
energetisch und wirtschaftlich
ganz weit vorne



Schalke freuen sich auf das Jubiläumsjahr

Vorstand auf JHV einstimmig wiedergewählt

Der hiesige Fanclub des FC Schalke 04, der „Königsblauer Altkreis“, hielt jüngst seine turnusmäßige Jahreshauptversammlung ab. Der 1. Vorsitzende, Sebastian Freyer, berichtete dabei unter anderem über das zurückliegende Jahr.



So wurden im vergangenen Jahr vier Busfahrten organisiert und 37 von 38 Pflichtspielen der Schalke Mannschaft von Fanclub-Mitgliedern besucht. Weitere Highlights waren die jährlichen Fanclub-Feiern sowie die Fanclub-Wochenenden in Freiburg und Düsseldorf. Zudem konnte der kontinuierliche Mitgliederzuwachs der letzten Jahre fortgesetzt werden auf nunmehr 47 Mitglieder.

Auf der Jahreshauptversammlung trat der amtierende Vorstand zur Wahl an und bekam erneut das Vertrauen der Mitglieder ausgesprochen. Kassierer Arne Redeker konnte abermals einen solide gewirtschafteten Haushalt vorweisen. Sebastian Fricke, als Kartenbeauftragter mit einem der Hauptbedürfnisse des Fanclubs betraut, berichtete trotz Abstieges des FC Schalke von einer nochmals stark gestiegenen Kartennachfrage für die Heim- und vor allem auch Auswärtsspiele der „Knappen“. Im April steht die letzte Busfahrt der Saison an, es geht gemeinsam zum West-Schlager gegen Fortuna Düsseldorf.

In diesem Jahr liegt der Fokus ganz klar auf dem eigenen Jubiläum. Nachdem acht Schalke vor 20 Jahren den Fanclub im „Il Cavallino“ gegründet hatten, um in erster Linie für Heimspiele in der damals neuen „Arena AufSchalke“ leichter an Eintrittskarten zu kommen, ist man mittlerweile zu einer großen blau-weißen Gemeinschaft gewachsen, auch mit vielen Mitgliedern aus den umliegenden westfälischen Gemeinden Preußisch Oldendorf und Stemwede. Aus diesem Anlass soll es am 4. Mai eine große Feier mit einer Liveband und einem ehemaligen Schalke Spieler geben, wozu die Planungen bereits weit fortgeschritten sind.

Glückauf, Königsblauer Altkreis



OTSV
Pr. Oldendorf

– wir bringen Groß und Klein in Bewegung!

Wer hat Lust und Zeit, Kindern zwischen drei und sechs Jahren Spaß am Sport zu vermitteln?
Wer möchte Kindern zu einer guten Motorik und Körperbeherrschung verhelfen und sie beweglich und stark machen?

Für die Betreuung unserer Kindergartenturngruppe suchen wir engagierte Übungsleiter/innen!

Eigene Ideen können gerne eingebracht werden.
Jeder Mitarbeiter erhält die übliche Übungsleiterpauschale.

Die OTSV-Kindergartengruppe trifft sich jeden Dienstag von 15.30 – 16.30 Uhr in der Turnhalle am Stadtzentrum.

Nähere Informationen gibt es bei Inge Kolbe unter 05742/3282.
Kontakt per Mail unter geschaeftsstelle@otsv.de

OTSV-Damen gelingt der direkte Wiederaufstieg

Hut ab vor dieser tollen Leistung!

Am 23. März beendeten die Volleyballerinnen des OTSV eine erfolgreiche Saison mit dem 15. Sieg in Folge. Damit gelang dem Oldendorfer Team souverän der direkte Wiederaufstieg in die Verbandsliga. Der Saisonstart begann zunächst etwas holprig mit vermeidbaren knappen Niederlagen am zweiten und dritten Spieltag gegen Leopoldshöhe und Paderborn. Hier zeigten sich noch die Nachwehen von Verletzungsschmerz und Personalmangel, mit dem man anfangs zu kämpfen hatte. Danach schien der Knoten geplatzt; sowohl die sportliche Leistung wie auch der Teamgeist steigerten sich Woche um Woche und bescherten dem OTSV mit jedem Spieltag einen weiteren Sieg. Ganz nebenbei gelang auch die Integration der Jugendspielerinnen, die Spielpraxis und Erfahrung sammeln konnten und sich perfekt in die Mannschaft einfügten. Ebenfalls auf Aufstiegskurs war während der gesamten Saison der ebenbürtige TV Gütersloh. Beide



Spitzenspiele konnte der OTSV jeweils mit 3:1 für sich entscheiden. In der Hinrunde kassierte der bis dahin ungeschlagene TV Gütersloh damit seine erste Saisonniederlage und gab den ersten Tabellenplatz an den OTSV ab. Im Spitzenspiel der Rückrunde fehlte den OTSV-Damen verletzungsbedingt die Hauptzuspielerin, dennoch präsentierten beide Teams hochklassigen Volleyballsport und zeigten jeweils die beste Saisonleistung. Auch die beiden emotionsgeladenen Derbys gegen den SuS Holzhausen endeten mit Siegen für das Team des OTSV. Mit einer konstant guten und geschlossenen Mannschaftsleistung hielt das Oldendorfer Team bis zum Schluss die Tabellenführung. Das letzte Saisonspiel gegen Bielefeld besiegelte schließlich den hochverdienten Aufstieg, der noch am selben Abend gebührend gefeiert wurde.

Ein großes Dankeschön sendet die Mannschaft an die beiden Zuspielerinnen Janina Albrecht und Claudia Stoll, die eingesprungen waren, als die Stammzuspielerin nicht zur Verfügung stand.

Der zufriedene Trainer Andreas Vogt schaut derweil bereits in die Zukunft: „Direkt nach Ostern werden wir die Planungen für die neue Saison aufnehmen und schauen, auf welchen Positionen wir noch Verstärkungen für die Verbandsliga benötigen. Dazu werden wir Einladungen zu einem Probetraining verschicken. Ich bin zuversichtlich, dass bis auf wenige Spielerinnen die Mannschaft erhalten bleibt. Wir kennen die Verbandsliga aus vergangenen Jahren und wissen, was uns sportlich erwartet. Wie bereits in den letzten Monaten wird Alexander Schiemann Unterstützung im Trainergespann leisten.“

Finke-Ladwig Bau GmbH & Co. KG

**Hoch- und Tiefbau, Verblendarbeiten,
Sanierungen, An- und Umbauten,
Industriebau**

32312 Lübbecke-Blasheim
Im Bogen 4b
Tel. 01 70/ 32 39 882 + 01 72/52 60 331



Frühlingswanderung mit dem OTSV

Am Sonntag, den 5. Mai 2024, wird wieder gewandert. Dieses Mal folgen wir einem Teil des DiVa-Walks und erkunden den Wald bei Bad Essen. Das erste Wegstück Richtung Hüsedde führt am Waldrand entlang und beschert weite Ausblicke Richtung Norden. Danach geht es durch den Wald in einem weiten Bogen um den Friedeberg und den Westerberg herum, bis wir auf der südlichen Hangseite wieder nach Bad Essen zurückkehren.

Die Strecke ist etwa 12 km lang, die Gehzeit wird je nach Tempo circa 3 Stunden betragen. Erforderlich sind

- eine gute Grundkondition,
- festes Schuhwerk,
- wettertaugliche Kleidung,
- ausreichend Wasser.



Stöcke können im Gelände und bei Steigungen hilfreich sein.

Start ist um 10.30 Uhr am Parkplatz an der Enzianhütte in Bad Essen.

Gebühr: 3,00 €, für OTSV-Mitglieder kostenlos.

Anmeldungen: 05742 6269 oder per Mail an marion.vogt65@gmx.de

Im Anschluss an die Wanderung besteht die Möglichkeit, in der Enzianhütte einzukehren. Bei Interesse bitten wir auch dazu um eine kurze Mitteilung bis zum 21. April, damit ausreichend Plätze reserviert werden können.

Kurse des nww

Liebe Mitglieder, TeilnehmerInnen, Interessierte und Freunde des nww e.V., für die Teilnahme an Angeboten des nww e.V. ist eine Online-Anmeldung unter www.nww.de möglich.

Wir wünschen allen viel Spaß an unseren Kursangeboten.

Der Vorstand des nww e.V.



NEU: Reha-Sport Lungensport

mittwochs, 10.45 - 11.30 Uhr

Ort: Die Brücke, Kapitelstr. 9, Lübbecke / Dozentin: Silke Lang

Vinyasa Power Yoga

mittwochs, 18.00 - 19.00 Uhr

Kurs: 03.04. - 19.06.2024 (frei 01.05. + 22.05.2024)

Gebühr: 80,00 € / Dauer: 10 x / Leitung: Nicole Büsching

Ort: Lübbecke, Gemeindehaus Gehlenbeck, Mühlenstr. 5

Faszientraining

mittwochs, 19.30 - 20.15 Uhr / Kurs: 03.04. - 12.06.2024

Gebühr: 80,00 € / Dauer: 10 x / Leitung: Yvonne Keil

Ort: Bad Holzhausen, Gemeindehaus, Pfarrstraße 1

Fit mit Line Dance

dienstags, 19.00 - 20.00 Uhr / Kurs: 09.04. - 11.06.2024

Gebühr: 64,00 € / Dauer: 8 x

Ort: Die Brücke, Kapitelstr. 9, Lübbecke / Leitung: Marianne Nolte

Movement Flow

donnerstags, 9.30 - 10.30 Uhr / Kurs: 11.04. - 02.05.2024

Gebühr: 32,00 € / Dauer: 4 x

Ort: Bad Holzhausen, Haus des Gastes / Leitung: Sandra Meier

Nordic Walking Technischulung

Samstag, 13.04.2024

Ort: Auesee, Espelkamp, Fabbenstedter Straße

Gebühr: 21,00 € / Leitung: Heike von der Forst

Shiatsu Einführungskurs

Dienstag, 16.04.2024, 19.00 - 21.15 Uhr

Gebühr: 18,00 € / Ort: 49152 Bad Essen-Lintorf, Naturheilpraxis, Wiehenstr. 6

Leitung: Ulrike Berensmeyer

Café Wiehenstube

- ♦ Menübringdienst
- ♦ Familienfeiern
- ♦ Partyservice

**Pension
Haus STORK**
Bad Holzhausen

Telefon 05742/2733 · pension-stork@gmx.de
www.pension-stork.de

♦ Doppelzimmer ab 76 €
♦ Einzelzimmer ab 39 €
auch 1 Übernachtung möglich

Willkommen bei der Storchenfamilie

Gong und Klangentspannung

donnerstags, 19.00 - 20.15 Uhr / Kurs: 18.04. - 23.05.2024

Gebühr: 50,00 € / Dauer: 5 x / Leitung: Gerhard Kaiser

Ort: Bad Holzhausen, Gemeindehaus, Pfarrstraße 1

Faszientraining am Vormittag

freitags, 11.00 - 11.45 Uhr / Kurs: 19.04. - 17.05.2024

Gebühr: 30,00 € / Dauer: 5 x

Ort: Sporthalle Stockhausen in Lübbecke / Leitung: Luise Lahrmann

Nordic Walking Obstwiesentour

Sonntag, 21.04.2024, ab Parkplatz Wilhelmshöhe, ca. 12 km lange Tour mit leicht begehbaren Wegen, vorbei am Waldinstrument zum Unterstand an den Obstwiesen und wieder zurück. Leitung: Rolf Lükig
Eine frühzeitige Anmeldung ist erforderlich, für Mitglieder kostenfrei, Nichtmitglieder zahlen 3,00 €.

Die heilende Kraft des Waldes erleben

Sonntag, 21.04.2024, 9.30 - 12.30 Uhr

Gebühr: 21,00 € / Treffpunkt: Obermehren / Leitung: Ulf Niedringhaus

Hatha Yoga-Kurs für Anfänger

dienstags, 18.00 - 19.00 Uhr / Kurs: 23.04. - 25.06.2024

Gebühr: 80,00 € / Dauer: 10 x / Leitung: Maria Carrion

Ort: Bad Holzhausen, Gemeindehaus, Pfarrstraße 1

Vinyasa Flow Yoga für Fortgeschrittene

dienstags, 19.00 - 20.00 Uhr

Kurs: 23.04. - 09.07.2024 (frei am 21.05. + 28.05.2024)

Gebühr: 80,00 € / Dauer: 10 x / Leitung: Maria Carrion

Ort: Bad Holzhausen, Gemeindehaus, Pfarrstraße 1

Shiatsu Aufbaukurs

Dienstag, 23.04.2024, 19.00 - 21.15 Uhr

Gebühr: 18,00 € / Ort: 49152 Bad Essen-Lintorf, Naturheilpraxis, Wiehenstr. 6

Leitung: Ulrike Berensmeyer

Kräuterführung

Donnerstag, 25.04.2024, 17.00 - 19.00 Uhr

Gebühr: 20,00 € / Treffpunkt: Bünde, Kurhaus Bültermann, Bäderstraße 102

Leitung: Katharina Hinze, Heilpraktikerin „Kräut's und Quer draußen SEIN“ ®

Nordic Walking-Event Gut Böckel – Voßholz

Sonntag, 05.05.2024, Treffen am Sportplatz in Bad Holzhausen um 9.30 Uhr für Fahrgemeinschaften, Start 10.00 Uhr Parkplatz Gut Böckel, Rilkestraße 18, 32289 Rödinghausen, über Felder ins Voßholz, einem der wenigen zusammenhängenden Waldgebiete im Kreis Herford, zu einer ca. 8 km langen Tour über Feld- und Waldwege, aber auch auf schmalen Pfaden mit vielen kleinen An- und Abstiegen durch den Wald bis zum Erbbegräbnis der Gutsherren von Böckel. Dann geht es von einem Hügel wieder hinunter zum Gut Böckel. Schwierigkeitsgrad: leicht bis mittel. Leitung: Ulrich Meyer
Eine frühzeitige Anmeldung ist erforderlich, für Mitglieder kostenfrei, Nichtmitglieder zahlen 3,00 €.

Neues aus der Skatecke

Preußisch Oldendorfer

Skatecke



Die Mannschaftsmeisterschaften haben begonnen, und die Limberger Kartenhalter haben schon 5:1 gepunktet.

In Offelten hat der Schützenverein am Freitag, den 29. März, einen Preisskat veranstaltet. Die nächsten Spielabende der Limberger Kartenhalter sind jeweils freitags am 5. und 19. April sowie am 3. Mai um 18.30 Uhr im Café Elise in Bad Holzhausen, Sonnenweg 34.

Gastspieler sind herzlich eingeladen und willkommen.

Das Rundblick-Interview mit

Heidi Freudenstein

GS Preußisch Oldendorf



Was hat Sie nach Preußisch Oldendorf gebracht?

1991 wurde hier eine Stelle als Schulleiterin an der Grundschule Preußisch Oldendorf frei. Hans Ulrich Speck hatte bis dahin die Schule kommissarisch geleitet, bevor ich dann als Rektorin eingestellt wurde. Damals gab es noch Stellenanzeigen mit dem Hinweis: Frauen werden bevorzugt eingestellt.

Eingestellt worden bin ich aber nicht aufgrund der Frauenquote. Das hätte mir gar nicht gepasst. Hans Ulrich Speck war dann mein Konrektor. Erst hatte ich „Muffensausen“, weil ich ihm ja praktisch „vor die Nase gesetzt“ wurde. Aber, ich muss sagen: Wir zwei waren ein gutes Team. Zu dem Zeitpunkt wohnten mein Mann und ich noch in Schnathorst. Hierhergezogen sind wir dann im Jahr 2000. Carl-Maria von Spiegel kam auf die Idee, die denkmalgeschützte Scheune gegenüber dem Schloss Engershausen mit seiner Zimmerei zum Wohnhaus umzubauen. Vor uns wohnten hier zwei Ponys und einige Schafe.

Was war Ihr Traumberuf als Kind?

Meine Mutter war ein „Mikätzchen“. Herr Mikat war seinerzeit Kultusminister von NRW und suchte im Rahmen des Lehrermangels – kommt einem bekannt vor, oder?



Über 25 Jahre war Heidi Freudenstein das Gesicht der Grundschule Preußisch Oldendorf. In dieser Zeit engagierte sie sich für mehr Bildung, mehr Vielfalt, organisierte Projekte und Schulfeste und etablierte so schöne Traditionen wie das Waffelbacken in der Weihnachtszeit. Auch die legendären Lokschruppen-Partys sind untrennbar mit ihrem Namen verbunden. Generationen von

Kindern, Eltern und Großeltern sind in „ihrer Schule“ ein und aus gegangen, um zu lernen, die Kleinsten abzuholen oder zu feiern. Seit ihrer Pensionierung steht sie nicht mehr so im Fokus. Engagiert ist sie aber noch immer. In unserem Interview nehmen wir Sie mit, den Menschen hinter der ehemaligen Grundschuldirektorin kennenzulernen.

– Frauen mit Abitur, die für ein paar Jahre nach einer Kurzausbildung in Grundschulen arbeiten wollten. Das hat meine Mutter gemacht und war so begeistert, dass sie ein volles Studium angeschlossen hat und im Schulbetrieb geblieben ist. Sie hat mich infiziert, und darum war mein Berufsziel bereits mit 13 klar: Ich wollte Grundschuldirektorin werden.

Was würden Sie rückblickend sagen: Worauf sind Sie besonders stolz?

Schule war mein Hobby. Das habe ich voll ausgelebt und bin darum auf die Gesamtleistung stolz. Und darauf, dass sich die Kinder auch nach Jahrzehnten noch gern an ihre Grundschulzeit erinnern. Ich freue mich, wenn ich ehemalige Eltern und SchülerInnen wiedersehe und höre, was aus ihnen geworden ist. Und dabei denke ich nicht: „An den Kindern sieht man, wie alt man ist“, sondern „Klasse, tolle Entwicklung“. Manche erzählen sogar, dass sie noch den Glückspfennig/-cent auf lila Papier mit Glücksschweinchen darauf haben, den ich in den 42 Jahren, in denen ich Lehrerin war, immer an alle Kinder der 4. Klassen verschenkt habe. Toll, wenn so eine Kleinigkeit so wertgeschätzt wird!

Haben Sie im Stadtgebiet einen Lieblingsplatz?

Mein Zuhause. „Ist das schön hier“, denke ich eigentlich jeden Tag.

Worauf könnten Sie gut und gerne verzichten?

Alles was irgendwie mit Krieg, Zerstörung und rechter Strömung zu tun hat. Und außerdem auf das Benehmen und die Anonymität im Netz. Dort bin ich nicht aktiv.

Sie waren über 25 Jahre allen Preußisch Oldendorfern als engagierte Leiterin der Grundschule bekannt. Was hat Sie über diesen langen Zeitraum motiviert?

Meine Motivation war meine exakte Vorstellung davon, wie die gute Arbeit einer Lehrerin und Schulleiterin aussieht. Für andere war mein eigener Anspruch mitunter anstrengend – für mich war das mein Leben. Wie gut, dass ich im täglichen Schulleben, bei den Projekten und Aktionen durch das Kollegium und die Elternschaft so viel Unterstützung erfahren habe.

An welche Erfolge oder Momente im Beruf und auch in Ihrem Leben denken Sie besonders gerne zurück?

Ich habe zur richtigen Zeit, am richtigen Ort meinen Mann kennengelernt und mein Hobby zu meinem Beruf gemacht (auch dafür hatte ich den richtigen Mann!). Und als Krönung des Ganzen konnte ich 26 Mal als Schulleiterin eine Einschulung ohne Regen feiern. (Sie lacht.)

In der Krise zeigt sich der wahre Charakter, heißt es bekanntlich. Auf welche Ihrer Eigenschaften können sich Ihre Freunde in schwierigen Zeiten verlassen?

Meine Verlässlichkeit, Diskretion und meine Bereitschaft, Dinge zu Ende zu führen.

Sie begegnen auf der Burg Limberg einem freundlichen Geist, der Ihnen auf der Stelle einen Wunsch erfüllen würde. Welcher wäre das in diesem Augenblick?

Noch ein paar gemeinsame Jahre mit meinem Mann. Gleich morgen gehe ich mit meinem Hund da mal spazieren. Vielleicht...

(Anmerkung der Redaktion: Günter Ritter ist im Dezember 2021 gestorben.)





Das Banner hängt an der Fassade des K+K-Gebäudes auf dem Marktplatz in Preußisch Oldendorf.

Was würden Sie in dieser Stadt lieber heute als morgen ändern?

Alles, was mir wichtig ist, spreche ich direkt an oder ich engagiere mich entsprechend. Getreu dem Motto einer Karte, die ich aufbewahrt habe. Auf der steht: „Nicht träumen, MACHEN!“ Oder der Text auf einer anderen: „Alle sagten: Das geht nicht. Bis einer kam, der das nicht wusste. Und es ging.“

Toleranz spielt in der Gesellschaft eine wichtige Rolle. Wo bzw. wann stoßen Sie mit Ihrer Toleranz an Grenzen?

Zum Beispiel bei dem Wort Remigration. Ich kann die „braune Suppe“ nicht tolerieren. Geht einfach nicht. Punkt.

Welches Thema beschäftigt Sie aktuell privat?

Ich habe bei einem Besuch in Rahden am Rathaus ein Banner gesehen. „Rahden gegen Rassismus“ stand auf dem überdimensionalen Plakat mit vielen Menschen, die Gesicht zeigten. Das fand ich so toll und habe in den letzten Wochen mit der Organisation und Umsetzung gut zu tun gehabt. Unabhängig davon, dass es so schön geworden ist, habe ich mich besonders über die vielen positiven Rückmeldungen und Hilfsangebote gefreut. Und da sind wir wieder beim Thema: Ich kann darüber reden. Oder ich kann etwas machen.

Gibt es etwas, dass Sie mit dem Wissen von heute in Ihrem Leben anders machen würden?

Nein, alles ist gut, so wie es ist.

Bitte vervollständigen Sie diese Sätze:

Glück empfinde ich
... an jedem Tag.

Ein gutes Buch brauche ich
... abends zum Einschlafen. Dann darf es ruhig etwas aus der Ecke der Belletristik sein.

Wenn ich in unseren Ort hineinfahre
... wird mein Hund im Auto unruhig. Er merkt, dass wir dann bald wieder zu Hause sind.

Mit Preußisch Oldendorf verbinde ich
... ein Wohlgefühl. Ich will hier einfach nicht weg.

Bei mir gibt es
... keine Couch.

Vielen Dank für das Gespräch und Ihnen alles Gute!

306 Preußisch Oldendorfer Bürgerinnen und Bürger zeigen Gesicht

Heidi Freudenstein initiiert und organisiert Riesenbanner für Demokratie

Ein großes Banner mit der Aufschrift „Preußisch Oldendorf bleibt bunt“ hängt seit dem 21. März für alle gut sichtbar an der Fassade des K+K-Einkaufsmarktes am Marktplatz in Preußisch Oldendorf. Den offiziellen Tag gegen Rassismus hatte sich Heidi Freudenstein, Initiatorin der Idee bewusst ausgesucht, um Farbe zu bekennen und einem wichtigen gesellschaftlichen Thema Raum zu geben.

Mit diesem Banner hat sie eine Idee aufgegriffen, die sie bei einem Besuch in der Nachbarstadt Rahden am Rathaus entdeckte. Unter dem Motto „Rahden gegen Rassismus“ positionierten sich dort viele Menschen öffentlich mit ihrem Gesicht. „Klasse! Das können wir auch!“, dachte sich die pensionierte Leiterin der Grundschule und adressierte ihre Idee gegenüber Herrn Steiner. Der sagte seine Unterstützung zu und teilte ebenso wie Heidi Freudenstein einen Kurztext zu der Aktion. 19 Tage verteilte sich die Aufforderung zum Mitmachen von Mensch zu Mensch, per Mail oder Messenger. „Sogar aus dem Ausland, wie z.B. Spanien, den USA und auch aus Hawaii, habe ich Rückmeldungen bekommen“, freute sich die Initiatorin.

Jetzt zeigen 306 Pr. Oldendorferinnen und Pr. Oldendorfer Gesicht und damit Haltung gegen Rassismus und für Demokratie. Den Kern des Plakates bildet das Motto und ein Bild mit vielen

Luftballons, die an einem strahlend blauen Himmel aufsteigen. Dieses Motiv entstand im Rahmen des Projektes „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ im Jahr 2017 an der Grundschule – ebenfalls unter der Leitung von Heidi Freudenstein. Die bunte Feier, an der auch Uwe Müller als Musiker mitwirkte und einen umgetexteten Song von BAP spielte, wird vielen noch in Erinnerung sein. „Dafür hatte ich mir im Vorfeld die Genehmigung von Wolfgang Niedecken geholt. „Arsch huh – Zäng usseander“ war die kölsche Version, die ich dann ins Hochdeutsche übersetzt habe.“

Das Layout des Banners in den Maßen 7 x 1,10 m wurde von Daniel Kleine-Weber von der Agentur PRINT&DESIGN gesponsert. Die Kosten für den Druck haben Privatpersonen übernommen. Mit Unterstützung der Stadt wurde es nun im ersten Schritt am Marktplatz aufgehängt, wo es in den nächsten Wochen gut sichtbar an die gesellschaftliche Verantwortung erinnern soll. In der folgenden Zeit haben Dorfgemeinschaften und Vereine die Möglichkeit, das Banner kostenlos zu nutzen und in den anderen Stadtteilen aufzuhängen. Anmeldungen dazu können an Frau Freudenstein, heidi.freudenstein@t-online.de, bzw. an Herrn Steiner gerichtet werden.



David Kartun, Heidi Freudenstein und Marko Steiner unterstützen die Banner-Aktion.

BESUCHEN SIE UNSERE **AUSSTELLUNG** WIR FREUEN UNS AUF SIE!



Sunset Group®-Germany - Partner für Sonnenschutzsysteme

Raffstoren | Fassadenmarkisen | Markisoletten | ZIP-Screen | Totalverdunklungen |
Terrassendächer | Markisen | Rollläden | Pergolen | Lamellen-Dächer |
Flächenvorhänge | Plissees | Insektenschutz | Sonderlösungen | Steuerungen |
Wartung | Reparaturen aller Fabrikate



Siemensstraße 6 | Lübbcke | Telefon: 0 57 41 / 320 17-0
info@sunset-group.de | www.sunset-group.de

Dänisches Ofenstudio



Kaminkassetten • Specksteinöfen
Kaminöfen • Zubehör • Strandkörbe

Steubenstr. 12 (Ecke B 65) · 32312 Lübbecke
Telefon (0 57 41) 55 40 · Fax 29 88 22



www.ofenstudio.net

Parivital-Kurse starten im April

PEKiP® – Das Prager-Eltern-Kind-Programm

Ab Dienstag, den 9. April finden im Treffpunkt PariSozial, Bahnhofstraße 29a in Lübbecke wieder die Kursreihen „PEKiP® – Das Prager-Eltern-Kind-Programm“ (PEKiP®) statt. Das Programm bietet angemessene Spiel-, Bewegungs- und Sinnesanregungen für Babys und ihre Eltern in entspannter und gemütlicher Atmosphäre. Die Babys sammeln ihre ersten Erfahrungen im Umgang mit Gleichaltrigen, und die Eltern haben Gelegenheit, Kontakte zu anderen Eltern zu knüpfen, Probleme und Erfahrungen auszutauschen und wichtige Themen anzusprechen. Die Kursreihe ist kostenpflichtig und nach Geburtsmonaten ausgerichtet. Anmeldungen sind online unter www.parivital.de möglich.

Elternstart NRW

Ab Freitag, den 19. April findet von 9.00 bis 10.30 Uhr im Treffpunkt PariSozial, Bahnhofstraße 29a in Lübbecke der Eltern-Kind-Kurs „Elternstart NRW“ statt. Elternstart NRW ist ein kostenfreies Kursangebot für Mütter und Väter aus NRW mit einem Kind im ersten Lebensjahr. Die Finanzierung übernimmt das Familienministerium NRW. Beide Elternteile können gemeinsam oder auch jeweils einzeln an einem Elternstart-Kurs teilnehmen. In kleinen und altersgerechten Gruppen bietet der Kurs Spiel- und Bewegungsangebote, die der persönlichen Entwicklung Ihres Kindes entsprechen. Streichlieder und Fingerspiele ergänzen das Programm. Anmeldungen sind online unter www.parivital.de möglich.

Babymassage – für Eltern mit Baby ab 5 Wochen

Ab Freitag, den 19. April findet von 11.00 bis 12.30 Uhr im Treffpunkt PariSozial, Bahnhofstraße 29a in Lübbecke der Eltern-Kind-Kurs „Babymassage“ statt. Im Kurs geht es primär darum, die Signale des eigenen Kindes zu lesen, richtig zu deuten und darauf unterstützend zu reagieren. Durch die wöchentliche Wiederholung vertieft sich die Beziehung zum Kind, und man lernt, es besser zu verstehen. Eine Sicherheit im Familienalltag und einen entspannteren und besseren Schlaf für das Kind können die Erfolge sein. Unter anderem ist genügend Raum und Zeit, um sich mit anderen Eltern über die Herausforderungen und Freuden des Elternseins auszutauschen. Die Veranstaltung ist kostenpflichtig. Anmeldungen sind online unter www.parivital.de möglich.

Spaß am gemeinsamen Singen

Zwei neue Kurse für alle, die schon immer mal in einem Chor singen wollten. Vorkenntnisse sind nicht nötig.

Preußisch Oldendorf-Bad Holzhausen.

Nach dem erfolgreichen Start des „Vormittags-Singens“ und des „Feierabend-Singens“ bietet Anna-Maria Pfothenhauer zwei neue, jeweils achteilige Kurse an. Sie finden im Haus des Gastes in Bad Holzhausen statt.

Sich einklinken in gemeinsames Singen, sich wohlfühlen, Freude erleben – Voraussetzungen: Keine! Mit diesen Worten lädt die ausgebildete Kirchenmusikerin und Chorleiterin ein. „Wir singen eine bunte Mischung aus alten und neuen Liedern, Kanons, Chorstücken verschiedenster Art und Herkunft und legen uns dabei nicht auf einen bestimmten Stil fest“, sagt Anna-Maria Pfothenhauer. Wichtig sei einfach der Spaß und die Freude am Einstimmen in gemeinsames Singen. „Es ist das Singen in all seinen verschiedenen Formen selbst, das unmittelbar Freude bereitet, nicht eine Vorbereitung auf Auftritte, ein Einstudieren eines öffentlich zu präsentierenden Repertoires“, macht sie deutlich. „Das Singen ist daher unbeschwert und auch geprägt von Entdeckerfreude.“

Man müsse weder Notenkenntnisse noch Vorkenntnisse im Chorgesang haben, sagt sie. Der Kurs sei für alle gedacht, die Lust haben, in einer Gruppe zu singen. „Es gibt viele Menschen in Chören, die keine Noten lesen können“, weiß Anna-Maria Pfothenhauer. Eins ist ihr ganz wichtig: „Keiner muss alleine singen oder gar vorsingen.“ Einen Schwerpunkt setzt die Musikerin darauf, dass die Teilnehmenden ihre Stimme ausprobieren können. „Singt jemand lieber höher oder tiefer? Was kann die Stimme alles? Und wie ist es, ein- und mehrstimmig zu singen?“ nennt sie einige Themen. Wissenswerthes über die Lieder runden das Singen ab. Das Angebot hat sie bewusst auf acht Treffen begrenzt. „Es ist eine abgeschlossene Sache, niemand ist für länger verpflichtet“, betont die Musikerin. Seit über 20 Jahren leitet Anna-Maria Pfothenhauer Chöre unterschiedlicher Art. Viele Jahre bildete sie zudem nebenberufliche Chorleiter für den Kirchenkreis Herford aus.

„Vormittags-Singen“

Der achteilige Kurs „Vormittags-Singen“ beginnt am Dienstag, 23. April und dauert von 9.45 bis 11.00 Uhr.

„Feierabend-Singen“

Der achteilige Kurs „Feierabend-Singen“ beginnt am Freitag, 26. April und dauert von 19.30 bis 20.45 Uhr.

Beide Kurse finden im Haus des Gastes im Kurpark Bad Holzhausen, Hudenberg 2, statt. Die Gebühr beträgt jeweils 65,00 Euro, Ermäßigungen sind möglich.

Anmeldungen nimmt Anna-Maria Pfothenhauer unter Tel. 0542 703978 oder per E-Mail an annamariapfothenhauer@web.de entgegen.

Weitere Infos unter www.musik-am-limberg.de.



Foto: Ingrid Waschneck

Alte und neue Lieder, einfache Kanons und Chorstücke bereitet Anna-Maria Pfothenhauer für ihre Kurse vor.



GERDOM
Ingenieur- und Sachverständigenbüro
für Bauwesen und Architektur

Westenseite 23 | 49152 Bad Essen
www.bauing-gerdom.de

Bad Essen | Lemförde | Osnabrück



**Architektur • Energieberatung
Bauleitung • Fördermittel
Gutachten • Wertermittlung**



ATV-Rempel.de
Qualität wird bei uns groß geschrieben

**Altbausanierungen
Kellersanierungen
Pflasterungen
Gartenarbeiten
Kanal- und Rohrbau
Individuelle Planung
Teichbau**

**Telefon 0 57 42 / 22 09
mobil 01 71 / 14 26 706
mail atv-rempe13@web.de**

ARCHITEKTUR

ARCHITEKTURBÜRO
Neubau
Umbau & Erweiterung
Sanierung & Energieberatung

Fon: 0 17 5 - 40 23 62 5
e-Mail: info@eversmeyer-architektur.de
Internet: www.eversmeyer-architektur.de

EVERSMEYER

Rote Erde 16
32361 Pr. Oldendorf

Matthias Eversmeyer
Dipl.-Ing./Architekt
Gebäudeenergieberater (BAFA & KfW)

50 Jahre JFK Stewwede

TriXStar – Reggae und Dancehall



Samstag, 13. April 2024, 20.00 Uhr, Life House, Stewwede-Wehden
Eintritt frei – um Spenden wird gebeten

Am 28. März wurde der JFK Stewwede 50 Jahre. In den fünf Jahrzehnten hat der Verein mit seiner Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, seinem Kulturangebot, dem Stewweder Open Air Festival, dem Life House und zahlreichen anderen Aktivitäten viele Akzente in Stewwede und darüber hinaus gesetzt. Dieses Jubiläum möchte der Verein entsprechend feiern. Am Samstag, dem 13. April um 20.00 Uhr gibt es daher im Life House in Stewwede-Wehden ein kostenloses Reggae-Konzert mit „TriXStar“.

Die Musik ist eingängig und berührend. Meist tanzbar nimmt sie die Hörer mit auf eine Reise in eine Welt aus Liebe, Schmerz, Glück und Sehnsüchten. Musikalisch macht sie überwiegend Reggae und Dancehall, scheut sich aber auch nicht davor, die Genregrenzen zu verlassen. Auf dem letzten Stewweder Open Air Festival begeisterte sie das Publikum mit ihrer Musik. Als Frau musste TriXStar um ihren Platz in der männlich dominierten Reggae- und Dancehallszene kämpfen. Nach 10 Jahren im Musikgeschäft hat sie schon auf Konzerten in ganz Europa, Jamaika und auf einigen der größten Reggae Festivals der Welt gespielt.

TriXStar ist im Iran geboren und in Deutschland aufgewachsen. Sie ist von beiden Kulturen geprägt und steht mit ihrer kraftvollen Stimme – live mit Band – für einzigartigen Reggae und Dancehall. Ihre Musik ist gespeist von Erfahrungen als Perserin in Deutschland und thematisiert gleichwohl die Proteste im Iran; Songs, die Stellung beziehen und Frauen ermutigen, sich von gesellschaftlichen Geschlechterrollen zu befreien.

Für Informationen steht der JFK Stewwede unter 05773 991401 zur Verfügung. Reservierungen sind auf der Homepage unter www.jfk-stewwede.de oder auch per E-Mail unter info@jfk-stewwede.de möglich.

Vanja Sky und Band



Blues Rock, Classic Rock

Freitag, 26. April 2024, 20.00 Uhr, Life House, Stewwede-Wehden
Eintritt: 20,00 € / 18,00 € (ermäßigt und Mitglieder)

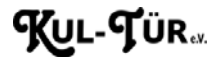
Vanja Sky ist Kroatiens Antwort auf Sheryl Crow und Norah Jones. Sie ist Senkrechtstarterin der Szene und ist inzwischen schon längst kein Geheimtipp mehr. Eine Revolverheldin des Bluesrock mit feuriger Stimme und bewaffnet mit einem Aufsehen erregenden neuen Album voller moderner Klassiker.

Die Bluesrock Frauenpower schlägt die Brücke von der alten Garde der Bluestraditionalisten hin zu einem jugendlichen Publikum. Sie überzeugt mit ihren eindringlichen Eigenkompositionen, die auf Augenhöhe mit den aktuellen Genregrößen stehen. Die bisherigen Höhepunkte ihrer Blitzkarriere umfasst unter anderen die enge Zusammenarbeit mit Größen wie Bernard Allison und Mike Zito. Vanja steht den Stars der aktuellen Classic Retro Rock Szene kaum nach.

Karten sind auch an der Abendkasse erhältlich. Für Reservierungen und Informationen steht der JFK Stewwede unter 05773 991401 zur Verfügung. Reservierungen sind auf der Homepage unter www.jfk-stewwede.de oder auch per E-Mail unter info@jfk-stewwede.de möglich.



„Phantasie – ein Harfenkonzert“ mit Sophia Warczak



Sonntag, 21. April 2024, 17.00 Uhr, Schloss Rahden, Herrensaal

Vorverkauf: 20,00 € / 15,00 €, Abendkasse: 23,00 € / 18,00 €

Auf einem der ältesten Instrumente der Welt entführt Harfenistin Sophia Warczak das Publikum in märchenhafte Welten mit Musik aus Barock, Romantik und Moderne.

Klanggewalten lassen die Phantasie erblühen, rauschende Wellen laden ein zum Träumen, festliche Klänge führen zurück in die Zeit des Barock, spritzige Moderne lässt neue Klangfarben hören.

Durch ihre Moderation bringt Sophia Warczak dem Zuhörer das Instrument und die erklingenden Werke näher. Von G.F. Händel bis A. Piazzolla, von L. Spohr bis Ph. Glass.

Harfe solo – ein Abend zum Träumen und Genießen.

Sophia Warczak ist Preisträgerin nationaler und internationaler Wettbewerbe, war Stipendiatin verschiedener Stiftungen und konzertiert solistisch sowie in verschiedenen Ensembles oder Orchestern im In- und Ausland.

Sie spielte mit dem Königlichen Concertgebouworchester Amsterdam, trat als Solistin mit der Norddeutschen Philharmonie auf, machte Aufnahmen für Fernsehen und Radio.

Im Alter von sieben Jahren begann Sophia Warczak mit dem Harfenspiel am Konservatorium Rostock. Als 13-Jährige wurde sie als Jungstudentin an der „Hochschule für Musik und Theater Rostock“ immatrikuliert. Das Bachelorstudium der Harfe schloss sie cum laude an der Musikhochschule Utrecht (NL) ab, es folgte der Masterabschluss, ebenfalls cum laude und in der Klasse von Prof. Erika Waardenburg.

TINA TEGELER
Rechtsanwältin
Mediatorin
Coachin



Wittekindsweg 1
32361 Preußisch Oldendorf

T 05742 - 70466-26
05742 - 70466-29
Coaching & Mediation

F 05742 - 70466-28

E mail@ra-tinat Tegeler.de
W www.ra-tinat Tegeler.de

Obst und Kartoffeln
aus eigenem Anbau



Vitamine
für den Frühling



Nicht nur zu **Ostern**
unser **Eierlikör**
und **Präsentkörbe**
von Ihrem



Obsthof Wickemeyer, Dummerter Str. 7
32361 Pr. Oldendorf / Bad Holzh.
Tel.: 05742 / 3163
www.hof-wickemeyer.de

Nilsson
 BAUFACHZENTRUM

GENAU MEIN GARTEN



Foto: Metten Stein-Design, Overath

Gartensonntag
14. April 2024
 11:00 – 16:00 Uhr
 in OS-Lüstringen

Freuen Sie sich auf diese Highlights:

- **Ausstellung für Garten, Balkon & Terrasse**
- **Beratung durch Handwerk, Gartenplaner & Lieferanten**
- **Leckeres Essen, kühle Getränke & Unterhaltung für die Kleinen**
- **Beratung für Baustoffe, Fliesen, Türen & Bodenbeläge**
- **Impulsvorträge zu Gartenthemen**
 - 11:30 Uhr:** Dachbegrünung – ZinCo
 - 12:30 Uhr:** Terrassendielen aus WPC – NATURinFORM
 - 13:30 Uhr:** Regenwassermanagement – Premier Tech Aqua
 - 14:30 Uhr:** Verlegen & Verfugen – tubag
 - 15:30 Uhr:** Kunststoff-Entwässerungsrinnen – HAURATON

 OS-Lüstringen, Heideweg 8-16 | Fon 0541 9322-0 | www.nilsson.de

Baufachzentrum Nilsson lädt zum „Garten-Sonntag“ ein

Am Sonntag, den 14.04.2024 eröffnet das Baufachzentrum Nilsson erneut am Heideweg 8-16 in Osnabrück-Lüstringen die diesjährige Garten- und Bausaison. Gemeinsam mit namhaften Lieferanten und Garten- und Landschaftsbauern aus der Region gestaltet der Traditionsbaufachhändler auch in diesem Jahr erneut eine Messe zum Thema Garten. Neben den kreativen Ständen erwartet die zahlreichen Besucher ein informatives Programm zu aktuellen Themen und Trends.



Der Garten-Sonntag des Baufachzentrums Nilsson hat mittlerweile Traditionscharakter erreicht. Baustoff-Lieferanten und Garten- und Landschaftsbetriebe zeigen an inspirierenden Ständen, was Gartenbaustoffe heute alles können. Die Besucher bekommen aktuelle Trends für Bal-

kon, Terrasse und Garten und die Einsatz- und Kombinationsmöglichkeiten von Natursteinplatten, Betonpflaster, Pflasterklinker, Mauern, Sichtschutz, Dachbegrünung, Terrassendielen, Holz und Wasser im Garten präsentiert. Außerdem geben die Experten wertvolle Tipps zum Gartenbau und beantworten Fragen zu Einsatz- und Gestaltungsmöglichkeiten. Zusätzlich werden fünf Lieferanten jeweils einen informativen Vortrag – und einige sogar mit Praxisvorführung – über ihre Produkte und deren Einsatz halten.

„Insbesondere für Familien und Partner ist unser Garten-Sonntag einen Ausflug wert. Man hat die Möglichkeit, gemeinsam geschmackliche Entscheidungen zu treffen und sich zu unterschiedlichen Themen rund um den Garten zu informieren.

Auch die Beratung weiterer Bauprojekte im und am Haus können an einem Tag und einem Standort erfolgen“, erklärt Geschäftsführer Kai Nilsson. Neben der großen Gartenmesse können sich Besucher ebenfalls zum Thema Fliesen, Fenster, Türen & Tore, Parkett, Laminat & Designboden sowie zu Neubauvorhaben oder Renovierungsmaßnahmen beraten lassen. Auch die eigene Fliesen-Handwerksabteilung gibt an einem eigenen Messestand wertvolle Tipps zum richtigen Balkon- und Terrassenaufbau und zum Verlegen großformatiger Fliesen. Das Nilsson-Team steht an diesem Sonntag in voller Stärke den Besuchern zur Verfügung.

„Um das leibliche Wohl unserer Besucher kümmert sich in diesem Jahr erneut der Partyservice Wißmann mit einem heißen Imbiss und kühlen Getränken“, so Geschäftsführer Kai Nilsson. Auch die kleinen Gäste gehen an diesem Tag nicht mit leeren Händen nach Hause. Ein Luftballon-Künstler erfüllt mit Freude die Wünsche der Kleinen, und wer ganz mutig ist, kann seine Haut mit einem coolen Glitzer-Tattoo schmücken.

Weitere Infos zum Sortiment und zum Garten-Sonntag am 14.04.2024 in Osnabrück-Lüstringen sind telefonisch unter 0541 9322-0 oder im Internet auf der Seite www.nilsson.de erhältlich.

Ein kleiner Schrank voll schöner Dinge

Wenn der Kopf voll neuer Ideen ist und das Lager der selbstgemachten Werke genauso voll, dann muss man sich etwas einfallen lassen. Silke Scholz ging es im letzten Jahr genau so. Mit ihren liebevoll hergestellten Werken machte sie ihrem Umfeld zu jeder Gelegenheit eine Freude, aber der kreative Tatendrang war größer als die Anzahl der Gelegenheiten, etwas zu verschenken. Kurz vor Weihnachten kam ihr schließlich die Idee, mit ihren Werken auch anderen Menschen eine Freude zu machen,



sodass sie das „Geschenkeatelier Marktstraße“ gründete. In einem kleinen Schränkchen vor ihrem Wohnhaus richtete sie ein Selbstbedienungslädchen ein, das sie seither immer wieder mit neuen Kleinigkeiten bestückt. Bezahlbar werden kann bequem per PayPal oder bar in der Kasse, die gut sichtbar an der Hauswand hängt. Abgestimmt auf die Jahreszeit und saisonale Festlichkeiten finden sich im Geschenkeatelier im Ortskern vor allem Besticktes und Makramee-Produkte, aber auch Filzfiguren, aquarellierte Karten, Polyraisin-Formen, Kerzen und alles, was die kreative Preußisch Oldendorferin noch für sich entdeckt. „Sehr gerne mixe ich auch verschiedene Techniken“, erklärt sie. Auf diese Weise entstehen viele einzigartige Produkte, die man anderswo kaum findet.

Auch als Last-minute-Geschenkidee eignen sie sich dank täglicher Öffnungszeiten hervorragend. Selbst an Sonn- und Feiertagen ist das Schränkchen des Geschenkeateliers an der Marktstraße 10 nämlich von 8.30 bis 20.00 Uhr geöffnet.

Gehirnfitness

Ein Feuerwerk der grauen Zellen

Im Beruf und im Alltag müssen wir ständig mit neuen Herausforderungen und Informationen zurechtkommen. Während wir uns früher Adressen, Telefonnummern und vieles mehr merken mussten, haben wir in der heutigen Zeit Zugriff auf viele Hilfsmittel, welche uns Aufgaben erleichtern. Das Handy, Google etc. stehen immer mit Rede und Antwort parat. Aber wie sieht es mit unserem Gedächtnis aus? Wird unser Gehirn im Gegensatz zu früher weniger gefordert?

Wie ein Muskel, der nicht trainiert wird und an Leistungsfähigkeit abnimmt, kann auch unser Gedächtnis an Unterforderung leiden. Gleichzeitig ist jedoch häufig u.a. ein schnelles Umdenken gefordert. Um die Gedächtnisfähigkeit zu erweitern, sollten auch einige andere Fähigkeiten trainiert werden, die eng mit ihr in Verbindung stehen. Dazu gehören Aufmerksamkeit und Konzentration, Lernen und andere Möglichkeiten zur kognitiven Leistungssteigerung wie auch Bewegung. Simone Redeker, Heilpraktikerin (Psychotherapie) und Betriebliche Gesundheitsmanagerin (IHK), bietet ab 15. April einen 10-wöchigen Kurs, jeweils montags von 17.00 bis 18.00 Uhr in der Heilpraktikerpraxis für Psychotherapie „return2forward“, Franz-Liszt-Str. 2a, in Lübbecke an.



return2forward
Simone Redeker
 Heilpraktikerpraxis für Psychotherapie
Konzentrations- & Gehirnfitness
 Franz-Liszt-Straße 2a • Lübbecke
 Telefon 05741 2399500
 www.return2forward.de

KOLKHORST
ABSETZMULDEN
 100 Jahre
schnell-flexibel preiswert

05743/933 977 0

Was erwartet die Teilnehmenden?

- kurze Einführung über die Funktionsweise des Gedächtnisses / - schriftliche Übungen zur Verbesserung der Konzentration, Aufmerksamkeit und Merkfähigkeit / - Bewegungsübungen / - Gruppenarbeit / - Spaß und Freude
 Anmeldungen und Informationen unter www.return2forward.de oder 05741 2399500.

Richtigstellung der Redaktion

Im letzten „Rundblick“ wurde über den erfolgreichen Prüfungsabschluss zweier Auszubildender der Firma Kunert in Bad Holzhausen berichtet. Fälschlicherweise wurde dieser Abschluss als „Gehilfenprüfung“ bezeichnet. Für die Fachbetriebe im Handwerk ist es jedoch die **Gesellenprüfung**, die vor einem Prüfungsausschuss der zuständigen Handwerkskammer oder Handwerkserschaft abgelegt wird.

In zahlreichen anderen Bereichen, z.B. im Gastgewerbe, in der Landwirtschaft, im Gartenbau, aber auch in kaufmännischen Berufen ist der Begriff Gehilfe gebräuchlich.

Wir bitten die Begriffsverwechslung zu entschuldigen.

Wie geht es weiter mit dem Café Schöller?

Inwieweit Stefan Schöller mit seinem Café- und Konditorei-Betrieb an dem beliebten Traditionsevent teilnehmen können wird, ist noch unklar. Gerade einmal sechs Wochen liegen zwischen dem tragischen Brand seiner Geschäftsräume und dem geplanten Kaffeefest. Nachdem in der Nacht vom 2. auf den 3. März in die Räume des Cafés eingebrochen worden und an zwei Stellen mutwillig Feuer gelegt worden ist, halten die Arbeiten zur Wiederherstellung der Räumlichkeiten noch an. Von den Brandfolgen



betroffen sind alle Räume des Erdgeschosses, wobei der Wintergarten, in dem im Sommer auch der Eisverkauf stattfindet, weitgehend verschont geblieben und lediglich durch eindringenden Rauch leicht kontaminiert worden ist. Die gemütlichen Sitzcken des Cafés brannten indes weitgehend aus. Was nicht unmittelbar von den Flammen betroffen war, ist durch Ruß und Hitzeentwicklung zerstört worden. Auch im Lager zwischen Verkaufsraum und Backstube wurde ein Feuer gelegt, sodass vorübergehend keine Produktion in der Backstube stattfinden konnte. Wie zerstörerisch das Feuer in den Räumen gewirkt hat, lässt sich an geschmolzenen Gardinen und



Lampenkabeln unschwer ablesen. Auch geschmolzene Plastikbecher, die in der am weitesten vom Brandherd entfernten Stelle des Verkaufsraumes standen, zeugen davon. Ein besonders trauriges Bild geben außerdem die Osterprodukte ab, die in rund zwei Wochen Arbeit entstanden sind. Aufwendig verzierte Schokoladenhasen stehen mit abgeschmolzenen Ohren da.

Es soll so schnell wie möglich weitergehen

Nach umfangreichen Reinigungsarbeiten und der Abnahme durch Behörden hofft Stefan Schöller, zumindest die Produktion zeitnah wieder aufnehmen zu können. Abhängig von notwendigen Genehmigungen, könnte er sich vorstellen, den Brot- und Brötchenverkauf vorerst in die Hütte vom Weihnachtseck auszulagern. Dass sich ein Notbetrieb ohne die Nutzung der Innenräume bis zum Kaffeefest realisieren lässt, ist mittlerweile aber doch leider sehr fraglich. Bis diese ausreichend saniert sind, werden sicher noch einige Monate vergehen, schätzt der Inhaber. Aktuell hat er alle Hände voll damit zu tun, die nötigen Arbeiten zu koordinieren, um seinen Betrieb in Teilen schnellstmöglich wieder aufnehmen zu können. Dass die Anteilnahme unter den Gästen und Kunden so hoch ist, macht ihm Mut. „Wir gucken, was möglich ist“, verspricht er. Bei gutem Wetter und steigenden Temperaturen möchte er versuchen, den Verkauf von Kuchen und Torten neben dem Eisverkauf einzurichten und im Wintergarten, unter dem Vordach sowie auf der Terrasse einige Sitzplätze für den Café-Betrieb anzubieten. „Wir müssen viel improvisieren und situationsabhängig entscheiden. Das ist auch für die Kunden schlecht planbar, deshalb hoffen wir momentan einfach auf Ihr Verständnis“, erklärt Stefan Schöller. Für seine Mitarbeiter und ihn steht fest, dass sie so schnell und so gut wie möglich weitermachen möchten. Und mit etwas Glück können damit zum 10. Bad Holzhauser Kaffeefest auch die Spezialitäten des Café Schöller schon wieder genossen werden.



**Jubiläum,
Neuigkeiten oder
Firmenportrait?**

Gerne berichten wir auch
über Ihr Unternehmen –
sprechen Sie uns an.
info@rundblick-pro.de
05742 9229790

Iras Studio erweitert sein Angebot

Das gemütliche Studio am Kirchplatz ist ein beliebter Anlaufpunkt für jeden, der sich etwas Gutes tun möchte. Längst schon haben das auch die Männer für sich erkannt und nutzen bei Ira Perschel-Bredemeier und ihrem Team die zahlreichen Angebote für ein gepflegtes Aussehen.

Neben Ästhetik und Wohlfühlfaktor spielt aber auch die Entspannung eine zunehmende Rolle, weiß die Inhaberin. Mit der Erweiterung ihres Teams um Sally Holznagel und Anja Pierson im Januar hielten auch viele neue Ideen und Angebote Einzug in das Studio. Neben medizinischer und kosmetischer Fußpflege, Maniküre, kosmetischen Gesichtsbearbeitungen, sowohl klassisch als auch mit Schwerpunkten wie beispielsweise Anti-Aging, können Kundinnen und Kunden jetzt auch Wellnessmassagen genießen. „Das wird sehr gut angenommen“, freut sich Ira Perschel-Bredemeier. Die entspannenden Auszeiten können wahlweise mit Hand-, Gesichts- oder Hot Stone-Massagen verbracht werden.

Sich einfach etwas Gutes tun

Auch ein umfangreiches Angebot erstklassiger Pflegeprodukte der Firma NeoVita hat das Studio vorrätig. Nach kompetenter Beratung und abgestimmt auf die individuellen Bedürfnisse der Kundinnen und Kunden kann hier die perfekte Pflege für zu Hause erworben werden.

Jetzt, wo die Sonne sich wieder häufiger zeigt, beginne im Studio aber auch die „Nagellacksai-

„Bei uns wird immer viel gelacht“

son“, freut sich das Team des Studios. Unzählige Farben, von knallig bunt bis edel dezent, haben sie vorrätig. „Auf Messen informieren wir uns natürlich immer auch über aktuelle Trends und bringen sie mit nach Preußisch Oldendorf“, erklärt die Inhaberin. Ihr kosmetisches Angebot möchte sie zukünftig auch durch eine kleine Auswahl besonderer Boutique-Mode ergänzen.



Nicht nur fachliche Kompetenz, sondern auch das angenehme Miteinander schätzen Kundinnen und Kunden an der erfahrenen Inhaberin.

„Wir werden oft darauf angesprochen, wo wir dieses oder jenes Kleidungsstück gekauft haben“, erklärt sie. Mit den italienischen One-Size- und Oversize-Stücken ist außerdem garantiert für jede Kundin etwas dabei. In den hinteren

Anja Pierson, Ira Perschel-Bredemeier und Sally Holznagel bieten ihren Kunden erstklassige Pflegeprodukte, zahlreiche Leistungen, eine angenehme Atmosphäre und stets gute Stimmung im Studio am Kirchplatz.

Endlich kann gefeiert werden

Nach über 20 Jahren mobiler Fußpflege und inzwischen sieben Jahren im eigenen Studio weiß die gelernte Zahnarzthelferin genau, was ihre Kundinnen und Kunden sich wünschen. Dank langjähriger Erfahrung, in der sie viel fachliche Kompetenz aufgebaut hat, zeichnet sie nicht nur die fachlich erstklassige Behandlung aus, sondern auch die stets lockere und entspannte Stimmung, die im Studio herrscht. „Bei uns wird immer viel gelacht“, sagt sie.

Nachdem das Studio bereits seit Mai 2022 an seinem neuen Ort ist und der Umzug, bei dem sich Räume und Angebote vergrößert haben, aufgrund der Pandemie nicht gefeiert werden konnte, möchten Ira Perschel-Bredemeier und ihr Team das jetzt nachholen. **Am 27. April** freuen sie sich in der Zeit von 10.00 bis 15.00 Uhr auf viele interessierte Gäste, die sich im Studio umschaun, über Leistungen informieren, Produkte ausprobieren, Schnupperangebote in

„Auf Messen informieren wir uns natürlich immer auch über aktuelle Trends und bringen sie mit nach Preußisch Oldendorf“

Räumen hat das Team schon fleißig gewerkelt und gestaltet und einen schönen Raum zum Anschauen und Anprobieren geschaffen.

Anspruch nehmen und das Team von Iras Studio kennenlernen können. Auch eine kleine Aus-

von Alicia Lammersieks Label „Stilmade“ sowie Karten von „TCG Olymp“ werden am Tag der offenen Tür am Kirchplatz 2 zu finden sein.



In gemütlichem Ambiente können Kundinnen italienische Boutique-Mode für sich entdecken.

Spargelgenuss aus der Region

Saisonstart auf Spargelhof Winkelmann

Der April ist für Spargel-Genießer der Auftakt in eine besondere kulinarische Zeit. Ob grün oder weiß, mit Schinken oder Schnitzel, Butter oder Sauce Hollandaise: frisch gestochener Spargel ist immer ein Hochgenuss. Der Spargelhof Winkelmann in Tonnenheide ist einer der ältesten und größten Spargelanbauer der Region. Der traditionelle Saisonstart wird auch in diesem Jahr wieder auf dem gesamten Hof stattfinden: Die Spargeldiele, der schöne Außenbereich unter großen Bäumen, die Scheune, Hofladen und Café öffnen pünktlich zum Saisonstart. Rund um das Königsgemüse gibt es viele Gerichte, leckere Desserts und erfrischende Getränke. Der Biergarten ist besonders beliebt. Windschutz und Wärmelampen machen ihn von Frühjahr bis in den Spätsommer zu einem Lieblingsplatz für Radler, Tagestouristen, Mittags- und Abendgäste.

Täglich geöffnet von 11.00 bis 22.00 Uhr

Die Hofladenbesucher dürfen sich auf Ideen rund um Spargel, Kochen, Essen und Schenken freuen. Täglich geöffnet von 8.00 bis 20.00 Uhr. Mit dem 13. April beginnt auch die Buffet-Zeit. Jeden Samstag (12.00 – 14.00 Uhr) sowie an Sonn- und Feiertagen (12.00 – 17.00 Uhr) bietet das Buffet eine Vielfalt rund um den Spargel an. Leckeres Essen, frische Luft und ein großer Spielplatz für kleine Genießer machen den Besuch zu einem abwechslungsreichen Vergnügen.



Endlich Spargelzeit! REGIONAL SAISONAL

**Bäuerlicher Hofladen
Restaurant Spargeldiele
Eiscafé · Idyllischer Biergarten**

Ab 13. April SPARGELBUFFET
Sa 12–14 Uhr · So + feiertags 12–17 Uhr
Nuttelner Str. 50 · 32369 Rahden/Tonnenheide
Tel. 05771 97060 · täglich geöffnet

www.spargelhof.de



**Spargel-Salat
mit Tomaten und Feta**



**Fruchtig-süßer
Spargel-Salat mit Erdbeeren**

Das „weiße Gold“ der Frühlingsküche

Mit dem Frühling kommt endlich wieder eines der Lieblingsgemüse vieler Menschen und vor allem eines der regionalen Highlights auf die Teller: Der Spargel. Mit seinem einzigartigen Geschmack und zahlreichen gesundheitlichen Vorteilen ist er ein unverzichtbarer Bestandteil der Frühlingsküche. Dank seiner entwässernden Wirkung und einer Vielzahl wertvoller Inhaltsstoffe ist er das perfekte Gemüse für leichte, nahrhafte Gerichte und die gesunde Ernährung, die sich so viele Menschen für den Frühling vornehmen. Vielfältig sind außerdem die Möglichkeiten, ihn zuzubereiten. Ob gekocht, gebacken, gegrillt oder gebraten – Spargel macht sich sowohl in der Haupt- als auch in der Nebenrolle auf dem Teller hervorragend. Von Klassikern wie Spargelsuppe oder Spargel mit Sauce Hollandaise einmal abgesehen, überrascht er auch in knackigen und frischen Salaten verschiedenster Zusammenstellungen.

Zwei unserer Lieblingsrezepte möchten wir in diesem Frühjahr mit Ihnen teilen:

ZUTATEN

Spargel (wenn möglich grün), Tomaten, Rote Zwiebeln, Feta, Zitrone, Olivenöl, Senf, Honig, Salz & Pfeffer

1 Die holzigen Enden vom Spargel ab- und die Stangen schräg anschneiden. (weißen Spargel ggf. schälen.), den Spargel in leicht gesalzenem Wasser garen und nicht zu weich werden lassen, für den Salat darf er ruhig noch etwas Biss haben. Anschließend etwas abkühlen lassen.

2 Tomaten und rote Zwiebeln schneiden und den Feta mit den Fingern zerbröseln.

3 Zitrone auspressen und den Saft zusammen mit Olivenöl, Senf, Honig, Salz und Pfeffer zu einem Dressing verrühren.

4 Tomaten, Zwiebeln, Feta und Spargel in einer Schüssel vermengen und das Dressing darüber geben.

ZUTATEN

Spargel (wenn möglich grün), Rucola, Erdbeeren, Avocado, Olivenöl, Balsamico weiß, Honig, Salz & Pfeffer

1 Die holzigen Enden vom Spargel ab- und die Stangen schräg anschneiden (weißen Spargel ggf. schälen.), die Erdbeeren und die Avocado in kleine Stücke schneiden, den Rucola waschen und trocknen.

2 Den Spargel in leicht gesalzenem Wasser garen und nicht zu weich werden lassen, für den Salat darf er ruhig noch etwas Biss haben. Anschließend etwas abkühlen lassen.

3 Olivenöl, Balsamico, Honig, Salz und Pfeffer zu einem Dressing verrühren.

4 Rucola, Spargel, Erdbeeren und Avocado in einer Schüssel vermengen und das Dressing darüber geben.



Aus eigenem Anbau

**Spargelhof
Buschmann**

Ihr Appetit wächst – unser Spargel auch

Tel. 05773 / 284
Berkenbüscher Str. 19 – Stemwede-Oppendorf



Spargel
täglich frisch aus eigenem Anbau

Hof Schoster
Rabber · Mindener Str. 10
(direkt an der B 65)
Tel. 0 54 72 - 71 48
www.Hof-Schoster.de

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 9–18 Uhr
Sa., So. und feiertags 9–13 Uhr

EIN LANDWIRTSCHAFTLICHES JAHR IN PREUSSISCH OLDENDORF Teil 4

Gesundheit von Mensch, Tier und Umwelt im Kreislauf verstehen

Mit Applikatoren wird die Gülle nah an die Erde gebracht. So wird gewährleistet, dass sie genau da ankommt, wo sie hin soll, und eine unnötige Belastung der Umwelt verhindert.

Die Bedeutung der Landwirtschaft für die Versorgung der Gesellschaft mit regionalen Lebensmitteln ist aufgrund der aktuellen politischen Debatte in aller Munde. Weil auch in Preußisch Oldendorf viele Landwirte leben und die Region von landwirtschaftlichen Flächen geprägt ist, berichten wir in diesem Jahr regelmäßig über die anfallenden Arbeiten in einem landwirtschaftlichen Betrieb und können hoffentlich den einen oder anderen Hintergrund erklären und die Relevanz landwirtschaftlicher Arbeit und Erzeugnisse herausstellen.

In den Ställen von Familie Lange geht es immer bunter zu. Die kleinen Ferkel, die im Februar gerade erst in den Ferkelstall eingezogen waren und zarte 7 bis 8 Kilogramm Körpergewicht auf die Waage brachten, sind inzwischen in einen großen Offenstall umgezogen. Im Februar waren sie kaum größer als große Katzen und gerade erst von den Muttersauen abgesetzt. Zwei Monate später haben sie ihr Gewicht im Durchschnitt knapp vervierfacht und bringen durchschnittlich 26 Kilogramm auf die Waage. Was bei einem Besuch im Schweinestall von Torsten Lange sofort auffällt, ist jedoch, dass die Tiere trotz Größen- und Gewichtszunahme kaum träger geworden sind. Eher das Gegenteil ist der Fall. Das ausgeklügelte Stallsystem, in dem die Schweine etwa 18 Wochen lang leben und wachsen, zeichnet sich in erster Linie durch eine Vielzahl von Möglichkeiten aus, aus denen die Schweine jederzeit frei wählen können. Schon im Ferkelstall standen ihnen verschiedene Temperaturzonen und Bodenbeläge sowie diverse Beschäftigungsmöglichkeiten

zur Verfügung. Seit ihrem Umzug sind es noch einmal mehr. Die Beschäftigungsangebote und Spielmöglichkeiten, wie etwa Bürsten, Ketten, Kunststoffkastangen oder eine Tonne, werden von den halbstarken Schweinen unterschiedlich gerne angenommen, an manchen herrscht reger Betrieb. Die Schweine spielen mit den aufgehängten Ketten und Kauspielzeugen und kommen beim Versuch, sie zu ergattern, auch miteinander ins Spiel. So trubelig und turbulent es in manchen Ecken des Stalls zugeht, so ruhig und entspannt ist es wiederum in anderen. „Der Stall ist ähnlich angelegt wie eine Wohnung“, erklärt der Betriebsleiter. Das bedeutet, dass die Schweine über verschiedene Wege und Schleusen unterschiedlich gestaltete Bereiche des Stalls aufsuchen können. So gibt es immer Bereiche, in denen viel gelegen, gefaulenzt und gekuschelt wird, dann wiederum Zonen, die zu bestimmten Tageszeiten von den Schweinen besonders gerne genutzt werden, Bereiche in denen sie verschiedene Fütterungsangebote und Tränken vorfinden, die „Spielplätze“ und natürlich: Den Offenstall mit viel Stroh zum Spielen, Stöbern und Einkuscheln.



Einmal Lächeln, bitte! Was das Schwein sich dabei gedacht hat, hat es uns nicht verraten. Die Stimmung im Stall aber war entspannt und ausgelassen.

Strohgestöber im Schweinestall

Wer sich dem Offenstall nähert, wird von den Schweinen schon neugierig beäugt, bevor er bei ihnen ankommt. Forsch strecken sie ihre Rüssel in die Frühlingsluft und beobachten, was auf dem Hof so los ist. Von Scheu ist keine Spur, Abneigung dem Menschen gegenüber oder gar Angst vor ihm scheinen ihnen völlig fremd zu sein. Besucher werden neugierig begrüßt und mit den Rüsseln genau inspiziert. Auch unter einander besteht eine



Über die Monitore behält der Fahrer die Fahrzeugdaten, die Fläche und die Werte der ausgebrachten Gülle genau im Blick.

ständige Interaktion, und bei genauerem Beobachten lassen sich schnell unterschiedliche Charaktere ausmachen.

Auch Verhaltensweisen, wie man sie sonst von Hunden kennt, lassen sich an den Schweinen beobachten. Um zum Spielen aufzufordern, ducken sie sich etwa mit ausgestreckten Vorderbeinen, strecken den Hintern hoch, wedeln mit dem Schwänzchen und springen dann auf und laufen los, dass das Stroh nur so fliegt. Was aus menschlicher Sicht und unter Berücksichtigung unserer ästhetischen Vorstellungen idyllisch, artgerecht und erstrebenswert wirkt, hat aber auch eine Kehrseite, gibt Torsten Lange zu bedenken. „Dass die Tiere mehr Freiheiten haben ist schön, aber mit der Bewegungsfreiheit gehen auch zusätzliche Verletzungsgefahren einher“, erklärt er. Grundsätzlich fielen die Zahlen bewegungsbedingt verletzter Tiere in dieser Haltungsform höher aus als in der konventionellen Haltung. Wer die Schweine so erlebt, wie sie auf dem Hof

Bei genauerem Beobachten lassen sich schnell unterschiedliche Charaktere ausmachen.

Lange leben, kann sich dennoch nur schwer vorstellen, dass eine andere Haltungsform zu bevorzugen wäre. Die Tiere halten sich aber keineswegs ständig im Stroh auf. Anders als man vielleicht meinen könnte, zieht es sie häufig auch auf die Betonspalten. Als Liegekühler können sie ihre Körpertemperatur hier gut regulieren. Egal wo sie sich gerade befinden – sie wirken gesund und munter, aufmerksam und interessiert, ausgeglichen und lebhaft. Dass es ihnen so gut geht, sei aber nicht nur eine Frage der Haltung, erklärt Torsten Lange. Die Grundlage für die Gesundheit seiner Schweine legt er mit der Fütterung. Sie erhalten vielfältige Rationen mit Gerste, Weizen, Roggen, Mais, Erbsen, Rapskuchen, GVO-freiem Sojaschrot und Mineralfutter. Dass der Stoffwechsel nicht überlastet ist, sei die Grundvoraussetzung für das Wohlbefinden und die Vitalität der Schweine, erklärt der Landwirt.



Aufgestellte Öhrchen, ein wacher Blick und überhaupt keine Berührungsangst zeichnen die jungen Schweine aus.



Durch die vitamin- und nährstoffreiche Fütterung hat er ein System geschaffen, das es ihm ermöglicht, auf Impfungen zu verzichten und nur in seltenen Ausnahmefällen Tiere medikamentös behandeln zu müssen. Dabei betrachtet er die Gesundheit der Schweine immer ganzheitlich und hat im geschlossenen Bereich des Stalls beispielsweise ein Vollspektrumlicht angebracht, das den Vitamin-D-Stoffwechsel der Tiere unterstützt. Außerdem betont er, dass er derart gesunde und vitale Tiere nur erzielen kann, weil schon der Ferkelerzeuger, mit dem er zusammenarbeitet und bei dem die Ferkel zur Welt kommen, die gleichen Ansätze verfolgt wie er. „Würden die Haltung und Fütterung der Ferkel und ihrer Muttersauen nicht vom ersten Tag an auf diesem Konzept beruhen, wäre es nicht möglich, es später so erfolgreich umzusetzen“, weiß er.

„One Health“ – Gesundheit im Kreislauf

Familie Lange vertritt schon seit vielen Jahren das Konzept, das inzwischen als „One Health“-Ansatz bekannt ist. Dieser geht davon aus, dass Zusammenhänge und Abhängigkeiten zwischen Mensch, Tier und Umwelt betrachtet werden müssen, um die globale Gesundheit dauerhaft

Der „One Health“-Ansatz geht davon aus, dass Zusammenhänge und Abhängigkeiten zwischen Mensch, Tier und Umwelt betrachtet werden müssen, um die globale Gesundheit dauerhaft zu verbessern.

zu verbessern. Mit nachhaltiger Kreislaufwirtschaft und dem Beachten von Boden-, Pflanzen- und Tiergesundheit trägt der Hof Lange auf lokaler Ebene dazu bei. Seine landwirtschaftlichen Flächen hat Torsten Lange gerade erst mit Gülle und CULTAN gedüngt. CULTAN bedeutet „Controlled Uptake Long Term Ammonium Nutrition“ oder auf deutsch: kontrollierte Langzeitammoniumernährung. Die Vorteile dieser Düngung hat er in der letzten Folge bereits erklärt. Auch beim Ausbringen der Gülle achtet er darauf, dass überall genug, aber nirgendwo zuviel auf die Flächen gerät. Durch den Einsatz eines Vredo Gülletracs, der die Gülle bodennah

Zeit sehen, welchen Teil der Fläche er bereits abgefahren hat und wie die Zusammensetzung der ausgebrachten Gülle ausfällt. Indem er seine Flächen so schonend wie möglich bewirtschaftet, sorgt er für einen gesunden Boden, auf dem wiederum gesunde Pflanzen wachsen können, die dann eine gesunde Ernährung von Mensch und Tier gewährleisten.



HOF LANGE

Auf seinen landwirtschaftlichen Flächen bringt Torsten Lange sowohl Rinder- als auch Schweinegülle aus.



In Neugierde und Aufgeschlossenheit übertrumpfen sich die jungen Schweine auf dem Hof Lange gegenseitig.

ausbringt, in Echtzeit die Bestandteile der Gülle misst und die Dosierung entsprechend anpasst, schon er die Umwelt bestmöglich. Der Fahrer kann auf den Monitoren im Fahrerhaus zu jeder



KEIN FALSCHES LÄCHELN.

ECHTE DANKBARKEIT.

HILF MIT, WÜRDE ZU BEWAHREN.
Und Du bekommst jeden Tag Dankbarkeit geschenkt.
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

Pflegefachkräfte und Pflegehelfer (m/w/d)

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung.
Karolin Schnier · Tel. 05473 9596-1001
schnier@pflegeteam-caselato.de
www.pflegeteam-caselato.de

BLEIB FLEXIBEL!
Und starte bei uns mit 20 bis 40 Std./Woche. Oder gerne auch als Minijob.
Unsere Flexibilität – Deine Hilfe.

pflegeteam caselato
Wir pflegen – Mensch & Würde.

Jetzt bewerben:

Mitarbeiter gesucht
Kfz-Mechatroniker /
-Servicetechniker / -Meister

AUTOTEAM
Kfz-Meisterbetrieb
Am Bodenbach 3 · 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 / 922 74 53 · www.autoteam-mattlage.de

RSP-Möbel
Seit über 40 Jahren
in Espelkamp

Jeden Sonntag Schautag
14 – 18 Uhr
keine Beratung, kein Verkauf

In der Tütenbeke 38
Tel. 05772 6161

Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen

03944 - 36160
www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Intakter Lagerraum gesucht, ca. 15 – 25 qm, oder Art Garage (geräumig), oder andere gesicherte Fläche bzw. 1 Raum. Tel. 0176 216 236 58.

Gebe günstig Mathe-Einzel-Nachhilfeunterricht, Tel. 05743 638 oder 1392.

Baggerarbeiten, Erdbau und Pflasterarbeiten 0175 4119 358

Biete frischen Pferdemist für ein kleines Entgelt in 30l-40l-Säcken oder mehr an. Ohne Stroh/Heu oder Späne, super Dünger für Gemüse- u. Ziergarten, gerade im Frühjahr, wenn man den Boden für die nächsten Pflanzungen aufbereiten will, 4,00 € pro Sack, Tel. 0171 7403817.

-profil- Steinbildhauerei in Stewede: Grabdenkmäler aus eigener Fertigung, Inschriften, Steinbildhauerei, Workshops. Claudia Tonscheck, Steinmetz- und Bildhauermeisterin, Tel: 05745 920348

Biete kleine Kastanienbäumchen, Ahornbäumchen, Fliedersträucher, kleine Linde an. Unterschiedliche Größen vorhanden. Preis hängt von Größe ab. Tel. 0171 7403817.

Verkaufe modernen Kerzenständer aus Glas und Metall mit 3 Kerzen ca. 35 cm hoch. Preis 18,00 €, Tel. 0171 7403817.

Verkaufe Hängestil U-Profil 700mm mit Kopfplatte. Neu, 41 Stk. vorhanden. Nur Selbstabholer. Preis 22,00 € pro Stück. Tel. 0171 7403817.

Biete Kompost-Erde aus Pferdemist an. 20l- Sack oder mehr möglich, 5,00 € pro Sack. Würmer zersetzen den Pferdemist in Erde, die besonders gut für die Düngung des Gemüse- oder Ziergartens geeignet ist. Tel. 0171 7403817.

Schiefersteine in unterschiedlichen Größen zu verkaufen:

Kleine Größe = 3,00 € pro Stück
Mittlere Größe = 5,00 € pro Stück
Große Größe = 10,00 € pro Stück
Tel. 0172 2533615

Perfect Hair
Der Friseur für zu Hause
Petra Bredemeier
Terminvereinbarung unter
Tel. 057 42 / 70 04 44 · Handy 01 70 / 2 92 04 03
ohne Anfahrtkosten

Baggerarbeiten, Erdbau und Pflasterarbeiten 0175 4119 358

Fleischfressende Pflanzen, Sarracenia (Hybriden). 2 Stück zu verkaufen. Preis: 7,00 € pro Stück, Tel. 0172 2533615

Neue Ferienwohnung an der Ostsee/Schlei. Moderne, strandnahe Ferienwohnung, inkl. Sauna, (82 qm, 4-6 Personen) für den Sommerurlaub verfügbar; www.baltic-lounge-oro.de, Tel. 0170 7919244

Freundliche Putzhilfe, 14-tägig, in Bönninghausen gesucht, Tel. 05742 3979.

Wohnung in Engershausen ab 1.5.24 frei. 100 qm, 4 Zimmer mit Küche, Bad, WC, Balkon, 1. Etage, Tel. 0175 1433785

Handwerker sucht Haus mit Halle/Resthof/Wohnung mit Nebengebäude zu mieten, eventuell zu kaufen. Tel. 0152 24468411 oder E-Mail: hedem@gmx.de.

*Ich lege mich nieder und schlafe in Frieden,
denn du allein, Gott,
lässt mich sicher wohnen.
Psalm 4,9*

Gisela Tiemann
geb. Prengel

*10.09.1937 29.02.2024

Ohne dich! Für uns wird nichts mehr sein, wie es war.

*Dein Kurt
Deine Kinder mit Familien
sowie alle, die ihr nahe stehen.*

*Traueranschrift: Kurt Tiemann, Strombergstraße 35,
32361 Preußisch Oldendorf*

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.



Das junge, dynamische, freundliche Team der KurApotheke braucht Verstärkung! Wir suchen für unsere schöne Apotheke

- **PTA (m/w/d)** sofort oder später
- **Filialleitung (m/w/d)** ab September

in Vollzeit oder Teilzeit.
Bewerbungen bitte schriftlich an die KurApotheke Bad Essen oder per Mail.

KurApotheke - Beate Steegmanns - Lindenstraße 48 - 49152 Bad Essen
Tel. 0 54 72 - 97 79 37 - steegmanns@kurapotheke-badessen.com

Wer backt die besten Preußisch Oldendorfer Pilgerbrötchen?

Preußisch Oldendorf Marketing plant, einen Pilgerweg zu den vier Kirchen im Stadtgebiet zu installieren. Ein Anfang wurde im vergangenen Jahr am Tag des offenen Denkmals gemacht, als die Idee verwirklicht wurde, sich schwerpunktmäßig mit den kunsthistorisch unterschiedlichen Taufbecken in den Kirchen auseinanderzusetzen. Wenn man nun zu den vier Preußisch Oldendorfer Kirchen pilgert, um deren kunsthandwerklichen Schätze zu bewundern, wie schön wäre da ein bisschen Wegzehrung – ein Preußisch Oldendorfer Pilgerbrötchen! Dieser Aufgabe haben sich jetzt Mitglieder der St.-Dionysius-Kirchengemeinde am Sonntag, dem 10. März gestellt. Drei eifrige junge Bäckerinnen, Lena, Emma und Mary-Lou – wahrscheinlich unterstützt von Mama und Oma – haben bunte Regenbogenbrötchen, kunstvoll geflochtene Brötchen und mit Schinken verfeinertes Backwerk zum Verkosten beim Kirchenkaffee präsentiert.



Lena, Emma und Mary-Lou haben leckere Brötchen gebacken.



Oliver Soddemann und Beate Heitmeyer präsentieren ihre Brötchenkreationen.

Zwei Brötchenvarianten gab es eine Woche später am 17. März in der St.-Raphaels-Gemeinde zu begutachten. Bettina und Oliver Soddemann hatten kräftige Roggen-Dinkel-Brötchen mit Zwiebeln und Rosmarin gebacken – die Favoriten der Verkoster, dicht gefolgt von Sesamkringeln von Beate Heitmeyer.

Große Freude gab es dann bei allen Beteiligten, als alle jugendlichen und erwachsenen Bäckerinnen und Bäcker einen Mitmachpreis bekamen in Form eines Gutscheins der hiesigen Eisdiele.

Der Pilgerweg wird in diesem Jahr hoffentlich unter Nutzung bereits vorhandener Wanderwege weiter Gestalt annehmen, ja – und vielleicht gibt es ja dann als erfolgreiche Kreation tatsächlich ein ausgewähltes Preußisch Oldendorfer Pilgerbrötchen!

Aufwachen in Preußisch Oldendorf! Es brennt! – Unterschriftenaktion

bleibt das ev. Gemeindehaus unser Gemeindehaus?

„Unser ev. Gemeindehaus ist uns wichtig!“ – Das bekundeten durch eine Unterschriftenaktion innerhalb der Gemeinde binnen weniger Tage schon mehr als 200 Menschen, die der ev. Kirche in Preußisch Oldendorf verbunden sind. Die Gruppe rund um Thomas Zöllner-Lohmeyer und Tanja Hensel rief spontan eine Unterschriftenaktion ins Leben.

„Wird uns das ev. Gemeindehaus bald genommen? Welches unserer Kirchengebäude ist für ein lebendiges Gemeindeleben wesentlich?“ Mit diesen Fragen werden die Menschen auf die kritische Situation im Blick auf das Gemeindehaus aufmerksam gemacht. Pfarrer Weber hatte bereits in zwei Gemeindeversammlungen auf die schlechte finanzielle Lage hingewiesen und um Mitdenken gebeten. Das räumliche Angebot sei nach Vorgaben des Kirchenkreises zu groß.

Zurzeit beherbergt das Gemeindehaus nicht nur das Gemeindebüro, sondern gibt Raum für über 20 Gruppen wie z.B. Jungschar, Seniorenkreis, Konfi-Kids und Konfirmanden, Gospel- und Posaunenchor und Veranstaltungen wie Lego-Projekte, Beerdigungskaffeetrinken und Stadtfest- und Weihnachtsmarktcafé.



Im Gespräch ist, das Gemeindehaus zu Gunsten des Ausbaus der offenen Ganztagsbetreuung (OGS) der Grundschule

aufzugeben, um damit Einnahmen für die Kirchengemeinde zu generieren. Dann wäre aber eine weitere kirchliche Arbeit in den Räumlichkeiten völlig ausgeschlossen. Zu bedenken ist, dass auch ein angedachter Neu- oder Anbau an die Grundschule für die Schaffung der vorgeschriebenen OGS-Plätze aus städtischer Sicht planbar wäre.

Ziel der Interessengruppe ist die Unterstützung der Kirchenleitung (Pfarrer und Presbyterium), um gemeinsam mit weiteren Gemeindeinteressierten an einem sogenannten „Runden Tisch“ neue Ideen und Lösungsansätze für den Erhalt des ev. Gemeindehauses zu erarbeiten. Gerne dürfen weitere Interessierte und Mitdenker dazukommen.

Pünktlich zur ersten Sitzung des neuen Presbyteriums am 20.03.2024 wurden von Thomas Zöllner-Lohmeyer und Tanja Hensel die ersten Unterschriftenlisten an die Kirchenleitung übergeben. Ein adäquates Raumangebot für die Gruppen als Alternative zum Gemeindehaus ist bislang nicht bekannt. Die Unterschriftenaktion läuft weiterhin.

Offen für Gespräche

Kirchengemeinde vor finanziellen Herausforderungen – Presbyterium möchte ein neues Raumkonzept für die Gemeindegemeinschaft entwickeln

Die Kirchen in Deutschland haben weniger Mitglieder und perspektivisch auch deutlich weniger Geld zur Verfügung. Das macht sich vor Ort bemerkbar. Landesweit müssen Kirchengemeinden aus finanziellen Gründen zum Beispiel auf manche Räume und Gebäude verzichten. Vor dieser Herausforderung steht auch die Kirchengemeinde Preußisch Oldendorf.

Die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde gibt zurzeit mehr Geld aus, als sie hat. „Das können wir nicht lange durchhalten“, warnt Finanzkirchenmeister Ewald Schwenzfeger. Seiner Aussage nach lag das Defizit im vergangenen Jahr bei rund 100.000 Euro. Wenn alles so bleiben würde, wie es ist, müsste die Kirchengemeinde in den kommenden drei Jahren ein Defizit ausgleichen von rund 70.000 bis 100.000 Euro pro Jahr.

Diese Entwicklung ist nicht neu. „Wir haben seit vielen Monaten immer wieder darüber berichtet, dass wir in eine bedrohliche finanzielle Lage geraten. Zum Beispiel gab es mehrere Gemeindeversammlungen sowie Informationen in den Gemeindebriefen und in der Presse“, berichtet Pfarrer Weber.

Das Presbyterium als Leitungsorgan der Kirchengemeinde blieb nicht untätig, sondern hat in Zusammenarbeit mit Fachleuten Analysen und mögliche Lösungen ausgearbeitet. Fest steht, dass die von der Kirchengemeinde genutzten Räume der stärkste Kostentreiber sind. Laut Baukirchenmeister Heinrich Nunnenkamp werden jedoch nur 23 Prozent des vorhandenen Raumangebotes regelmäßig genutzt.

„Wir können nicht mehr Geld ausgeben, als wir haben. Genauso wie andere Kirchengemeinden sind wir gezwungen, uns räumlich zu verkleinern“, sagt Bernd Kammann, stellvertretender Vorsitzender des Presbyteriums.

Im März hat das Presbyterium den Beschluss gefasst, mit der Stadt über eine eventuell mögliche Umnutzung des Gemeindehauses zu sprechen. Die Stadt könnte Interesse daran haben, das Gebäude für die Offene Ganztagsbetreuung zu nutzen. Kammann: „Mein Herz blutet, aber mein Verstand sagt, dass wir eigentlich keine andere finanzielle Möglichkeit haben, als das Gemeindehaus abzugeben.“ Seiner Aussage nach gebe es für die Nutzer des Gemeindehauses mehrere gute Alternativen. Dazu zähle das heutige Jugendheim, bei vielen noch bekannt als altes Küsterhaus, das vor wenigen Jahren komplett saniert wurde, außerdem das Begegnungszentrum und die St.-Dionysius-Kirche. Zusätzlich habe die Stadt angeboten, bei Bedarf auch das Bürgerhaus mitnutzen zu können.

„Alle Gebäude liegen verhältnismäßig nah beieinander. Unsere Gruppen könnten mit diesen vorhandenen Räumen auskommen und würden sich dabei zeitlich nicht ins Gehege kommen“, sagt auch Baukirchenmeister Nunnenkamp. Ob es tatsächlich zu einer Nutzungsänderung des bisherigen Gemeindehauses kommt, ist noch nicht entschieden – weder von der Stadt noch von der Kirchengemeinde. „Es ist jetzt wichtig die Verhandlungen zu führen, damit wir handlungsfähig bleiben und nicht irgendwann mit leeren Händen dastehen. Unsere finanzielle Situation wird zunehmend bedrohlicher“, betont Kammann.

Inzwischen haben Gemeindemitglieder eine Unterschriftenaktion zum Erhalt des Gemeindehauses initiiert. Damit solle unter anderem erreicht werden, neue Ideen und Lösungsansätze für das Gemeindehaus zu erarbeiten.

„Wir freuen uns über diese Einsatzbereitschaft und über das Angebot zur Mithilfe. Wir sind gerne zu gemeinsamen Gesprächen bereit. Wir müssen dabei bloß im Blick behalten, dass wir auch zeitnah handeln“, sagt Finanzkirchenmeister Schwenzfeger.

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Preußisch Oldendorf

Gospelchor PrO Voices:

freitags, 18.00 Uhr 19.04.

Jungbläser:

freitags, 19.00 Uhr 05.04., 12.04., 19.04., 26.04.

Posaunenchor

freitags, 20.00 Uhr 05.04., 12.04., 19.04., 26.04.



Die Tafel in Preußisch Oldendorf dienstags, 9.30 bis 11.30 Uhr, Spiegelstraße 3, im Begegnungszentrum

Kleiderkammer Verkauf und Annahme im Begegnungszentrum, Spiegelstraße 3.
VERKAUF: Jeden Dienstag 9.30 bis 11.00 Uhr Verkauf von gebrauchter Kleidung.

ANNAHME: Jeden Donnerstag von 15.00 bis 17.00 Uhr Annahme von guter gebrauchter Kleidung der Jahreszeit entsprechend, gerne auch Spielzeug und Kinderausstattung
Gemeindebüro geöffnet:
Montag und Donnerstag, 9.00 – 11.00 Uhr,
Dienstag 9.30 – 11.00 Uhr, Do. 15.00 – 17.30 Uhr
Mittwoch und Freitag geschlossen, Tel. 5929.

Sonntag, 07.04. Quasimodogeniti

10.00 Uhr Gottesdienst, kein Kindergottesdienst, im Anschluss Kirchencafé (Gemeindereferentin Anke Streilein-Rohdenburg)

Montag, 08.04.

19.30 Uhr Bibel-Treff im Gemeindehaus

Dienstag, 09.04.

16.00 Uhr Treff der diesjährigen Konfirmanden: Konfirmationsvorbereitungen

16.00 Uhr **Jungschar:** „Tauschspiel“, Gemeindehaus Spiegelstr. 1 b, mit Manuela Kleinloh

Mittwoch, 10.04.

10.30 Uhr Andacht in der Seniorenresidenz, Bremer Str. 9 (Marietta Weber)

Donnerstag, 11.04.

15.30/16.00 Uhr **Konfi-Kids**, Pfr. Michael Weber und Team

Die 1. Gruppe der Kinder mit den Nachnamen von A-M besucht die Moorschäferei und startet um 15.30 Uhr ab Parkplatz am Ev. Gemeindehaus, Rückkehr gegen 17.45 Uhr.

Die 2. Gruppe der Kinder mit den Nachnamen von N-Z trifft sich um 16.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus wie gewohnt.

18.00-19.30 Uhr **ProJu – die Jugendgruppe** für Konfis und Ex-Konfis: „Es geht wieder los“, Ltg. Gemeinderef. Anke Streilein-Rohdenburg

Freitag, 12.04.

16.00 Uhr Gottesdienst im Vitalis-Wohnpark, Jahnstr. 3
(Diakon Oliver Soddemann)

Sonntag, 14.04. Misericordias Domini

9.30 Uhr Konfirmationsgottesdienst I in der Ev. St.-Dionysius-Kirche mit dem Posaunenchor, kein Kirchencafé (Pfr. Michael Weber, Gemeindereferentin Anke Streilein-Rohdenburg)

11.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst II in der Ev. St.-Dionysius-Kirche mit dem Posaunenchor, kein Kirchencafé (Pfr. Michael Weber, Gemeindereferentin Anke Streilein-Rohdenburg), kein Kindergottesdienst

Dienstag, 16.04.

16.00 Uhr **Konzert in der Ev. St.-Dionysius-Kirche**

Mitmachen statt nur dabei sein – Konzerte von Mike Müllerbauer

Wer bei einem Konzert vor allem ans Zuhören und Zuschauen denkt, der hat Mike Müllerbauer noch nicht kennengelernt. Denn bei dem sympathischen 46-Jährigen lautet die Devise: mitmachen statt nur dabei sein. Mit seiner humorvollen Art, den groovigen Songs und kinderleichten Mitmach-Choreografien begeistert der leidenschaftliche Kinderliedermacher Jung und Alt, Klein und Groß.

In seinem aktuellen Programm „Jeder ist willkommen!“ hat der Musiker viele eingängige Songs seiner neuen CD „Das alles bist du!“ im Gepäck.



Bestattungen

Truschkowski

ERD-, FEUER- UND SEEBESTATTUNGEN, ÜBERFÜHRUNGEN
ERLEDIGUNG ALLER FORMALITÄTEN

BERATEN – HELFEN – BEGLEITEN

PR. OLDENDORF-GETMOLD · SCHULSTRASSE 19
TEL. 05742/921821 · Mobil 0170/4719908

RAT UND HILFE IM TRAUERFALL **seit 1949**



**BESTATTUNGSHAUS
MELCHER**
– BESTÄTTERMEISTER –
1863 W. 1862

- Erd-, Feuer-, See- und Ruhewald-Bestattungen
- Bestattungsvorsorge
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Überführungen

Weststraße 6
32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 - **25 63**
www.bestattungshaus-ebke.de

**Wir beraten Sie gerne auch zu Hause.
Sie erreichen uns Tag und Nacht!**



MIKE MÜLLERBAUER & ANDY

Das **WILLKOMMEN!**-Konzert
für Klein und Groß!

JEDER IST WILLKOMMEN!-TOUR

Ev. St. Dionysius Kirche
Am Kirchplatz 1
Preußisch Oldendorf
16. April 2024 16.00 Uhr
Eintrittspreise: Spiegler 10,- Pr. Oldendorf 15,-
Eintritt: 10,- (inkl. Getränke) 15,- (inkl. Getränke)
TK: 10,- €

Aber auch seine beliebtesten Lieder, die in vielen Kinderzimmern, Kirchen, Schulen und Kindergärten nicht mehr wegzudenken sind, werden abgefeiert.

Dass Mike Müllerbauer für das, was er da macht, scheinbar geboren wurde, beweisen auch die Erfolge der letzten Jahre: 2007 wurde sein Lied „Komm, spiel doch einfach mit mir Fußball!“ beim Kinderliederwettbewerb von WDR 5 und UNICEF aus über 1.500 Einsendungen von einer prominenten Jury unter der Gewinner gewählt. Seitdem ist der Song ein echter Hit und Mikes Musik immer wieder auch im Radio zu hören.

Sechs Jahre später landet auch sein Song „Hallo ciao, ciao“ ganz weit oben und schaffte es auf Platz 1 der Kindercharts beim WDR-Kinderradio. Auch beim Deutschen Kinderliederpreis war der Musiker bereits zweimal Finalist: 2016 errang sein „Hallo ciao, ciao“ Platz 6, und 2019 kletterte er mit „Sei einfach du“ auf Platz 5.

„Das alles bist du!“ heißt die bereits zehnte CD von Mike Müllerbauer. Damit im Gepäck, tourt der sympathische Entertainer mit seinem neuen Programm „Jeder ist willkommen!“ durch die Lande. Die aktuelle CD mit Notenheft ist erschienen bei Gerth Medien <https://www.gerth.de/>

16.00 Uhr **Jungschar:** Besuch des Konzertes

Mittwoch, 17.04.

9.30 Uhr **Krabbelcafé** für Eltern mit Kleinkindern im Ev. Gemeindehaus in der Spiegelstraße 1b, Infos: Anke Streilein-Rohdenburg: 0151 730 33 238

15.00 Uhr **Kaffee & mehr, für alle ab 70+:** „Brauchen wir Bräuche & Traditionen?“, Leitung: Marietta Weber

ACHTUNG: Am Mittwoch, den 8. Mai lädt der Seniorenkreis ein zu einem Halbtagesausflug zum Heimat- und Heringsfänger-Museum in Heimsen. Die Anmeldungen dazu werden am 17.04. von 13.00 bis 15.00 Uhr und von 16.30 bis 18.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus angenommen.

Die Kosten von 12 Euro pro Person sind bei der Anmeldung zu entrichten! Weitere Infos bei Marietta Weber, Tel. 2236.

Donnerstag, 18.04.

15.30/16.00 Uhr **Konfi-Kids**, Pfr. Michael Weber und Team

Die 2. Gruppe der Kinder mit den Nachnamen von N-Z besucht die Moorschäferei und startet um 15.30 Uhr ab Parkplatz am Ev. Gemeindehaus, Rückkehr gegen 17.45 Uhr.

Bestattungen **Lübbert**

Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen
Röthstraße 16 a
Tel. 05742 1440



Erinnerungen sind ein Geschenk,
das man wachhalten muss.



**Wilhelm
Schnittker**
Bestattungen seit 1949

Bestattungsvorsorge
und Beratung
05742 42 00

70 Jahre Bestattungen
Fiegenburgweg 8,
Pr. Oldendorf-Börninghausen

Die 1. Gruppe der Kinder mit den Nachnamen von A-M trifft sich um 16.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus wie gewohnt.

18.00-19.30 Uhr **PrOJu – die Jugendgruppe** für Konfis und Ex-Konfis: „Was passiert eigentlich im Hospiz?“ Ein Abend mit Frau Wipperfürth vom Hospizdienst, Leitung: Gemeindef. Anke Streilein-Rohdenburg

Sonntag, 21.04. Jubilate

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen, gleichzeitig Kindergottesdienstbeginn, im Anschluss Kirchencafé (Pfarrer Michael Weber)

Montag, 22.04.

19.30 Uhr Bibel-Treff im Gemeindehaus

Mittwoch, 24.04.

10.30 Uhr Andacht in der Seniorenresidenz, Bremer Str. 9 (Pfrin. Britta Mailänder)

Donnerstag, 25.04.

16.00 Uhr **Konfi-Kids**, Pfr. Michael Weber und Team



18.00-19.30 Uhr **PrOJu – die Jugendgruppe** für Konfis und Ex-Konfis: „Ab durch die Hecke – Outdoor-Programm“, Leitung: Gemeindef. Anke Streilein-Rohdenburg

Freitag, 26.04.

16.00 Uhr Gottesdienst im Vitalis Wohnpark, Jahnstr. 3 (Gemeindef. Anke Streilein-Rohdenburg)

Sonntag, 28.04. Kantate

10.00 Uhr Gottesdienst, gleichzeitig Kindergottesdienstbeginn, im Anschluss Kirchencafé (Pfr. Michael Weber)

VORANKÜNDIGUNG:

Klangkonzert mit Gerhard Kaiser

Kleine Auszeit vom Alltagsgeschehen

Samstag, 11. Mai 2024 / 19.00 Uhr / St.-Dionysius-Kirche

Dauer: ca. 60 Minuten

Der Eintritt ist frei. Es wird um eine Spende für die Sanierung des Kirchturms gebeten. Es laden herzlich ein:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Preußisch Oldendorf, Gerhard Kaiser

Abtauchen in eine Welt aus Klang und Schwingungen durch Instrumente wie: Marimbaphon, Gongs,

Didgeridoo, Gongtrommel, Klangschalen, Regensäule, Handpan uvm.

Die Klänge verbinden sich zu einem Klangteppich, der uns für eine Weile aus dem Alltagsgeschehen tragen darf, und lassen uns innere Ruhe und Entspannung genießen.



Konzerte in der Ev. St.-Dionysius-Kirche

Samstag, 8. Juni, 19.00 Uhr / Zusatztermin Sonntag, 9. Juni, 18.00 Uhr

Outbreakband plus Support Chris & Henni

Das ist eine Gruppe Musiker, die mit rockiger und progressiver Musik frischen Wind in die deutsche Lobpreisszene bringt. Ihre Vision: Mit Musik die Leidenschaft für Jesus und für die Anbetung bei jungen Menschen neu zu wecken. Die Band zählt zu den bekanntesten Lobpreis-Formationen in Deutschland. In ihren Reihen entstanden Songs wie „Mittelpunkt“, „Die Liebe des Retters“ oder „Ewigkeit.“

Kartenvorverkauf im Gemeindebüro oder online bei cvents.eu.





Bestattungen

Rüdiger Blase

Rat und Hilfe im Trauerfall
Erledigung aller Formalitäten
alle Bestattungsarten, Überführungen

32361 Pr. Oldendorf-Eininghausen
Zum Schürenbrink 2
Tel. 0 57 42 / 28 07 · Fax 0 57 42 / 64 55
Mobil 01 71 / 7 14 03 67



Ev. Jugend Bad Holzhausen

Jugendtage:

1. und 2. Klasse: mittwochs 15.00 bis 16.00 Uhr

3. und 4. Klasse: mittwochs 16.30 bis 17.30 Uhr

Teenies Börninghausen und Bad Holzhausen

ab der 5. Klasse 14-tägig 16.00 bis 17.00 Uhr

Offene Tür: dienstags 14.00 bis 20.00 Uhr

für Jugendliche ab 12 Jahren

Mitarbeiterkreis

montags 19.30 bis 21.00 Uhr (14-tägig)

Gemeindehaus Börninghausen

1. bis 4. Klasse: montags 17.00 bis 18.00 Uhr

Offene Tür: dienstags 15.00 bis 17.00 Uhr

Mitarbeiterkreis: 14-tägig zu den vereinbarten Terminen montags von 19.30 bis 21.00 Uhr

EV.-Luth. Kirchengemeinden Bad Holzhausen und Börninghausen

Freitag, 05.04.

12.00 Uhr Eggetaler Suppentreff im Gemeindehaus Börninghausen, der gemütliche Treffpunkt zum gemeinsamen Essen, bitte im Gemeindebüro anmelden

Sonntag, 07.04. Quasimodogeniti

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Geschichten, Liedern und ein bisschen Zirkusluft zum Abschluss der Kinderbibelwoche: „Hoppla, hier kommen ich!“ Vorbereitet vom Team der Kinderbibelwoche mit Pfarrerin Hilke Vollert

Mittwoch, 10.04.

20.00 Uhr Filmabend über Frauen der Bonner Republik, die Politik nicht allein den Männern überlassen wollten, im Gemeindehaus Bad Holzhausen, offen für alle interessierten Frauen

Donnerstag, 11.04.

15.00 Uhr Spielenachmittag „Spielen und Klönen“ im Gemeindehaus Börninghausen

Sonntag, 14.04. Misericordias Domini

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Börninghausen, Pfarrerin Christine Scheele

Mittwoch, 17.04.

9.00 Uhr Frühstückstreff im Gemeindehaus Bad Holzhausen: In gemütlicher Runde frühstücken und erzählen, bitte im Gemeindebüro anmelden

Lass Osterglocken (wieder) blühen!

Osterglocken aus Töpfen und Schalen werden oft weggeworfen, wenn sie verblüht sind.
Aber sie können wieder blühen!!!

Legen Sie Ihre alten Osterglocken und Narzissen (auch Hyazinthen u.ä., keine Tulpen), egal ob groß oder klein, mit Laub und Zwiebeln in die Körbe, die wir am Friedhof (an den Mulden) und an den Gemeindehäusern aufgestellt haben.

Wir lassen die Zwiebeln trocknen und lagern sie bis zum Herbst. Dann werden sie auf den Friedhöfen, an den Kirchen und Gemeindehäusern gepflanzt – und blühen im nächsten Frühjahr wieder!

Eine gemeinsame Aktion der Ev. Kirchengemeinden Bad Holzhausen und Börninghausen

Sonntag, 21.04. Jubiläe

10.00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation mit Posaunenchor, Chor „Lunedi Sera“ und Abendmahl in der Kirche Bad Holzhausen, Pfarrerin Hilke Vollert und Pfarrer Steffen Bäcker

Mittwoch, 24.04.

9.00 Uhr Frauenfrühstück im Gemeindehaus Börninghausen: Die Börninghauser Feuerwehr kommt zu Besuch

Donnerstag, 25.04.

15.00 Uhr Spielernachmittag „Spielen und Klönen“ im Gemeindehaus Börninghausen

Sonntag, 28.04. Kantate

10.00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation mit Posaunenchor, Chor „Farbtöne“ und Abendmahl in der Kirche Börninghausen

Samstag, 04.05.

15.30 bis 18.30 Uhr **Kirche Kunterbunt** für Kinder von 5 bis 12 Jahren mit ihren Familien im Gemeindehaus Börninghausen

Aktuelle Informationen zu Gottesdiensten und Veranstaltungen gibt es unter www.evangelisch-am-limberg.de.

Die Gemeindebüros sind zu folgenden Zeiten geöffnet:

Gemeindebüro Bad Holzhausen:

Dienstag und Donnerstag 8.00 bis 14.30 Uhr, Mittwoch 15.00 bis 18.00 Uhr, Tel. 05742 3306

Gemeindebücherei: Zu den Bürozeiten können Bücher in der Gemeindebücherei ausgeliehen werden.

Gemeindebüro Börninghausen:

Montag, Mittwoch und Freitag 8.00 bis 12.30 Uhr, Tel. 05742 2303

Fairer Handel: Zu den angegebenen Zeiten können auch fair gehandelte Waren wie Kaffee, Tee und Schokolade in den Gemeindebüros erworben werden.

Krabbelgruppen: Immer dienstags in den Gemeindehäusern Börninghausen und Bad Holzhausen ab 9.30 Uhr

Proben Posaunenchor:

Börninghausen: montags 20.00 Uhr

Bad Holzhausen: dienstags Jungbläser 18.30 Uhr, großer Chor 20.00 Uhr

Proben Chöre:

„Lunedi Sera“ in Bad Holzhausen: montags 19.30 Uhr

„Farbtöne“ in Börninghausen: mittwochs 19.45 Uhr

die nächste
Kirche Kunterbunt
frech und wild und wunderbar
für Kinder von ca. 5-12 Jahren mit ihren Familien

Samstag 04. Mai 2024
von 15:30 bis 18:30 Uhr
im Gemeindehaus Börninghausen
An der Kirche 11

Kirche Kunterbunt
ist frech und wild und ist Kirche für die ganze Familie - so kreativ und lebensfroh wie Pippi Langstrumpf

Für Kinder mit Mamas, Papas, Omas, Opas, Tanten, Onkel, und und und ...

Aktiv-Zeit
Stationen zum Toben, Kreativsein, Experimentieren.

Feier-Zeit
Staunen, Musik, Geschichten, Verrücktes und Gedanken zu Gott und der Welt.

Essens-Zeit
lecker, fröhlich und mit viel Zeit für Gespräche und Austausch

Veranstalter:
Evang. Kirchengemeinde Börninghausen und Bad Holzhausen

Kontakt:
Pfr. Steffen Bäcker
Telefon 05742 2366

Kath. Kirchengemeinde St. Raphael, Pr. Oldendorf

im Pastoralverbund Lübbecker Land

Gottesdienste in St. Raphael

Das Hochamt feiern wir immer sonntags um 11.00 Uhr.

Beichtzeiten im Pastoralverbund:

Beichte ist immer nach Absprache möglich.

Die Vorabendmessen im Pastoralverbund sind

in St. Michael, Rahden, um 17.00 Uhr,

in St. Johannes Baptist, Lübbecke, um 18.30 Uhr.

Die Sonntagsgottesdienste sind

in St. Johannes Baptist, Lübbecke, um 10.00 Uhr,

in St. Marien, Espelkamp, um 10.30 Uhr.

Caritas Preußisch Oldendorf: Bei Anfragen bitte an das Pastoralverbundbüro wenden.

Pastoralverbundbüro: Isenstedter Straße 80a, 32339 Espelkamp,

Tel. 05772 3457, E-Mail: info@pv-luebbeckerland.de

Homepage: <http://www.pv-luebbeckerland.de>

Pastoralverbundleiter: Pfr. Karl-Heinz Graute, Niederwall 14, 32312 Lübbecke, Tel. 05741 8870, E-Mail: pf.graute@web.de

Öffnungszeiten des Pastoralverbundbüros:

Montag und Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr, Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Alswede

Gottesdienste und Veranstaltungen finden in Alswede statt.

Sonntag, 7.4. Quasimodogeniti

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrerin Karin Röthemeyer

Dienstag, 9.4.

16.00 Uhr Katechumenenunterricht

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 11.4.

17.00 Uhr Frauenabendkreis: Gesprächsrunde mit Pfarrerin Christine Scheele

17.30 Uhr Teenietreff: Die perfekte Minute

Freitag, 12.4.

15.00 Uhr Kindergruppe: Fotos in selbst gebastelten Bilderrahmen

Sonntag, 14.4. Misericordias Domini

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Hagen Schillig

Montag, 15.4.

19.00 Uhr Stricktreff

Dienstag, 16.4.

16.00 Uhr Katechumenenunterricht

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Freitag, 19.4.

15.00 Uhr Kindergruppe: Spiele, Spiele, Spiele

18.00 Uhr Musical in der St.-Andreas-Kirche, Kreiskantor Heinz-Hermann Grube, anlässlich des 800-jährigen Ortsjubiläums!



Ruhewald HOLLWINKEL

Letzte Ruhe unter ehrwürdigen Bäumen
Hollwinkel 2 | 32361 Pr. Oldendorf | Tel.: 05743 - 9302993
www.hollwinkel-ruhewald.de | ruhewald@hollwinkel.de

Sonntag, 21.4. Jubiläe

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin i.R. Martina Buhlmann

Dienstag, 23.4.

16.00 Uhr Katechumenenunterricht

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Mittwoch, 24.4.

14.30 Uhr Frauenrunde

Donnerstag, 25.4.

9.30 Uhr Frauenabendkreis: Frühstück Bäckerei Schröder

17.30 Uhr Teenietreff: Muttertag, Vatertag und Deko für die Fenster basteln

Freitag, 26.4.

15.00 Uhr Kindergruppe: Flammkuchen backen

Sonntag, 28.4. Kantate

10.00 Uhr Sing-Gottesdienst, Pfarrerin Karin Röthemeyer

Dienstag, 30.4.

16.00 Uhr Katechumenenunterricht

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

18.30 Uhr „Cappuccino für die Seele“: 7 Jahre CfdS

Donnerstag, 2.5.

17.30 Uhr Teenietreff: Minigolf (bei gutem Wetter), sonst Kegeln in Bad Holzhausen

Freitag, 3.5.

15.00 Uhr Kindergruppe: Mutter- und Vatertagsgeschenke basteln

Sonntag, 5.5. Rogate

10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst, Pfarrerin Karin Röthemeyer

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

Montag, Mittwoch, Freitag 9.00-12.00 Uhr, Dienstag 11.00-12.00 Uhr,

Donnerstag 15.00-18.00 Uhr, Tel. 05743 1330



A-K-R-S

Andreas-Kirchen-Rallye-SpaßEin Musical zur Geschichte der Alsweder Andreaskirche
und des Dorfes Alswede

von Reinhard Ellsel (Text) und Heinz-Hermann Grube (Musik)

Kinder-Musical-Chor Lübbecke

Leitung: Heinz-Hermann Grube

St.-Andreas-Kirche Alswede

Freitag, 19. April 2024

18 Uhr

Eintritt frei

Evangelische Freikirche Neues Leben

Kirchstr. 4, Preußisch Oldendorf

Tel. 05742 7038390,

E-Mail: info@neuesleben-pro.de

www.neuesleben-pro.de

**Sonntag, 7. April, 10.00 Uhr**

Dschungel-Familiengottesdienst

Sonntag, 14. April, 10.00 Uhr

Gottesdienst + Kindergottesdienst

Mittwoch, 17. April, 17.00 Uhr

Jungchar (10–15-Jährige)

Mittwoch, 17. April, 19.00 Uhr

Frauentreff

Donnerstag, 18. April, 19.00 Uhr

Bibel- und Gebetsabend

Sonntag, 21. April, 10.00 Uhr

Gottesdienst + Kindergottesdienst

Sonntag, 28. April, 10.00 Uhr

Gottesdienst + Kindergottesdienst

mit Mahlfeier

Donnerstag, 2. Mai, 19.00 Uhr

Bibel- und Gebetsabend

Sonntag, 5. Mai, 10.00 Uhr

Frühstücksgottesdienst + Kindergottesdienst

Konfirmandengruppe backt Waffeln für die Gröchtenhütte

Jeden Monat treffen sich Bewohnerinnen und Bewohner der Gröchtenhütte, dem Wohnheim der Lebenshilfe in Börninghausen, im Gemeindehaus der Kirchengemeinde zur Teatime. Dort gibt es immer eine gemeinsame Aktion, zum Beispiel ein spezielles Thema oder ein gemeinsames Pizzessen.

Am vorletzten Freitag im März war ein ganz besonderer Nachmittag. Die Konfirmandengruppe aus Börninghausen und Bad Holzhausen hatte die Bewohnerinnen und Bewohner zu einem gemeinsamen Waffelessen eingeladen. Die Waffeln wurden von den Konfirmanden frisch zubereitet und gekonnt serviert, und die Bewohnerinnen und Bewohner der Gröchtenhütte ließen sich die köstlichen Waffeln und den Kaffee schmecken. Ganz nebenbei erfuhren die Konfirmanden einiges aus dem Alltag der Gröchtenhütte, und die Leute aus der Gröchtenhütte bemerkten, wie freundlich die Konfirmanden sind. Am Ende bedankten sich alle bei der Konfirmandengruppe für diesen schönen Nachmittag. Die ganze Aktion hat allen sehr viel Spaß gemacht und wird im nächsten Jahr sicherlich wiederholt.



Impressum

Ausgabe 271 4. April 2024 Auflage: 10.850 Exemplare Erscheinungsweise: monatlich

**Herausgeber, Gestaltung
und Anzeigenwerbung:****Kleine-Weber PRINT&DESIGN**
Kutscherweg 46, 32312 Lübbecke**Büro & Showroom**Am Osttor 12
32361 Preußisch Oldendorf
MO – FR 9 – 12 + 13 – 15 Uhr
und nach Vereinbarung**Kontakt**Telefon 0 57 42 922 97 90
Mobil 0151 28 770 771
E-Mail info@rundblick-pro.de**Verantwortlich für den Inhalt der
Amtlichen Bekanntmachungen
der Stadt Preußisch Oldendorf:**
Bürgermeister Marko Steiner**Verantwortlich für den
nichtamtlichen Teil (V.i.S.d.P.)**
Daniel Kleine-Weber**Druck:**
Druckerei J. F. Niemeyer
Ostercappeln**Verteilung:****Kostenlos an alle Haushalte**
in Preußisch Oldendorf und
angrenzenden Gemeinden

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, sonstige Druckvorlagen übernimmt der Verlag keine Haftung. Für namentlich gezeichnete Beiträge haftet der Verfasser. Textkürzungen vorbehalten.

Helmut Recker (Bürgerhaus)Telefon 05742 93 11 720
E-Mail helmut.recker@t-online.de**Stadtbücherei:**MO + MI 15.00 – 17.30 Uhr
DO 10.30 – 11.30 Uhr,
16.30 – 18.00 Uhr**Die Bücherei ist in den Osterferien am
Donnerstag, 4.4.2024, geschlossen.**Telefon 0 57 42 93 11 710
buecherei@preussischoldendorf.de
www.bibli.de/preussoldendorf**Stadtarchiv:**Wiehenweg 33, 32312 Lübbecke
Telefon 05741 276 411
E-Mail c.droste@luebbecke.de
MO – DO 08.00 – 11.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Nur erhältlich in den mit diesem Angebot gekennzeichneten Geschäften. Bediensortimente sind nur in teilnehmenden Märkten erhältlich.



Woche 14 • Gültig ab Dienstag, 02.04. 2024 bis Samstag, 06.04. 2024

Hartmann

Hartmannstr. 27 • 49152 Lintorf

GUT & GÜNSTIG

DIESE WOCHE GÜNSTIGER
ALS IM DISCOUNTER

Griechenland GUT & GÜNSTIG Erdbeeren
Kl. I
1kg = 2,98, n. G. = 1,99
500g Schale

GÜNSTIG
1 49
SIE SPAREN 1.00 €

App-Rabatt 0,30 €
FÜR EDEKA APP-KUNDEN

2 19
TOP-PREIS
2 49
SIE SPAREN 1.30 €

Dr. Oetker
Die Ofenfrische, Culinaria Pizza, La Mia Pinsa oder Pizza Tradizionale
versch. Sorten, n. G. = 2,22
Packung

tieferen

EDEKA Frucht- oder Saft-Liebe
Fruchtsäfte oder Nektare, versch. Sorten, + 0,25 Pfand
n. G. = 1,29
1l PET-DPG-Flasche

TOP-PREIS
1 19
SIE SPAREN 0.80 €

Bauer Joghurt
versch. Sorten und Fettstufen
1kg = 2,00/1,96/1,76, n. G. = 0,79
220/225/250g Becher

TOP-PREIS
0 44
SIE SPAREN 55%

Melitta Filterkaffee
gemahlener Röstkaffee, versch. Sorten
1kg = 7,98, n. G. = 3,99
500g Packung

TOP-PREIS
3 99
SIE SPAREN 2.00 €

Maggi Fix-Produkte, Herzensküche oder Würzpaste
versch. Sorten, n. G. = 0,49
Beutel

TOP-PREIS
0 44
SIE SPAREN 0.65 €

Herausgeber: EDEKA Hartmann, Hartmannstr. 27 • 49152 Bad Essen • Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen • n. G. = niedrigster Gesamtpreis der letzten 30 Tage



Gut beraten in verwirrenden Zeiten.

Das Sparkassen- Finanzkonzept.

Ob kurzfristige Pläne oder langfristige Ziele - im Rahmen unseres neuen Beratungskonzepts zeigen wir Ihnen Ihre individuellen finanziellen Möglichkeiten auf.
Jetzt Termin vereinbaren.

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Minden-Lübbecke